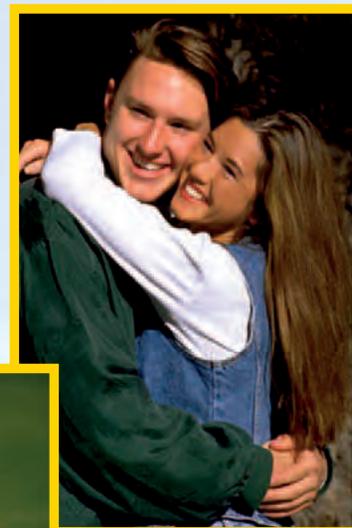
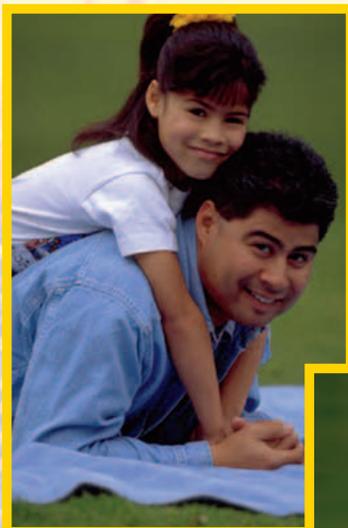


# Familien *freundlicher* Salzlandkreis



Wegweiser mit  
Tipps, Antworten, Ansprechpartnern



# Der Salzländer



Was den früheren, heutigen oder künftigen Salzländer unter anderem auszeichnet:

■ **Er kauft seine Versicherungen im Salzlandkreis weil ...**

- ... er weiß, dass er dabei **von Sonderrabatten** profitiert und weil ...
- ... ein Teil seiner Beiträge als **Steuer im Landkreis** verbleibt und weil ...
- ... er von ortskundigen Leuten **ehrlich und fair** beraten wird und weil ...
- ... nur ein Versicherungsmakler **unabhängig** beraten kann und weil ...
- ... die das schon **seit über 20 Jahren** machen und weil ...
- ... dies am Ende **allen nützt**.

## finanzdienstleistungen in sachsen-anhalt



Schloßstr. 9 | 06406 Bernburg

Tel.: 03471 352069 | E-Mail: [info@fisa.de](mailto:info@fisa.de) | [www.policenchecker.de](http://www.policenchecker.de)

**Profitieren Sie von unserer Unabhängigkeit!**

- Versicherungen
- Bausparen
- Finanzierungen
- Kapitalanlagen



Wer clever ist ... holt sich **bärenstarke Tipps** vom Fachmann



### **Gutschein** (nur für Neukunden)

Gegen Abgabe des Gutscheines erhalten Sie einen praktischen Versicherungsordner sowie für jeden neu geschlossenen Vertrag (mind. 3 Jahre Laufzeit) 1 Gramm Feingold 999.9.

Finanzdienstleistungen in Sachsen-Anhalt  
Schloßstr. 9 | 06406 Bernburg | Tel. 03471 352069





**Liebe Salzländer,**

mit diesem Familienwegweiser erhalten die Bürger des Salzlandkreises eine Broschüre in die Hand, in der für jeden Informationen enthalten sind und der die aktuellen Änderungen der Familienpolitik beinhaltet.

Der Wegweiser soll ein verlässlicher Begleiter für die BewohnerInnen des Salzlandkreises in vielen Fragen rund um Familie und Soziales sein. Die Bürger können dem Behördenwegweiser Tipps und Hinweise sowie eine umfangreiche Auflistung von Adressen und Telefonnummern entnehmen.

Die Broschüre bietet eine Orientierungshilfe zu den Themen: „Eltern werden“, „Eltern sein“ bis hin zu den vielfältigen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Senioren. Sie beantwortet Fragen zur rechtlichen und finanziellen Situation von Familien – auch in besonderen Lebenslagen.

In diesem Informationswegweiser sind Angebote aufgenommen, die vor Ort bestehen und den Salzlandkreis als familienfreundlichen Landkreis ausweisen. Dabei rückt

die Familienpolitik in den Vordergrund. Sie fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und setzt die Rahmenbedingungen für eine gute Erziehung, Betreuung und Bildung von Anfang an.

Ständige Veränderungen verhindern schon beim Druck die Aktualität dieser Broschüre. Ich bitte daher alle Institutionen und Gruppen, die in dieser Broschüre aufgeführt sind, die entsprechenden Änderungen, Anregungen oder Ergänzungen den zuständigen Ämtern mitzuteilen.

Nutzen Sie diesen Familienwegweiser als verlässlichen Begleiter rund um die Familie, um sich bei Fragen an die entsprechenden Fachleute zu wenden.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Gerstner', with a stylized flourish at the end.

Landrat Ulrich Gerstner

# Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
<b>Grußwort</b>	<b>1</b>	6. Eltern in besonderen Situationen	27
<b>Branchenverzeichnis</b>	<b>6</b>	a) Akute Krise / Sorgentelefone	27
<b>1. Der Salzlandkreis</b>	<b>8</b>	b) Sorge- und Umgangsrecht nach Trennung	27
1. Daten und Fakten zum Salzlandkreis	9	c) Selbsthilfegruppen	28
2. Organigramm des Salzlandkreises	10	d) Schuldnerberatung	28
3. Anschriften und Sprechzeiten der Ämter	12	e) Trauerbegleitung	28
4. Einheitsgemeinden und Verbandsgemeinden	13	<b>3. Eltern sein</b>	<b>29</b>
a) Einheitsgemeinden	14	1. Leistungen und andere Hilfen	29
b) Verbandsgemeinden	15	a) Kindergeld / Kinderzuschlag	29
<b>2. Eltern werden</b>	<b>16</b>	b) Kinderfreibetrag	30
1. Schwangerschaft	16	c) Elterngeld (Bundeselterngeld)	31
a) Beratung und Konflikte	16	d) Lernmittel	31
b) Vorsorge	16	e) Schulfahrten	31
c) Elternschule	17	f) Bundesausbildungsförderung (BAföG)	33
d) Hebammenhilfe	17	g) Erziehungsberatung für Eltern	33
2. Geburt und Nachsorge	18	2. Kinderbetreuungsangebote	34
a) Geburt	18	a) Kindertageseinrichtungen	34
b) Nachsorge	18	b) Schulkindbetreuung (Hort)	35
c) Vorsorgeuntersuchungen	21	3. Jugendangebote	37
3. Adoption	23	a) Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit	37
a) Ein Kind adoptieren	23	b) Schulsozialarbeit	37
b) Ein Kind zur Adoption freigeben	23	c) Jugendtreff	37
4. Pflegeeltern	23	d) Kompetenzagentur	38
5. Rechtliche und finanzielle Hilfen	24	e) Koordinierungsstelle Regionales Übergangs- management (RÜM)	38
a) Zusätzliche Leistungen für Empfänger von ALG II	24	f) Bildungsmanagement	39
b) Mutterschutz	24	4. Allgemein bildende Schulen	40
c) Mutterschaftsgeld	24	a) Grundschulen	40
d) Elterngeld	25	b) Förderschule und sonstige Schulen	40
e) Elternzeit	25	c) Sekundarschulen (Haupt- und Real-)	41
f) Unterhaltsanspruch	25	d) Ganztagschulen	41
g) Unterhaltsvorschuss	26	e) Gymnasien	41
h) Mehrlingsgeburten	26	5. Nachhilfe für Schüler	41
i) Ehrenpatenschaften ab sieben Kinder	26		

**„Im Mittelpunkt unserer Pflege und Betreuung steht der Mensch!“**



Regelmäßiger Einkauf im haus-eigenen Kiosk gehört dazu und bringt Kontakte

**Seniorenwohnpark Güsten  
seit September 1999**



Selbst Hand anlegen bei der Vespervorbereitung macht offensichtlich viel Freude

**Seniorenwohntarree Nienburg  
seit November 2004**

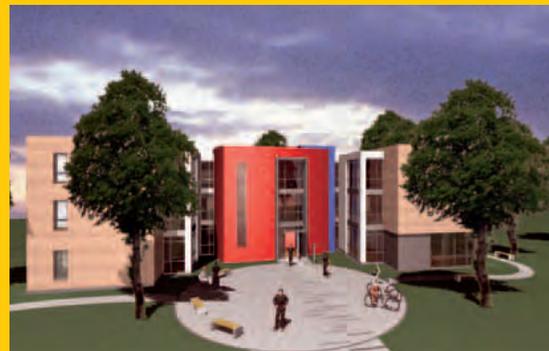
### **Pflege und Betreuung**

- Wohnen im Einzelzimmer in kleinen Wohngruppen
- Individuelle Bezugspflege, um Wünschen und Bedürfnissen unserer Bewohner tagtäglich gerecht zu werden
- Pflege- und Betreuungsleistungen aufgrund individueller Pflegeplanung entsprechend den Fähigkeiten jedes Einzelnen
- Alle Pflegeleistungen der Pflegestufen 1 bis 3 und auch bei Schwerstpflegebedürftigkeit werden mit hoher Qualität erbracht

**Seniorenwohnpark Bernburg-Süd  
Fertigstellung Ende 2009**

### **Ernährung ...**

- Ausgewogen und bedarfsgerecht auf Basis der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse
- Vermeidung von Mangelernährung hat Priorität
- Ein ausgewogenes Angebot an Nährstoffen, Energie und Flüssigkeit über Speisen und Getränke ist uns Verpflichtung



# Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
6. Arbeitswelt	42	<b>6. Familien in besonderen Lebenslagen</b>	<b>66</b>
a) Ferienjobs	42	1. Erziehungsprobleme	66
b) Berufsberatung	42	2. Suchtprobleme	66
c) Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)	43	3. Hygiene (Fachbereich-Beratungsstelle für sexuell übertragbare Krankheiten)	67
d) Berufsausbildung	43	4. Sexueller Missbrauch	67
e) Freiwilligendienste	44	5. Behinderungen in der Familie	68
f) Zivildienst	44	6. Eheprobleme	71
g) Wehrdienst	44	7. Frauenhäuser	72
h) Studium	45	8. Gleichstellungsbeauftragte des Salzlandkreises	73
<b>4. Vereinbarkeit von Familie und Beruf</b>	<b>46</b>	9. Rechtliche und finanzielle Probleme	73
1. Rechtsansprüche bei Erkrankung des Kindes	46	a) Schuldnerberatung / Verbraucherinsolvenzberatung	73
a) Krankengeld	46	b) Rechtsberatung	74
b) Arbeitsfreistellung	46	10. Beratung und Hilfe bei persönlichen und sozialen Fragen	75
2. Teilzeit, Flexible Arbeitszeiten und Telearbeit	46	11. Migrationshilfe	75
3. Agentur für Arbeit	49	12. Beratung für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige	77
<b>5. Leistungen für Familien</b>	<b>51</b>	<b>7. Freizeit, Kultur und Bildung</b>	<b>80</b>
1. FamilienPass Sachsen-Anhalt	51	1. Freizeit	80
2. Medizinische Vorsorge und Rehabilitation für Mütter, Väter und Kinder	52	a) Touristinformationen	80
3. Haushaltshilfe im Krankheitsfall	52	b) Badespaß und Camping	82
a) Haushaltshilfe / Familienpflege	52	c) Wandern und Pilgern	82
b) Häusliche Krankenpflege	52	d) Spielplätze	84
4. Preisermäßigungen für Familien bei der Deutschen Bahn	53	e) Sport	84
5. Wohnungsbauförderung	54	2. Kulturelle Angebote	84
6. Wohngeld	55	a) Theater	84
7. Rundfunkgebührenpflicht (GEZ)	57	b) Sehenswürdigkeiten	85
8. Staatliche Förderung der privaten und betrieblichen Altersvorsorge für Familien	57	3. Bildungsangebote	85
a) Riester Rente	57	a) Bibliotheken	85
b) Renten aus gesetzlichen Rentenversicherungen	57	b) Kreisvolkshochschulstandorte im Salzlandkreis	86
9. Arbeitslosengeld II / Sozialgeld	60	c) Kreismusikschulstandorte im Salzlandkreis	87
10. Sozialhilfe SGB XII	60	d) Musikschulen in freier Trägerschaft	87
11. Weitere soziale Leistungen	62	e) Hochschulen / Fachhochschulen	88
		f) Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen im Salzlandkreis	88

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
<b>8. Senioren</b>	<b>91</b>	d) Betreuungsverfügung	103
1. Lust auf Leben – Reisen und Geselligkeit	91	<b>5. Pflege, Versorgung und Betreuung</b>	<b>103</b>
2. Wohnen im Alter	92	a) Hausnotruf	103
a) Betreutes Wohnen	92	b) Essen auf Rädern	104
b) Seniorenheime im Salzlandkreis	93	c) Pflegedienste und Sozialstationen	104
c) Krankenhäuser und Kliniken	99	d) Hospiz	107
d) Betreuungs- und Sozialvereine, Selbsthilfegruppen	99	e) Palliativmedizin	107
3. Das Sozialamt	102	<b>6. Rechtliche Betreuung / Testament</b>	<b>107</b>
a) örtlicher Träger	102	a) Amtsgerichte, Betreuungsvereine und Betreuungs-	
b) überörtlicher Träger	102	behörden im Salzlandkreis	106
4. Vorsorgen	103	b) Vererben	107
a) Betreuung	103		
b) Vorsorgevollmacht	103	<b>Notrufnummern</b>	<b>110</b>
c) Patientenverfügung	103	<b>Impressum</b>	<b>110</b>





**Notar**  
 Andreas Eckert  
 Steinstraße 26  
 06406 Bernburg (Saale)  
 Tel.: 03471 347734  
 Fax: 03471 347735

[www.notareckert.de](http://www.notareckert.de)  
[NotarEckert@t-online.de](mailto:NotarEckert@t-online.de)

**Beurkundung von:**  
 Grundstücksverträgen u. -vollmachten, Gesellschaftsverträgen, Grundschulden, Hypotheken, Eheverträgen, Erklärungen im Kindschaftsrecht, letztwilligen Verfügungen (Testamente, Erbverträge), Erbscheinsanträgen, Erbausschlagungen, Erbauseinandersetzungen, eidesstattlichen Versicherungen, Vorsorgevollmachten / Betreuungsverfügungen / Patientenverfügungen u. a. Rechtsvorgängen, sowie sonstige Aufgaben auf dem Gebiet der vorsorgenden Rechtspflege und freiwilligen Gerichtsbarkeit

**Beglaubigung von:**  
 Unterschriften, Abschriften z.B. Zeugniskopien u.a. Dokumenten

**Offizielle Schlichtungsstelle für:**

- vermögensrechtliche Streitigkeiten mit einem Streitwert bis zu 750 €,
- nachbarrechtliche Streitigkeiten,
- Ehrenschutzklagen (z.B. Beleidigungen & Verleumdungen)

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)**.

Alten – und Pflegeheim .....	U4	Lebenshilfe Bördeland Gemeinnützige Gesellschaft mbH.....	33,57,65,78
Apotheke.....	19	Logopädie.....	19, 20
ASB Aschersleben - Staßfurt.....	76	Lohnsteuerhilfe .....	48
Aus- und Weiterbildung.....	89	Nachhilfe .....	89
Autohaus.....	50	Notar .....	5
Bestattung .....	112	Notarin .....	48
Betreuungsverein e.V.....	48	Oskar Kämmer Schule.....	89
Bildungs- und Freizeitzentrum .....	81	Partner für die freie Wirtschaft .....	50, 58
Cornelius-Werk.....	30	Pflegeheim .....	U3
DRK Bernburg.....	3	Physiotherapie + Wellness .....	22
Erfrischungsgetränk .....	50	Praxis für Logopädie.....	22
Ergotherapie .....	18, 19, 20, 33	Rechtsanwälte .....	47
Erlebnis –Bad .....	7	Rechtsanwältin .....	47
Erlebnis für Familien .....	81	Seniorenereinrichtung.....	100
Feuerbestattung.....	112	Seniorenheim .....	95, U4
Finanzierungen .....	U2	Seniorenpflegeeinrichtung .....	95
Förderschule .....	89	Seniorenwohnpark.....	92
Freizeitanlage.....	84	Solepark Schönebeck.....	81
Getränke .....	50	Sozialstation .....	76
Hauswirtschaftsservice .....	22	Stiftung Staßfurter Waisenhaus.....	69
Heilpraktiker .....	20	Trendline.....	56
Hotel+ Tagungs-Center.....	7	Vereine .....	95
Indigo Innvestitionsпарк Bernburg gmbH .....	48	Versicherungen .....	65, U2
Internationaler Bund e.V. ....	76	Waldklinik Bernburg GmbH .....	97
Jugendhilfe und Altenhilfe .....	30	Wohnen und Leben .....	50, 58
Kids e.V.....	79	Wohnungsbau .....	55
Kindertagesstätte.....	35, 58	Wohnungsgenossenschaft .....	56
Klusstiftung .....	89	Wohnungsgesellschaft .....	55
Krankenhaus.....	98		
Krankenpflege und Kurzzeitpflege .....	95		
Küchen & Massivholzstudio.....	56		
Küchenstudio.....	56		
Kurzzeitpflege.....	U3		

U = Umschlagseite



## Das Erlebnis-Bad für die ganze Familie...



- mollige 30 Grad Wassertemperatur
- Kinderbecken mit Spielbereich
- Whirlpool
- Strömungskanal
- 68-Meter-Erlebnis-Rutsche
- vier 25-Meter-Bahnen
- Saunalandschaft
- Fitness-Studio



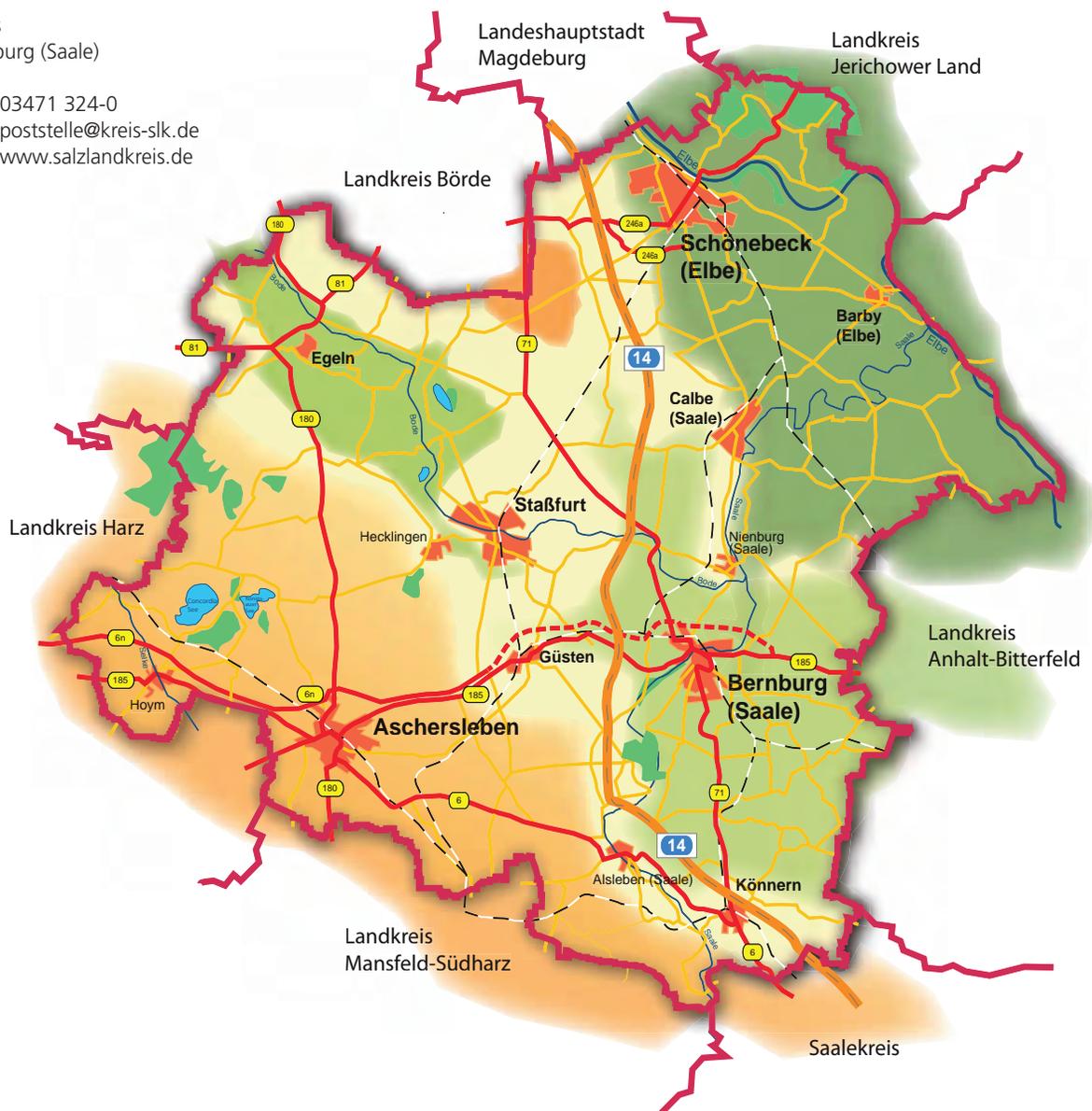
salzland  
**center**  
staßfurt

# 1. Der Salzlandkreis

## Postanschrift und Karte des Salzlandkreises

Salzlandkreis  
06400 Bernburg (Saale)

☎ 03471 324-0  
Mail: [poststelle@kreis-slk.de](mailto:poststelle@kreis-slk.de)  
Internet: [www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)



## 1. Daten und Fakten zum Salzlandkreis

Gründung des Salzlandkreises:	1. Juli 2007
Kreisstadt:	Bernburg (Saale)
Fläche:	1.426 qkm
Einwohner:	217.551 (31.12.2008)
EW je qkm:	153
Einheitsgemeinden:	11 (Stand: 01.01.2010)
Verbandsgemeinden:	2 (Stand: 01.01.2010)
Benachbarte Kreise:	Norden: Landeshauptstadt Magdeburg LK Börde LK Jerichower Land Osten: LK Anhalt-Bitterfeld Süden: Saalekreis LK Mansfeld-Südharz Westen: LK Harz



Schloss Bernburg



### Das Wappen des Salzlandkreises:

Abgebildet sind:  
der anhaltische Bär für das Bernburger Land, zwei Salzkörbe für die Stadt Schönebeck  
und der preußische Adler für das Ascherslebener Land.

In Sachsen-Anhalt liegt der Salzlandkreis „Mittendrin“. Er entstand im Zuge der Kreisgebietsreform aus den Landkreisen Schönebeck, Bernburg und Aschersleben-Staßfurt. Der Namensbezug auf den Bodenschatz Salz kommt nicht von ungefähr – das Salz spielte von alters her im gesamten Kreisgebiet eine wichtige Rolle.

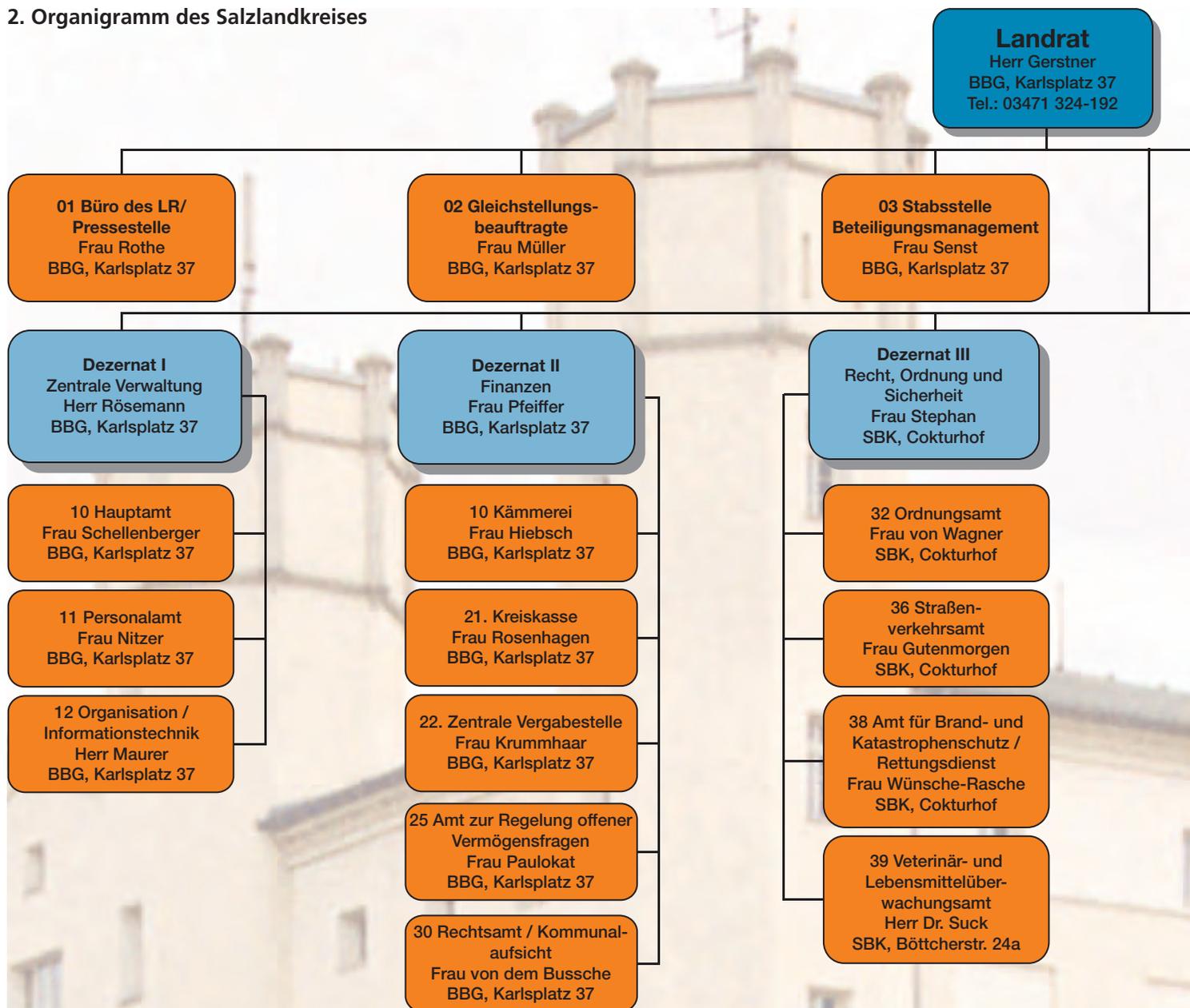
Im 18. Jahrhundert wurde in Schönebeck das mit 1837 Meter größte Gradierwerk der Welt errichtet. Heute sind davon immerhin noch 320 Meter erhalten. Die reichen Salz- und Kalkvorkommen führten 1883 zum Bau der Solvay-Sodafabrik, die um 1940 die größte der Welt war. Darüber hinaus wird in Bernburg reinstes Steinsalz in großen Mengen gefördert.

Auch oberirdisch hat die Natur das Gebiet des Salzlandkreises reich ausgestattet. Der Süden der Magdeburger Börde und der Westen der Köthener Ackerebene bieten die besten Böden Deutschlands. So ist es nicht verwunderlich, dass im 19. und im 20. Jahrhundert bedeutende Pflanzenzuchtbetriebe und -institute entstanden. Der guten Böden wegen haben die Menschen bereits vor Jahrtausenden Ackerbau betrieben und die Wälder großflächig gerodet. So ist der Landkreis heute einer der waldärmsten in Deutschland. Allerdings gibt es hochwertige geschützte Auenwälder, wie z. B. das Biosphärenreservat Mittelelbe. Der Salzlandkreis ist auch für Touristen attraktiv. Einige Beispiele sind: das Askanierschloss Bernburg, Stationen auf der „Straße der Romanik“, die Wasserburg Egel, Aschersleben als älteste Stadt des Bundeslandes und Schönebeck als Salzstadt am Blauen Band. Die Landschaft wird aufgewertet durch zahlreiche kleine und größere Binnenseen. In Staßfurt gibt es das einzige Natursolefreibad in Mitteleuropa. „Geheimtipps“ sind auch die Großsteingräber und Grabhügel in der Gegend um Baalberge und Latdorf.

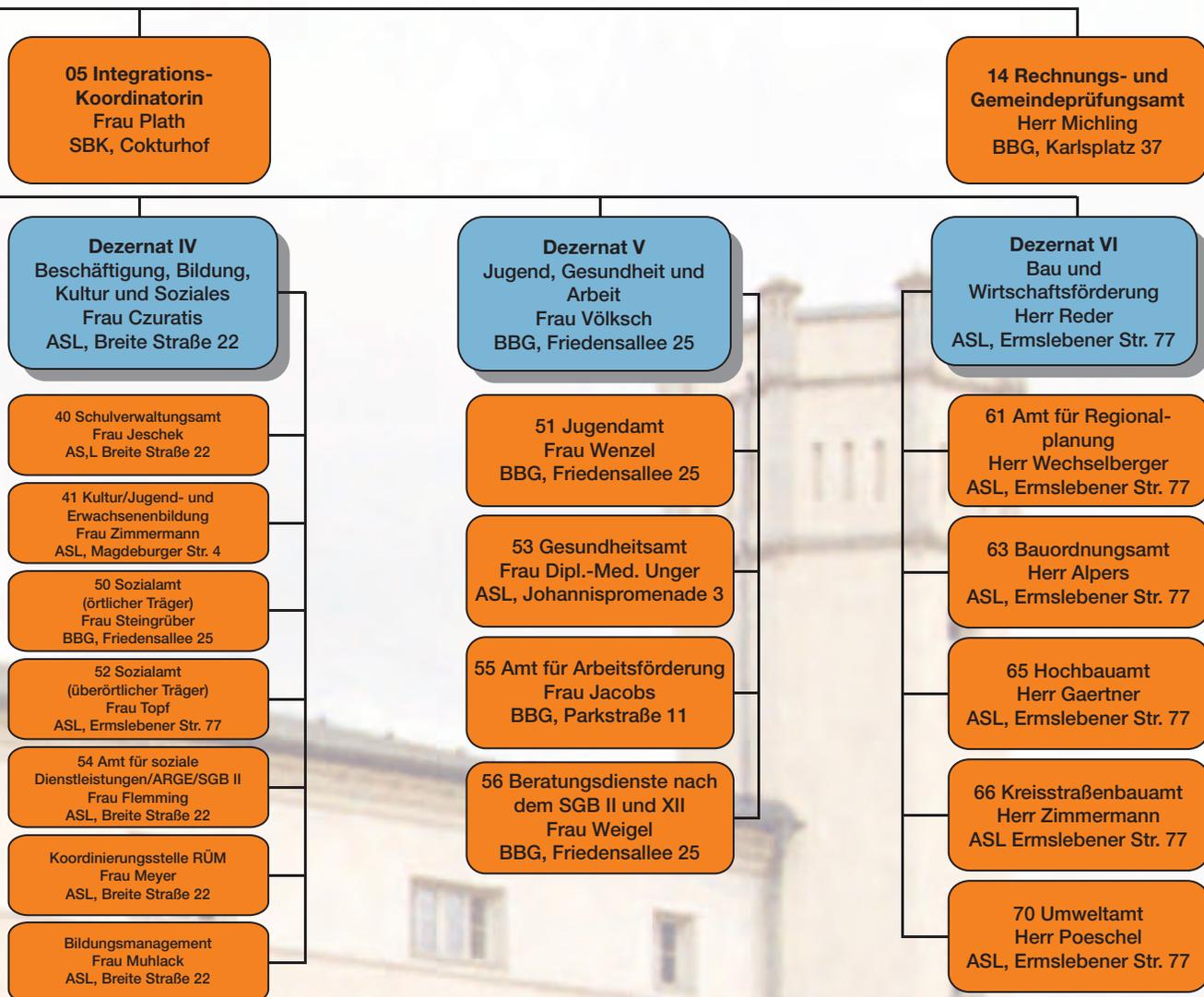
Als erster wichtiger Neubau nach der Wende wurde die Bundesautobahn A 14 gebaut und gegenwärtig ist der Neubau der vierspurigen Bundesstraße B 6n schon sehr weit fortgeschritten. Damit verfügt der Salzlandkreis über eine hervorragende Anbindung an die Verkehrsinfrastruktur der BRD.

# 1. Der Salzlandkreis

## 2. Organigramm des Salzlandkreises



# 1. Der Salzlandkreis



# 1. Der Salzlandkreis

## 3. Anschriften und Sprechzeiten der Ämter

### ❖ Bernburg

Amt 10, 11, 12, 20, 21, 22, 25, 30; Haus 1  
Karlsplatz 37, 06406 Bernburg (Saale)

☎ 03471 324-0  
Mo 09:00 – 12:00 Uhr  
Di 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr



BBG-Haus 1

Amt 50, 51, 56; Haus 2 – Bernburg  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)



BBG-Haus 2

☎ 03471 324-0  
Mo 09:00 – 12:00 Uhr  
Di 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Amt 55 Haus Parkstraße  
Parkstraße 11, 06406 Bernburg (Saale)

☎ 03471 324-147  
Mo geschlossen  
Di 09:00 – 12:00 Uhr; 14:00 – 18:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 – 12:00 Uhr; 14:00 – 16:00 Uhr  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

### ❖ Aschersleben

Amt 52, 61, 63, 65, 66, 70; Haus 1  
Ermslebener Straße 77, 06449 Aschersleben

☎ 03473 955-0  
Mo 09:00 – 12:00 Uhr  
Di 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr



ASL-Haus 1

Amt 40, 54, RÜM, Bildungsmanagement; Haus 2  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben

☎ 03473 955-0  
Mo 09:00 – 12:00 Uhr  
Di 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 15:30 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 17:30 Uhr  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr



ASL-Haus 2

Amt 53; Haus 3  
Johannisprobenade 3, 06449 Aschersleben

☎ 03473 955-0  
Mo 09:00 – 12:00 Uhr  
Di 09:00 – 12:00 Uhr; 14:00 – 18:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 – 12:00 Uhr; 14:00 – 16:00 Uhr  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Amt 41; Haus Magdeburger Straße  
Magdeburger Straße 4, 06449 Aschersleben

☎ 03473 920-0  
Mo 09:00 – 12:00 Uhr; 13:00 – 18:30 Uhr  
Di 09:00 – 12:00 Uhr; 13:00 – 18:30 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 – 12:00 Uhr; 13:00 – 18:30 Uhr  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

### ❖ Schönebeck

Amt 32, 36, 38; Haus 1-5  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)

☎ 03928 780-0  
Mo 09:00 – 12:00 Uhr  
Di 09:00 – 12:00 Uhr; 14:00 – 18:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 – 12:00 Uhr; 14:00 – 16:00 Uhr  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Amt 39; Haus 6  
Böttcherstraße 24a, 39218 Schönebeck (Elbe)



SBK-Haus 2

☎ 03928 780-0  
Mo 09:00 – 12:00 Uhr  
Di 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr  
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

# 1. Der Salzlandkreis

## 4. Einheitsgemeinden und Verbandsgemeinden

(Stand Januar 2010)

Weitere Informationen unter:

[www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)>Aktuelles>Städte und Gemeinden



# 1. Der Salzlandkreis

## a) Einheitsgemeinden

(Stand 01.01.2010)

### 1. Aschersleben

Sitz: Markt 1, 06449 Aschersleben  
 Anschrift: Postfach 1355, 06433 Aschersleben  
 ☎ 03473 958-0  
 Telefax: 03473 958-920  
 E-Mail: [stadt@aschersleben.de](mailto:stadt@aschersleben.de)  
 Internet: [www.aschersleben.de](http://www.aschersleben.de)

### 2. Bernburg (Saale)

Sitz: Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg (Saale)  
 Anschrift: Postfach 1265, 06392 Bernburg (Saale)  
 ☎ 03471 659-0  
 Telefax: 03471 622 127  
 E-Mail: [stadt\\_bernburg@t-online.de](mailto:stadt_bernburg@t-online.de)  
 Internet: [www.bernburg.de](http://www.bernburg.de)



Bernburg 1



Bernburg 2

### 3. Bördeland

Sitz: Magdeburger Straße 3  
 39221 Bördeland OT Biere  
 ☎ 039297 26-0  
 Telefax: 039297 26-113  
 E-Mail: [buergerbuerer@gem-boerdland.de](mailto:buergerbuerer@gem-boerdland.de)  
 Internet: [www.gem-boerdland.de](http://www.gem-boerdland.de)

### 4. Calbe (Saale)

Sitz: Markt 18, 39240 Calbe (Saale)  
 ☎ 039291 56-3  
 Telefax: 039291 56-500  
 E-Mail: [stadt@calbe.de](mailto:stadt@calbe.de)  
 Internet: [www.calbe.de](http://www.calbe.de)



Rathaus Calbe



Roland von Calbe

### 5. Könnern

Sitz: Markt 1, 06420 Könnern  
 Anschrift: Postfach 13, 06416 Könnern  
 ☎ 034691 515-0  
 Telefax: 034691 515-555  
 E-Mail: [info@stadt-koennern.de](mailto:info@stadt-koennern.de)  
 Internet: [www.stadt-koennern.de](http://www.stadt-koennern.de)

### 6. Nienburg (Saale)

Sitz: Marktplatz 1, 06429 Nienburg (Saale)  
 Anschrift: Postfach 21, 06425 Nienburg (Saale)  
 ☎ 034721 309-0  
 Telefax: 034721 309-110  
 E-Mail: [vg-nienburg-saale@t-online.de](mailto:vg-nienburg-saale@t-online.de)  
 Internet: [www.vg-nienburg-saale.de](http://www.vg-nienburg-saale.de)



Rathaus Schönebeck

# 1. Der Salzlandkreis

## 7. Schönebeck (Elbe)

Sitz: Markt 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
 Anschrift: Postfach 1261, 39202 Schönebeck (Elbe)  
 ☎ 03928 710-0  
 Telefax: 03928 710-199  
 E-Mail: [h.wannewitz@schoenebeck-elbe.de](mailto:h.wannewitz@schoenebeck-elbe.de)  
 Internet: [www.schoenebeck-elbe.de](http://www.schoenebeck-elbe.de)

## 8. Stadt Barby

Sitz: Marktplatz 14, 39249 Barby (Elbe)  
 Anschrift: Postfach 1020, 39246 Barby (Elbe)  
 ☎ 039298 682-28  
 Telefax: 039298 682-19  
 E-Mail: [info@stadt-barby.de](mailto:info@stadt-barby.de)  
 Internet: [www.stadt-barby.de](http://www.stadt-barby.de)

## 9. Stadt Hecklingen

Sitz: Hermann-Danz-Straße 46, 39444 Hecklingen  
 ☎ 03925 9270-0  
 Telefax: 03925 9270-48  
 E-Mail: [info@stadt-hecklingen.de](mailto:info@stadt-hecklingen.de)  
 Internet: [www.stadt-hecklingen.de](http://www.stadt-hecklingen.de)

## 10. Stadt Seeland

Sitz: Lindenstraße 1, 06469 Stadt Seeland  
 OT Nachterstedt  
 Anschrift: Postfach 164, 06470 Stadt Seeland  
 OT Nachterstedt  
 ☎ 034741 932-0  
 Telefax: 034741 932-40  
 E-Mail: [info@stadt-seeland.de](mailto:info@stadt-seeland.de)  
 Internet: [www.stadt-seeland.de](http://www.stadt-seeland.de)



## 11. Staßfurt

Sitz: Hohenerxlebener Straße 12  
 39418 Staßfurt  
 Anschrift: Postfach 1164  
 39401 Staßfurt  
 ☎ 03925 981-0  
 Telefax: 03925 981-205  
 E-Mail: [stadt@stassfurt.de](mailto:stadt@stassfurt.de)  
 Internet: [www.stassfurt.de](http://www.stassfurt.de)



Rathaus Staßfurt

## b) Verbandsgemeinden

### 12. Verbandsgemeinde Egelner Mulde

Sitz: Markt 18, 39435 Egel  
 Anschrift: Postfach 20, 39429 Egel  
 ☎ 039268 944-0  
 Telefax: 039268 944-445  
 E-Mail: [post@egelnermulde.de](mailto:post@egelnermulde.de)  
 Internet: [www.egelnermulde.de](http://www.egelnermulde.de)

### 13. Verbandsgemeinde Saale-Wipper

Sitz: Platz der Freundschaft 1, 39439 Güsten  
 ☎ 039262 877-0  
 Telefax: 039262 877-133  
 E-Mail: [info@saale-wipper-guesten.de](mailto:info@saale-wipper-guesten.de)  
 Internet: [www.saale-wipper-guesten.de](http://www.saale-wipper-guesten.de)

## 2. Eltern werden

### 1. Schwangerschaft

#### a) Beratung und Konflikte

In den Schwangerschaftsberatungsstellen kann sich jede Frau und jeder Mann kostenlos zu allen Fragen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, der Sexualaufklärung, der Verhütung und der Familienplanung beraten lassen und Informationen zu folgenden Betreuungsangeboten einholen:

- ❖ Vorsorgeuntersuchungen und die Kosten der Entbindung
- ❖ Beratung in sozialen und rechtlichen Fragen, insbesondere finanzielle Leistungen für Schwangere, einschließlich der besonderen Rechte im Arbeitsleben im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft
- ❖ Lösungsmöglichkeiten für psychosoziale Konflikte im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft
- ❖ Hilfsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen und ihre Familien, die vor und nach der Geburt eines in seiner Gesundheit geschädigten Kindes zur Verfügung stehen
- ❖ rechtliche und psychologische Aspekte im Zusammenhang mit einer Adoption
- ❖ Methoden zur Durchführung eines Schwangerschaftsabbruches, die physischen und psychischen Folgen eines Abbruchs und die damit verbundenen Risiken



Das Angebot umfasst aktive Hilfe bei der Geltendmachung von Ansprüchen, der Suche nach einer Betreuungsmöglichkeit, der Fortsetzung der Ausbildung sowie einer Nachbetreuung. Die Beratungsstellen vermitteln auch materielle Hilfen für schwangere Frauen in Notlagen, die auf Antrag von der Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Leben“ gewährt wird.

Frauen, die ungeplant schwanger wurden und das Kind nicht zur Welt bringen können oder wollen, müssen sich vor einem möglichen Schwangerschaftsabbruch bei einer staatlich anerkannten Schwangerenkonfliktberatungsstelle von qualifizierten Fachkräften beraten lassen. Sie umfasst u. a. medizinische, soziale und juristische Informationen und die Darlegung möglicher praktischer Hilfen, die die Situation von Mutter und Kind erleichtern.

Entscheidet sich die Schwangere gegen eine Fortführung der Schwangerschaft, so stellen die Schwangerenkonfliktberatungsstellen den so genannten „Beratungsschein“ aus, der Voraussetzung für einen straffreien Schwangerschaftsabbruch ist.

#### Adressen für Schwangerschaftsberatungs- und Schwangerenkonfliktberatungsstellen

- Salzlandkreis  
Jugendamt / Schwangerschaftsberatungs- und Schwangerenkonfliktberatungsstelle  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-585
- DRK – Schwangerenkonfliktberatungsstelle  
Lindenstraße 19, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 6740
- DRK – Schwangerenkonfliktberatungsstelle  
Bodestraße 35, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 372142
- Schwangerenkonfliktberatungsstelle  
Paritätisches Netzwerk e. V.  
Welsleber Straße 59, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 69137

#### b) Vorsorge

Die Schwangerschaftsuntersuchung dient ausschließlich der Gesundheit der werdenden Mutter und dem Wohlergehen ihres ungeborenen Kindes. Die Schwangere hat das Recht, alle vier Wochen und in den letzten beiden Monaten sogar alle 14 Tage eine Vorsorgeuntersuchung bei einem Arzt oder Hebamme in Anspruch zu nehmen. Dafür ist keine Praxisgebühr zu entrichten.

Stellt der Arzt bei den Untersuchungen Risikofaktoren für Mutter und Kind fest, können entsprechende Maßnahmen eingeleitet werden. Mit Beginn der Schwangerschaft wird ein Mutterpass ausgestellt, in dem neben den Angaben zur Person, die Blutgruppe, die Ergebnisse der Ultraschalluntersuchungen, zahnärztliche Vorsorgeuntersuchung und weitere Kontrollbefunde festgehalten werden.

#### Wichtig:

Für die Vorsorgeuntersuchung ist der Arbeitgeber verpflichtet, die werdende Mutter ohne Verdienstausfall freizustellen. Ansprechpartner sind die Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe des Salzlandkreises. Diese findet man im Ärzteverzeichnis des örtlichen Telefonbuchs.

## 2. Eltern werden

### c) Elternschule

In regelmäßigem Turnus laden die Geburtskliniken des Salzlandkreises alle werdenden Mütter und neugierigen Väter zur Elternschule ein. Die Elternschule vermittelt u. a. Vortragsreihen und Elternttraining, wie z. B.: Geburtsvorbereitung und Säuglingspflege.

#### Adressen:

- Klinikum Bernburg gGmbH  
Kustrenaer Straße 98, 06406 Bernburg (Saale)  
Kreißaal, ☎ 03471 341347
- Klinikum Schönebeck gGmbH  
Köthener Straße 13, 39218 Schönebeck (Elbe)  
Kreißaal, ☎ 03928 641531
- Kreisklinik Aschersleben-Staßfurt gGmbH  
Standort Aschersleben  
Eislebener Straße 7a, 06449 Aschersleben  
Kreißaal, ☎ 03473 974210

### d) Hebammenhilfe

Hebammen begleiten die werdenden Mütter durch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett bis zu 10 Tage nach der Geburt. Außerdem wird man über Atmungs- und Entspannungsmöglichkeiten während der Geburt unterrichtet.

In Geburtsvorbereitungskursen erhalten die künftigen Eltern Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt und die erste Zeit mit dem Kind.

Eine frühzeitige Anmeldung bei der Hebamme ist daher sehr wichtig. Nach der Geburt besteht die Möglichkeit an Kursen, wie z. B. Rückbildungsgymnastik und Baby massagen, teilzunehmen.

Die Kosten für die Betreuung übernimmt die Krankenkasse. Eine Überweisung durch den Arzt ist nicht notwendig. Eine Praxisgebühr wird nicht erhoben.

#### Hebammen im Salzlandkreis

- Hebammenpraxis Gonschior und Schoppa ☎ 03473 226696  
Bestehornstraße 7, 06449 Aschersleben

- Simone Hille ☎ 03473 808908  
Rosenstraße 25b, 06449 Aschersleben
- Katrin Herrmann ☎ 03473 234316  
Krügerbrücke 1, 06449 Aschersleben
- Martina Zedler ☎ 03473 814177  
Ritterstraße 2, 06449 Aschersleben
- Dagmar Kaminski ☎ 03925 284626  
Hopfengarten 15, 39444 Hecklingen  
Funk: 0172 6867143
- Sylvana Vogel ☎ 03476 813928  
Hartwigsberg 4c, 06333 Hettstedt
- Anke Graul ☎ 03475 610123  
Hederslebener Straße 9, 06295 Polleben
- Antje Hase, Funk: 0174 9960172  
Leipziger Straße 6, 39218 Schönebeck (Elbe)
- Claudia Leis Funk: 0178 3963461  
Schloßstraße 19, 39240 Breitenhagen
- Hebammen-Gemeinschaft „Storchennest“  
Gänsefurther Straße 17, 39418 Staßfurt  
Gabi Eberhard ☎ 03925 300730  
Funk: 0172 3163683
- Heidi Kusig ☎ 03925 303198  
Funk: 0172 3062861
- Claudia Grenzau ☎ 039266 50127  
Funk: 0172 3903133
- Hebammenpraxis „Bauch-Geschichten“  
Steinstraße 2g, 06406 Bernburg (Saale)  
jeden Freitag von 10:00 – 12:00 Uhr  
Nicole Musche ☎ 03471 319101  
Funk: 0152 22605765
- Karoline Hausmann ☎ 034722 22033  
Funk: 0179 9422328
- Christine Gorsdzenski ☎ 034692 20915  
Funk: 0152 01650532
- Daniela Zingel ☎ 034721 21381  
Funk: 0177 3252390
- Klinikum Bernburg gGmbH
- Susanne Palatini ☎ 03471 341347  
Funk: 0174 6745275
- Gudrun Stein ☎ 03471 341347

## 2. Eltern werden

### 2. Geburt und Nachsorge

#### a) Geburt

Jede Geburtsklinik im Salzlandkreis führt eine Intensivschwangerenberatung mit Geburtsplanung durch. Wo die Schwangere ihr Kind letztendlich entbinden möchte, kann sie aber selbst entscheiden. Sie kann wählen zwischen der Geburt in einer Klinik oder der ambulanten Geburt. Die verschiedenen möglichen Geburtsmethoden sollten vorher mit dem Arzt, der Ärztin oder der Hebamme besprochen werden. Weitere Informationen bei Krankenkassen, Krankenversicherungen, Beihilfestellen, Ärzten und Hebammen.

#### Adressen:

- Klinikum Bernburg gGmbH  
Küstenaer Straße 98, 06406 Bernburg (Saale)  
Kreißaal, ☎ 03471 341347
- Klinikum Schönebeck gGmbH  
Köthener Straße 13, 39218 Schönebeck (Elbe)  
Kreißaal, ☎ 03928 641531
- Kreisklinik Aschersleben-Staßfurt  
Standort Aschersleben  
Eislebener Straße 7a, 06449 Aschersleben  
Kreißaal, ☎ 03473 974210

#### b) Nachsorge

Nach der Geburt erhalten die Frauen Begleitung und Betreuung im Wochenbett bis zu acht Wochen nach der Entbindung (auch nach Fehlgeburten) durch eine Hebamme. Familienhebammen helfen Frauen und Familien, die durch ihre soziale Herkunft oder persönlichen Probleme einen besonderen Unterstützungsbedarf haben. Zu ihnen gehören Familien mit geringem Einkommen, allein stehende Frauen, seelisch kranke Schwangere, Frauen mit Suchtproblemen oder medizinischen Risiken sowie Migrantinnen oder Minderjährige. Im Rahmen der Familieninitiative „Starke

Familie – Starke Gemeinschaft“ erhalten alle Eltern aus Anlass der Geburt ihres Kindes ein Angebot über zwei Jahre kostenlos 18 Elternbriefe zu beziehen, die wichtige Tipps und Ratschläge für die altersgerechte Erziehung ihres Kindes bereithalten. Weiterhin erhalten die Eltern im Salzlandkreis wichtige Informationen rund um die Themen Impfen und Vorsorgeuntersuchungen für Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres. Die Mithilfe einer Mütterpflegerin kann ebenfalls nach der Geburt eines Kindes in Anspruch genommen werden. Sie kommt je nach Bedarf mehrere Stunden täglich nach Hause und kümmert sich um die Bewältigung des Alltags und um das Wohlergehen von Mutter und Baby. Sie nimmt sich Zeit für ein einfühlsames Gespräch oder eine entspannende Massage. Die Inanspruchnahme einer Mütterpflegerin muss bei der jeweiligen Krankenkasse beantragt werden. Hebamme und eine Mütterpflegerin können gleichzeitig in Anspruch genommen werden.

**Ansprechpartner** sind die Hebammen im Salzlandkreis.

Adressen und Telefonnummern findet man im Punkt „Eltern werden – Hebammenhilfe“.

#### Weitere Ansprechpartner:

Familienhebammen: Susanne Depta  
39218 Schönebeck (Elbe)  
Ines Schäfer  
Mütterpflegerin Kathrin Schiele

Funk: 0177 4957457  
☎ 03928 841417  
☎ 03925 302921  
☎ 039262 69438  
Funk: 0173 3845146

Mütterberatung: Ilona Wiede  
Böttcherstraße 24a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-599/-541

#### Leistungen:

- ❖ Hilfe, Unterstützung und Beratung in den ersten Lebensmonaten und -jahren
- ❖ Beratung zur Ernährung, Gesundheit, Vorsorgeuntersuchungen
- ❖ Hilfestellung bei Antragstellung



### Das gefällt mir.

**Ein leistungsstarker Partner – die BKK VerbundPlus**

Von **Gesundheitsfond** bis **fit durchs Leben**.

Im Grau der Einheitsbeiträge goldrichtig versichert!

- wir sind **persönlich und kompetent für Sie vor Ort**
- wir bieten **starke Zusatzleistungen und guten Service**
- mit unserem **Bonusprogramm sparen Sie bis zu 300 Euro**

**Nehmen Sie sich die Zeit, uns näher kennen zu lernen  
und nehmen Sie uns beim Wort. Wir sind für Sie da!**



**Servicetelefon: (0 18 02) 23 49 87\***

**info@bkk-verbundplus.de · www.bkk-verbundplus.de**

\*Dieser Anruf kostet Sie 0,06 Euro pro Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom.  
Bei Anrufen aus den Mobilfunknetzen gelten möglicherweise abweichende Preise.



Inh. Marita Krause

Förderstedter Str. 32 · 39418 Staßfurt  
Telefon (0 39 25) 37 86 90 · Telefax (0 39 25) 37 86 91  
[www.bode-apotheke.de](http://www.bode-apotheke.de)

## Logopädische Praxis Anke Bering



Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen  
Rudolf-Breitscheid-Str. 14 • 06420 Könnern  
Tel. 03 46 91/5 11 07

# Auf ins Leben...

SYLVIA HORVAY · ERGOTHERAPIE

**Sylvia Horvay**  
Staatl. anerkannte Ergotherapeutin

Grudenberg 1 · 39418 Staßfurt      Markt 9 – 10 · 06449 Aschersleben  
Telefon (03925) 988 411      Telefon (03473) 80 26 60  
Mobil (0176) 22841611

Wir sind gerne für Sie da!



**Birgit Fritzsche**

An der Lehmkuhle 20 · 06449 Aschersleben

Tel./Fax 03473/80 21 44  
Handy 0172/3 67 61 09

BEHANDLUNG VON SPRECH-, SPRACH-, STIMM-,  
UND SCHLUCKSTÖRUNGEN BEI  
KINDERN, JUGENDLICHEN UND ERWACHSENEN

**z.B. Dysalie · Stottern**  
**Schlaganfall · M. Parkinson**

Termine nach Vereinbarung - alle Kassen und privat

# Naturheilpraxis



**Ute K. Bräuer**  
Heilpraktikerin

Friedrichstraße 7  
06406 Bernburg  
Tel. 03471 372217  
post@praxisbraeuer.de  
www.praxisbraeuer.de

- amerikanische Chiropraktik bei Rücken-, Gelenk- und Kopfschmerzen (auch bei Kindern)
- Hautprobleme, Allergien mit Bioresonanz
- Stoffwechselkrankheiten
- Psychosomatik, Biologische Medizin



Heilpraktikerin

**Monika Werner**  
39218 Schönebeck / Elbe  
Johannes-R.-Becher-Str. 8

Telefon: 03928 / 81981  
Mobiltelefon: 0173 / 6003192  
Telefax: 03928 / 900673

E-Mail: HP@MonikaWerner.com Internet: www.MonikaWerner.com

## Praxis für Ergotherapie

Neue Str. 36 ☘ 06406 Bernburg ☘ Tel.: 03471 - 333 134

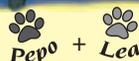


... seit 1996 in Bernburg  
Vom Behandeln zum Handeln  
Therapiearbeiten mit  
Erwachsenen und Kindern  
in der Chirurgie,  
Neurologie und Pädiatrie

-Rosemarie Lür-  
... und wir helfen dabei



Schaun Sie mal rein >>  
[www.ergotherapie-bernburg.de](http://www.ergotherapie-bernburg.de)



Gemeinsam Ziele erreichen

## CHRISTINE WAGENBRETH

Diplom-Medizinpädagogin  
Logopädin

SPRACH ERWERB  
GEBRAUCH  
VERLUST

SPRECH RHYTHMUS

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE

STIMM BILDUNG  
STÖRUNG

Semmelweisstraße 27/28

06406 Bernburg  
Tel.: 03471 622183

SCHLUCK VORGANG  
STÖRUNG

Tel.: 03471 311033

Termine nach Vereinbarung

Wir beraten Sie gerne  
bei gesundheitlichen Fragen!

### Therapeutische Arbeit mit Kinder und Erwachsenen, z.B.:

- Entwicklungsstörungen der Fein- und Grobmotorik
- Wahrnehmungsstörungen
- Lerntherapie
- Spezifische AD(H)S-Behandlung
- Sensorische Integrationstherapie
- Elternberatung
- Handtherapie und Narbenbehandlung
- Neurologische Behandlung bei
  - Schlaganfall
  - Multipler Sklerose
  - Demenz
  - Parkinson
- Psychischen Erkrankungen u.ä.



**Claudia Barthen**  
Praxis für Ergotherapie

Bodestr. 2 · 39418 Staßfurt  
Telefon und Telefax (03925) 24 71 31  
Mobiltelefon (0162) 137 50 28  
E-Mail: [Ergotherapie-Barthen@web.de](mailto:Ergotherapie-Barthen@web.de)

Termine nach Vereinbarung! - auch Hausbesuche möglich



## 2. Eltern werden

### c) Vorsorgeuntersuchungen

Kinder haben einen Anspruch auf Untersuchungen zur Früherkennung von Krankheiten und Entwicklungsstörungen, zur Zahnprophylaxe sowie auf die empfohlenen Schutzimpfungen. Impfungen gehören zu den wichtigsten und wirksamsten präventiven Maßnahmen, die in der Medizin zur Verfügung stehen. Die Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen werden von der Kinderärztin oder dem Kinderarzt ausgeführt.

Die Ergebnisse der Früherkennungsuntersuchungen werden in einem Untersuchungsheft für Kinder festgehalten. Dieses „Gelbe Heft“ sowie den Impfpass erhält man nach der Entbindung im Krankenhaus oder vom Kinderarzt.

**Ansprechpartner** für Vorsorgeuntersuchungen und Schutzimpfungen sind die Kinderärzte des Salzlandkreises. Diese findet man im Ärzteverzeichnis unter Kinderheilkunde im örtlichen Telefonbuch.

### Impfkalender

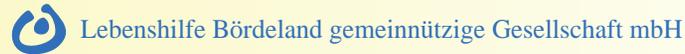
Wann	Spätestens	Folge	Impfung
2 Monate		1. Impfung	Diphtherie, Keuchhusten, Tetanus, Haemophilus influenzae Typ b (Hib), Kinderlähmung (Poliomyelitis), Hepatitis B
2 Monate		1. Impfung	Pneumokokken
3 Monate		2. Impfung	Diphtherie, Keuchhusten, Tetanus, Haemophilus influenzae Typ b (Hib), Kinderlähmung (Poliomyelitis), Hepatitis B
3 Monate		2. Impfung	Pneumokokken
4 Monate		3. Impfung	Diphtherie, Keuchhusten, Tetanus, Haemophilus influenzae Typ b (Hib), Kinderlähmung (Poliomyelitis), Hepatitis B
4 Monate		3. Impfung	Pneumokokken
11 Monate	14 Monate	4. Impfung	Diphtherie, Keuchhusten, Tetanus, Haemophilus influenzae Typ b (Hib), Kinderlähmung (Poliomyelitis), Hepatitis B
11 Monate	14 Monate	4. Impfung	Pneumokokken
11 Monate	14 Monate	1. Impfung	Masern, Mumps, Röteln
11 Monate	14 Monate	1. Impfung	Windpocken (Varizellen)
12 Monate	23 Monate	1. Impfung	Meningokokken
15 Monate	23 Monate	2. Impfung	Masern, Mumps, Röteln
15 Monate	23 Monate	2. Impfung	Windpocken (Varizellen)
5 Jahre	6 Jahre	1. Auffrisch-Impfung	Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten
9 Jahre	17 Jahre	2. Auffrisch-Impfung	Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten
9 Jahre	17 Jahre	1. Auffrisch-Impfung	Kinderlähmung
9 Jahre	17 Jahre	1. Impfung	Hepatitis B**
9 Jahre	17 Jahre	1. Impfung	Windpocken*
12 Jahre	17 Jahre	1. Impfung	Gebärmutterhalskrebs (HPV) Standardimpfung für Mädchen

\* bisher nicht gegen Windpocken geimpfte Kinder, die diese Krankheit noch nicht hinter sich gebracht haben

\*\* Grundimmunisierung aller noch nicht geimpften Jugendlichen bzw. Komplettierung eines unvollständigen Impfschutzes

Stand: Juli 2008

## Interdisziplinäre Früherkennung und Frühförderung



Die Frühförderung ist ein Angebot für Eltern mit Kindern von der Geburt an bis zum Schuleintritt, die

Unterstützung in folgenden Entwicklungsbereichen benötigen:

- Feinmotorik  
(z. B. Handgeschick, Malen, Schneiden, Kneten)
- Grobmotorik  
(z. B. Sitzen, Laufen, Springen, Steigen)
- Kognitive Fähigkeiten  
(z. B. Konzentration, Ausdauer, Aufgabenverständnis, Mengenerfassung, Farben, Formen)
- Sprache
- Sozialverhalten
- Selbstständigkeit

Interdisziplinäres Früherkennungs- und Förderzentrum  
Lebenshilfe Bördeland gemeinnützige Gesellschaft mbH  
Schulstraße 6 • 39418 Staßfurt • Tel.: 03925/989391  
E-Mail: [ffsf@lebenshilfe-boerdeland.de](mailto:ffsf@lebenshilfe-boerdeland.de) • Internet: [www.lebenshilfe-boerdeland.de](http://www.lebenshilfe-boerdeland.de)

Sie werden beraten und unterstützt vom folgenden interdisziplinären Team: Heilpädagogin, Sozialpädagogin, Ergotherapeutin, Logopädin, Physiotherapeutin und erhalten medizinische und psychologische Betreuung. Eltern sind dabei unser wichtigster Partner! Bei Sorgen über die Entwicklung Ihrer Kinder treten Sie vertrauensvoll an uns heran. Wir informieren Sie gern über die Entwicklungsschritte Ihres Kindes. Bitte beraten Sie sich mit Ihrem Kinderarzt oder melden Sie sich direkt bei uns.



### *Ramona Winter*

Physiotherapeutin

*Praxis für Physiotherapie*

Ratswiesen 6a

39439 Güsten

Tel.: 039262 60426



*Gut betreut und wohlfühlen*

**Unser Angebot:**

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Krankengymnastik  
auch nach Bobath
- physikalische Therapie
- Rückenschule
- CMD Kieferbehandlung
- Medizinische Fußpflege
- Massagen
- Autogenes Training

...Informieren Sie sich auch über unsere **Wellnessangebote!**

**Brauchen Sie Hilfe in Haushalt,  
Praxis und Büro???**

*Doch bin für Sie da!*

**Büro- und Hauswirtschaftsservice**

Inhaberin: Steffi Ulmann

Wörthstraße 7 · 06449 Aschersleben

Tel. 03473 699697 · Handy 0162 6322681



## 2. Eltern werden

### 3. Adoption

#### a) Ein Kind adoptieren

Die Möglichkeit für kinderlose Paare oder Einzelpersonen dennoch eine Familie gründen zu können, stellt die Adoption eines Kindes dar. Ehepaare und Alleinstehende müssen bestimmte persönliche und wirtschaftliche Voraussetzungen erfüllen. Für Kinder, die aus den verschiedensten Gründen nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können, bedeutet die Freigabe zur Adoption die Chance zu einer normalen und stabilen Entwicklung. Ein adoptiertes Kind besitzt denselben Status wie ein leibliches Kind der Adoptiveltern. Adoptiveltern erhalten das entsprechende Kindergeld sowie sämtliche steuerrechtlichen Vergünstigungen. Bei Auslandsadoptionen gelten besondere Bestimmungen, über die die staatlich anerkannten Auslandsadoptionsvermittlungsstellen informieren.

#### Elternzeit

Adoptionselementer können innerhalb der Rahmenfrist bis zum 8. Lebensjahr des Kindes, das in Vollzeit- oder Adoptionspflege aufgenommen wurde, insgesamt bis zu drei Jahren Elternzeit ab der Aufnahme des Kindes nehmen. Es gibt die Möglichkeit, einen Anteil von bis zu zwölf Monaten der Elternzeit zeitlich bis zum Ende des achten Lebensjahres des Kindes, zu übertragen, wenn die Arbeitgeberseite zustimmt.

#### Erziehungsgeld

Für angenommene Kinder und Kinder in Adoptionspflege kann Erziehungsgeld in Anspruch genommen werden. Es wird beginnend mit der Aufnahme des Kindes in die Familie und nur innerhalb der Rahmenfrist bis zum Ende des 8. Lebensjahres gezahlt.

#### b) Ein Kind zur Adoption freigeben

Bei ungewollter Schwangerschaft sind das Austragen des Kindes und die Freigabe zur Adoption eine Alternative für Mutter und Kind. Kinderlose Paare, die gern ein Kind annehmen, ermöglichen somit dem ungeborenen Kind eine lebenswerte Zukunft. Das Kind wird durch eine Adoptionsvermittlungsstelle zur Adoption vermittelt. Das Vormundschaftsgericht beim Amtsgericht

entscheidet über die Adoption. Ob man nun ein Kind adoptieren oder zur Adoption freigeben will – in beiden Fällen wendet man sich an den:

Salzlandkreis  
Jugendamt / Adoptionsvermittlungsstelle  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe), ☎ 03928 780-588/ -783

### 4. Pflegeeltern

Im Gegensatz zur Adoption sind Pflegeeltern „Eltern auf Zeit“. Pflegeeltern sorgen bei der Aufnahme eines Pflegekindes im Auftrag der leiblichen Eltern und des Jugendamtes für ihr Pflegekind. Pflegeeltern haben Anspruch auf Pflegegeld für das Kind.

#### Adresse der Pflegekinderdienste im Salzlandkreis:

- Jugendamt  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2106
- Jugendamt  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-578
- Jugendamt  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-591

Darüber hinaus erhalten Sie Auskunft beim:

- Fachzentrum für Pflegefamilien der Stiftung  
Evangelische Jugendhilfe St. Johannes  
Dr.-John-Rittmeister-Straße 6, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 37400, 374066

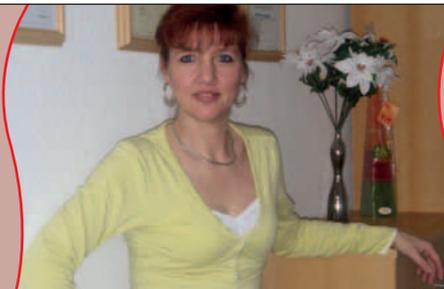
[www.pflegefamilienzentrum.org](http://www.pflegefamilienzentrum.org)

 **Praxis für  
Logopädie**

**Silke Pierskalla**

Bahnhofstr. 24  
39218 Schönebeck/Elbe

Tel.: 03928 727484 E-Mail:  
Fax: 03928 727485 [logopaedie.pierskalla@t-online.de](mailto:logopaedie.pierskalla@t-online.de)



Termine nach Vereinbarung

#### Behandlungen aller Störungsbilder

- kindliche Aussprachstörungen (Dyslalien)
- Störungen des Satzbaus (Dysgrammatismus)
- Hörstörungen, auditive Wahrnehmungsstörungen
- Stottern, Poltern
- Aphasien und Dysarthrien  
(z.B. nach Schlaganfall und bei Parkinson)
- Schluckstörungen (Dysphagien)
- Stimmstörungen (Dysphonien) etc.

## 2. Eltern werden

### 5. Rechtliche und finanzielle Hilfen

#### a) Zusätzliche Leistungen für Empfänger von ALG II

Werdende Mütter, die erwerbsfähig und hilfebedürftig sind, erhalten nach der 12. Schwangerschaftswoche einen Mehrbedarf. Im weiteren Verlauf der Schwangerschaft können folgende einmalige Beihilfen beantragt werden:

- ❖ Schwangerschaftsbekleidung
- ❖ Klinikbedarf
- ❖ Babyerstausstattung.

Diese Anträge müssen bei der zuständigen Behörde unter Vorlage des Mutterschaftspasses gestellt werden.

Innerhalb einer angemessenen Frist sollen gewährte Beihilfen nochmals verwendet werden.

#### Ansprechpartner für den Salzlandkreis:

- Amt für soziale Dienstleistungen / ARGE / SGB II  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2311, -2306
- Amt für soziale Dienstleistungen / ARGE / SGB II  
Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 955-4320
- Amt für Arbeitsförderung  
Parkstraße 11, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-147
- Kommunale Beschäftigungsagentur (KoBa) Schönebeck  
Grundweg 31, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 4220

#### b) Mutterschutz

Das Mutterschutzgesetz gilt für alle Arbeitnehmerinnen während der Schwangerschaft und in den Monaten nach der Geburt. Dieses Gesetz schützt Mutter und Kind vor gesundheitlichen Gefährdungen am Arbeitsplatz. Deshalb ist die werdende Mutter verpflichtet, den Arbeitgeber umgehend über ihre Schwangerschaft zu informieren, damit dieser die

Vorschriften des Mutterschutzgesetzes einhalten kann. Er ist per Gesetz dazu verpflichtet, die zuständige Aufsichtsbehörde – das Landesamt für Verbraucherschutz – über die Schwangerschaft zu informieren, da diese die Einhaltung der Mutterschutzvorschriften kontrolliert.

#### Schutzfristen

Sechs Wochen vor und acht Wochen nach der Geburt besteht ein generelles Beschäftigungsverbot. Bei Früh- und Mehrlingsgeburten erhöht sich die Schutzfrist auf 12 Wochen.

#### Kündigungsschutz

Während der Schwangerschaft und bis vier Monate nach der Entbindung darf der Arbeitnehmerin nicht gekündigt werden.

#### Stillzeit

Berufstätige stillende Mütter können von ihrem Arbeitgeber verlangen, dass sie für die zum Stillen erforderliche Zeit von der Arbeit freigestellt werden. Es entsteht kein Verdienstausschluss.

#### Mutterschutzlohn

Dieser ist vergleichbar mit der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall und dient dazu das Einkommen der werdenden Mutter zu sichern und Verdienstminderung zu vermeiden.

#### Weitere Informationen:

- Landesamt für Verbraucherschutz  
Gewerbeaufsicht Ost  
Kühnauer Straße 70, 06846 Dessau-Roßlau

#### c) Mutterschaftsgeld

Mutterschaftsgeld wird während der Schutzfristen an Frauen gezahlt, die Mitglieder einer gesetzlichen Krankenkasse sind und bei Beginn der Schutzfrist (sechs Wochen vor der Entbindung) in einem Arbeitsverhältnis stehen. Von wem und in welcher Höhe richtet sich nach der jeweiligen Krankenversicherung der werdenden Mutter.

Mutterschaftsgeld ist steuer- und sozialabgabefrei. Der maximale Tagessatz des Mutterschaftsgeldes beträgt 13 EUR. Arbeitslos gemeldete Frauen können während der Dauer der Schutzfristen Mutterschaftsgeld in Höhe des vor Beginn der Schutzfrist erhaltenen Arbeitslosengeldes oder des Unterhaltsgeldes und die übrigen Leistungen der Mutterschaftshilfe in Anspruch nehmen. Nach Ablauf der Schutzfristen muss die arbeitslos gemeldete Frau entspre-

## 2. Eltern werden

chend ihrem Status bei dem für sie zuständigen Amt vorstellig werden, um ihre Leistungen neu zu beantragen, da diese nicht automatisch weiterlaufen.

Frauen, die zu Beginn der Schutzfrist in der privaten Krankenversicherung versichert oder nicht krankenversichert sind, erhalten ein einmaliges Mutterschaftsgeld in Höhe von maximal 210 EUR. Die Auszahlung erfolgt durch das Bundesversicherungsamt (Mutterschaftsgeldstelle).

### Weitere Informationen:

- Bundesversicherungsamt – Mutterschaftsgeldstelle  
Friedrich-Ebert-Allee 38, 53113 Bonn  
☎ 0228 6191888  
tägl. 09:00 – 12:00 Uhr
- Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt  
Broschüre „Familienratgeber“  
☎ 0391 567-4607, -4608
- Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend  
Broschüre „Mutterschutz – Ein Leitfaden zum Mutterschutz“  
☎ 0180 5778090

### d) Elterngeld

Elterngeld ist eine sogenannte Einkommensersatzleistung. Es werden 67 % des Nettolohnes (maximal 1.800 Euro) durch den Staat gezahlt. Arbeitslose und nicht Erwerbstätige erhalten den Mindestbetrag in Höhe von 300 Euro monatlich. Elterngeld wird für mindestens 12 Monate gezahlt. Zwei zusätzliche Monate kommen hinzu, wenn der Partner, der zunächst nicht zu Hause bleibt, ebenfalls Zeit für das Kind in Anspruch nimmt.

Nähere **Informationen** findet man im Punkt „Eltern sein – Elterngeld (Bundeselterngeld)“:

### e) Elternzeit

Rechtsanspruch auf Elternzeit haben bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres des Kindes Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die ihr Kind selbst betreuen und erziehen. Erwerbstätige Eltern können frei entscheiden, wer von ihnen Elternzeit nimmt. Diese ist jedoch auf drei Jahre je Kind begrenzt.

Die Elternzeit muss spätestens sechs Wochen nach der Geburt dem Arbeitgeber schriftlich bekannt gegeben werden. Beantragt ein Elternteil

Elternzeit nur bis zur Vollendung des 1. Lebensjahres des Kindes, folgt daraus, dass auf die Elternzeit für das 2. Lebensjahr verzichtet wird. Eine Verlängerung der Elternzeit innerhalb dieses Zeitraumes ist in diesem Fall nur mit Zustimmung der Arbeitgeberseite möglich.

Nach Ablauf der Elternzeit haben die Eltern einen Anspruch auf ihren oder einen gleichwertigen Arbeitsplatz. Eine Schlechterstellung ist nicht zulässig. Wurde die Arbeitszeit während der Elternzeit reduziert, gilt nach deren Ende wieder die frühere Arbeitszeit.

### Kündigungsschutz

Während der Elternzeit besteht Kündigungsschutz. Dieser beginnt mit der Anmeldung der Elternzeit, frühestens jedoch acht Wochen vor deren Beginn. In besonderen Fällen kann ausnahmsweise durch die Gewerbeaufsicht eine Kündigung für zulässig erklärt werden. Eine Kündigung durch den Arbeitnehmer zum Beginn der Elternzeit ist nur unter Einhaltung einer Kündigungsfrist möglich.

### Teilzeitbeschäftigung

Während der Elternzeit ist Erwerbstätigkeit zulässig, wenn die vereinbarte wöchentliche Arbeitszeit 30 Stunden nicht übersteigt. Beschäftigt der Arbeitgeber regelmäßig mehr als 15 Arbeitnehmer und hat das Arbeitsverhältnis mehr als sechs Monate bestanden, können Eltern während der Elternzeit Teilzeittätigkeit zwischen 15 und 30 Wochenstunden verlangen. Der Antrag mit der gewünschten Verteilung der Arbeitszeit soll dem Arbeitgeber acht Wochen vorher schriftlich mitgeteilt werden. Der Arbeitgeber kann den Teilzeitwunsch ablehnen, wenn er dringende betriebliche Gründe geltend machen kann.

### Weitere Informationen:

- Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend  
Broschüre „Elterngeld und Elternzeit“  
☎ 0180 5778090  
Hotline: 0180 1907050  
Montag bis Donnerstag  
07:00 – 19:00 Uhr

### f) Unterhaltsanspruch

Unterhalt bezeichnet die für den Lebensbedarf eines Menschen erforderlichen Aufwendungen. Jedes Kind hat einen Unterhaltsanspruch gegenüber seinen Eltern bis es eine abgeschlossene Berufsausbildung hat. Der Unterhalt kann durch Pflege und Erziehung sowie durch „Barunterhalt“

## 2. Eltern werden

geleistet werden. Barunterhalt zahlt der Elternteil, der nicht mit dem Kind zusammenlebt. Hält sich das Kind bei beiden Elternteilen gleichmäßig auf, so kann die Barunterhaltspflicht ganz oder teilweise entfallen. Die Höhe des Kindesunterhalts bemisst sich nach dem Einkommen des barunterhaltspflichtigen Elternteils und dem Alter des Kindes.

### g) Unterhaltsvorschuss

Ein Kind erhält Unterhaltsvorschussleistungen aus öffentlichen Mitteln, wenn das unterhaltspflichtige Elternteil keinen Unterhalt zahlt oder zahlen kann oder wenn Unterhalt nicht in der Höhe des für die betreffende Altersgruppe maßgeblichen Regelbetrages gezahlt wird. Aber auch, wenn der Unterhaltsverpflichtete nicht feststellbar unbekannt verzogen oder verstorben ist und dem Kind keine Waisenbezüge gezahlt werden, kann ein Anspruch auf Unterhaltsvorschussleistung bestehen. Die Unterhaltsvorschussleistung wird insgesamt längstens für 72 Monate gezahlt. Die Zahlung endet spätestens wenn das Kind 12 Jahre alt wird. Seit Januar 2009 gelten bundesweit folgende Unterhaltsvorschussbeträge:

bis 6 Jahre: 117 EUR monatlich  
6 bis 12 Jahre: 158 EUR monatlich.

#### Adresse des Salzlandkreises:

- Jugendamt / Unterhaltsvorschussstelle  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)
- Bereich Bernburg:  
☎ 03471 324-573, -556
- Bereich Aschersleben/Staßfurt:  
☎ 03471 324-312, -165, -317
- Bereich Schönebeck:  
☎ 03471 324-577, -582

### h) Mehrlingsgeburten

Für werdende Eltern, die Mehrlinge erwarten und Eltern mit Mehrlingen, ist das eine verantwortungsvolle Aufgabe, die in der Regel mit außergewöhnlichen Belastungen verbunden sind. Es besteht die Möglichkeit, sich bei einer regionalen Beratungsstelle der Wohlfahrtsverbände im Bereich „Ehe, Familien- und Lebensberatung“ umfassend über Hilfe und Unterstützung zu informieren.

Der Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt übernimmt auf Antrag die Ehrenpatenschaft bei Mehrlingsgeburten (ab Drillinge), die mit einer finanziellen Zuwendung verbunden ist.

Die einmalige und einkommens-unabhängige Zuwendung beträgt 1.400 EUR für jedes Mehrlingskind und ist innerhalb eines Jahres nach der Geburt der Mehrlinge beim Landesverwaltungsamt zu stellen.

#### Weitere Auskünfte und Antragsformulare erhält man:

- Salzlandkreis  
Jugendamt/Schwangerschaftsberatungs- und Schwangerenkonfliktberatungsstelle  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-585

### i) Ehrenpatenschaften ab sieben Kinder

Der Bundespräsident übernimmt für das siebte Kind einer Familie die Ehrenpatenschaft. Das Patenkind erhält eine Patenschaftsurkunde und ein Patengeschenk (z. Zt. 500 EUR). Die Ehrenpatenschaft hat symbolischen Charakter und bringt die besondere fürsorgliche Verpflichtung unseres Staates für kinderreiche Familien zum Ausdruck.

Voraussetzung:

- ❖ Antrag muss bei der Stadt gestellt werden (direkt über Oberbürgermeister bzw. Bürgermeister) und wird dann an das Bundespräsidialamt weitergeleitet.
- ❖ Zum Zeitpunkt der Antragstellung müssen einschließlich des Patenkindes mindestens sieben lebende Kinder zur Familie zählen, die von derselben Mutter oder demselben Vater abstammen. Adoptivkinder sind den leiblichen Kindern gleichgestellt.
- ❖ Das Patenkind muss Deutsche(r) im Sinne des Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sein.

Informationen erhält man bei den jeweiligen Stadt-, Einheits- oder Verbandsgemeinden.

#### Adresse:

- Stadtverwaltung Bernburg  
Sozialamt, Rathaus 3  
Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 659-502

## 6. Eltern in besonderen Situationen

### a) Akute Krise / Sorgentelefone

Telefone von Notruf- und Beratungsstellen stehen zum Teil Tag und Nacht bereit. Die Polizei (Notruf 110) greift in Krisensituationen ein und unterstützt die Betroffenen. Die Telefonseelsorge ist gebührenfrei und bundesweit einheitlich rund um die Uhr unter:

☎ 0800 1110111,

☎ 0800 1110222 anonym und vertraulich zu erreichen.

Kinder und Jugendliche, die Probleme mit sich selbst und anderen Jugendlichen haben, Fragen zur Partnerschaft, Liebe und Sexualität, Schwierigkeiten mit den Eltern, neuen Partnern eines Elternteils oder mit Lehrerinnen und Lehrern können sich Rat und Hilfe gebührenfrei unter:

☎ 0800 1110333 holen.

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund wurde das Elterntelefon entwickelt, bei dem sich Eltern unmittelbar Rat holen können, die Probleme mit ihren Kindern haben. Das Elterntelefon ist bundesweit und gebührenfrei zu erreichen unter: ☎ 0800 1110550.

[www.nummer-gegen-kummer.de](http://www.nummer-gegen-kummer.de)

Für den Salzlandkreis kann man das Notfallseelsorgeteam sowie das Kriseninterventionsteam über die Einsatzleitstelle Salzland ☎ 03925 299040 oder den Notruf 112 erreichen.

### Weitere Informationen:

- Cornelius-Werk-Diakonische Dienste gGmbH  
Eislebener Straße 5/6, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 221515
- Erziehungsberatungsstelle – Paritätisches Netzwerk e. V.  
Welsleber Straße 59, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 69137
- SOS-Beratungszentrum für Kinder, Eltern, Jugendliche und junge Erwachsene Bernburg  
Nienburger Straße 20–22, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 352031, 352035

### b) Sorge- und Umgangsrecht nach Trennung

Wenn die Trennung von einem Partner unvermeidlich oder bereits vollzogen ist, sollte man sich im Interesse der Kinder eingehend beraten lassen. Man kann sich zu psychologischen, pädagogischen, rechtlichen sowie familien- und steuerrechtlichen Fragen beraten lassen. Bei einer Trennung behalten beide sorgeberechtigten Elternteile die gemeinsame Sorge. Erst wenn eines der miteinander verheirateten oder das gemeinsame Sorgerecht besitzende Elternteil einen Antrag an das Familiengericht zur elterlichen Sorge stellt, muss eine Klärung erfolgen.

#### Sorgerecht

Die Eltern haben die Pflicht und das Recht, für ihr minderjähriges Kind zu sorgen. Es besteht ein gemeinsames Sorgerecht,

- ❖ wenn die Eltern zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes miteinander verheiratet sind
- ❖ wenn die Eltern nach der Geburt einander heiraten
- ❖ wenn die Eltern erklären, dass sie die Sorge gemeinsam übernehmen wollen (Sorgeerklärungen)

Solche Sorgeerklärungen müssen öffentlich beurkundet werden, was z. B. beim Jugendamt oder beim Notar erfolgen kann. Geben die Eltern keine Sorgeerklärungen ab und sind sie nicht miteinander verheiratet, so hat die Mutter die elterliche Sorge allein.

#### Umgangsrecht

Das Umgangsrecht dient dazu, den Kontakt des Kindes zu den Personen, die ihm besonders nahe stehen, aufrecht zu erhalten und zu fördern. Dem Kind sollen insbesondere auch nach der Trennung und Scheidung seiner Eltern die gewachsenen familiären Beziehungen soweit wie möglich erhalten bleiben. Das Umgangsrecht sichert dem Kind den regelmäßigen Umgang mit beiden Elternteilen. Zum Umgang gehören neben persönlichen Begegnungen auch Brief- und Telefonkontakt. Ein Recht auf Umgang haben:

- ❖ das Kind
- ❖ jedes Elternteil
- ❖ die Großeltern des Kindes
- ❖ die Geschwister des Kindes
- ❖ enge Bezugspersonen des Kindes, die für das Kind tatsächliche Verantwortung tragen oder getragen haben („sozial-familiäre Beziehung“)

Die Großeltern, Geschwister und engen Bezugspersonen haben ein Umgangsrecht allerdings nur dann, wenn dies dem Wohl des Kindes dient.

Broschüren zum Thema Getrenntleben, Scheidung und Eherecht:

[www.bmj.bund.de](http://www.bmj.bund.de)

## 2. Eltern werden

### c) Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen bieten eine nicht zu unterschätzende Hilfe für kranke und ratsuchende Menschen. Im Kreis von Gleichgesinnten ergeben sich häufig Lösungen für Probleme und Antworten auf lange offene Fragen. Selbsthilfegruppen mögen keinen professionellen Rat ersetzen, aber sie bieten dennoch wertvolle Hilfe in schwierigen familiären Situationen, bei Partnerschaftsproblemen, in Erziehungsfragen, bei Suchterkrankungen, bei Mehrlingsgeburten oder beim Tod eines Familienangehörigen.

#### Informationen:

- Salzlandkreis  
Sozialamt (örtlicher Träger)  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-479

### d) Schuldnerberatung

Die Zahl der überschuldeten Privathaushalte ist aus unterschiedlichen Gründen (z. B. Arbeitslosigkeit, Krankheit, Scheidung) stark angestiegen. Die Überschuldung stellt für die Familien eine starke Belastung dar. Die Familien können dabei unterstützt werden, ihre Lebensverhältnisse zu ordnen. Schuldnerberatungsstellen können helfen, außergerichtliche Einigungen zur Schuldenregulierung mit den Gläubigern zu erwirken. Die Beratung ist kostenlos und vertraulich. Auf Schuldnerberatung besteht allerdings kein Rechtsanspruch. Wenn die außergerichtlichen Bemühungen scheitern, öffnet das gerichtliche Verbraucherinsolvenzverfahren eine weitere Möglichkeit der Schuldenregulierung bzw. Schuldenbefreiung. Auf der Internetseite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – [www.meine-schulden.de](http://www.meine-schulden.de) – sind umfangreiche Informationen und Hinweise zum Umgang mit Schulden und Gläubigern zu finden.

Informationen erhält man beim Salzlandkreis im Amt Beratungsdienste nach dem SGB II und XII (Kontaktstelle für Schuldnerberatung)

- Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-135
- Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2121
- Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 955-4309



Weitere Informationen und Adressen findet man im Punkt „Familien in besonderen Lebenslagen – Rechtliche und finanzielle Probleme“.

### e) Trauerbegleitung

Die Hospizgruppe bietet Einzelbegleitung und einen Gesprächskreis für trauernde Menschen an. Die Gruppe bietet einen geschützten Rahmen, in dem durch das gegenseitige Mitteilen und Zuhören ein offener Umgang mit der Trauer möglich ist.

#### Adressen:

- Diakoniewerk  
Kanzler von Pfau'sche Stiftung  
Kustrener Straße 9, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 30830  
Funk: 0151 18822208
- Cornelius Werk gGmbH  
Hospizkreis Aschersleben-Staßfurt  
Weinberg 8–10, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 221338
- Hospizverein Schönebeck e. V.  
Am Stadtfeld 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 728127
- Die Telefonseelsorge ist gebührenfrei rund um die Uhr unter:  
☎ 0800 1110111, ☎ 0800 1110222

## 1. Leistungen und andere Hilfen

### a) Kindergeld / Kinderzuschlag

Kindergeld ist eine staatliche Leistung nach den Bestimmungen des Einkommenssteuergesetzes bzw. dem Bundeskindergeldgesetz an die Eltern, der in Abhängigkeit von der Zahl und dem Alter der Kinder gezahlt wird. Sie beträgt monatlich:

- ❖ für die ersten beiden Kinder jeweils 184 EUR
- ❖ für das dritte Kind 190 EUR und
- ❖ für jedes weitere Kind 215 EUR.

Kindergeld erhalten Eltern sowohl für ihre leiblichen Kinder als auch für Adoptiv-, Stief-, Enkel- oder Pflegekinder, wenn sie dauerhaft bei ihnen wohnen. Diese Unterstützung wird vom ersten Lebensjahr des Kindes bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gezahlt.



Nach Vollendung des 18. Lebensjahres wird die Kindergeldzahlung automatisch eingestellt. Danach besteht Anspruch auf Kindergeld nur unter bestimmten Voraussetzungen:

- ❖ bis zum 21. Lebensjahr, wenn das Kind arbeitslos ist und bei der Agentur für Arbeit oder den entsprechenden Behörden arbeitsuchend gemeldet ist
- ❖ bis zum 25. Lebensjahr, wenn sich das Kind in einer Schul- oder Berufsausbildung oder im Studium befindet oder sich in einer Übergangszeit zwischen zwei Ausbildungsabschnitten von höchstens vier Monaten befindet oder
- ❖ eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatz nicht beginnen oder fortsetzen kann oder ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr leistet, am Aktionsprogramm „Jugend“ der EU teilnimmt oder einen Zivildienst im Ausland leistet oder
- ❖ wenn das Kind geistig, seelisch oder körperlich behindert ist und nicht in der Lage ist, sich selbst zu unterhalten (ohne zeitliche Begrenzung)

Das Kind darf in dieser Zeit keine Einkünfte oder Bezüge haben, die höher als der derzeit gültige Grenzbetrag von 8.004 EUR pro Kalenderjahr sind. Während des gesetzlichen Grundwehr- und Zivildienstes wird kein Kindergeld gezahlt. In diesen Zeiten kann sich der Bezug des Kindergeldes über das 21. bzw. 25 Lebensjahr hinaus jedoch verlängern.

Der Antrag auf Kindergeld muss bei der dafür zuständigen Familienkasse schriftlich gestellt und unterschrieben werden. Den Antrag erhält man nach der Geburt des Kindes vom Klinikum oder von der Agentur der Arbeit. Die Zahlung erfolgt im Salzlandkreis in der Regel durch die für den Wohnort zuständige Familienkasse. Als Angehöriger des öffentlichen Dienstes ist das Kindergeld direkt beim Arbeitgeber zu beantragen.

### Weitere Informationen:

Merkblatt „Kindergeld“ beim Bundesamt für Finanzen

[www.bzst.bund.de](http://www.bzst.bund.de)

Service-Center

Montag bis Freitag

08:00 – 18:00 Uhr

Anfragen an Familienkassen: ☎ 01801 546337

Automatische Ansage zu den

Zahlungsterminen: ☎ 01801 924586

Eltern mit geringem Einkommen haben Anspruch auf einen Kindergeldzuschlag für ihre unverheirateten, unter 25 Jahre alten Kinder, die in ihrem Haushalt leben, wenn

- ❖ für diese Kinder Kindergeld bezogen wird
- ❖ die monatlichen Einnahmen der Eltern die Mindesteinkommengrenze erreichen
- ❖ das zu berücksichtigende Einkommen und Vermögen die Höchsteinkommengrenze nicht übersteigt und
- ❖ der Bedarf der Familie durch die Zahlung von Kindergeldzuschlag gedeckt ist und deshalb kein Anspruch auf Arbeitslosengeld II /Sozialgeld besteht.



Der Zuschlag von maximal 140 EUR je Kind und Monat soll wirtschaftlich schwachen Familien helfen. Ein gleichzeitiger Bezug von Arbeitslosengeld II / Sozialgeld bzw. Leistungen der Sozialhilfe und Kindergeldzuschlag ist nicht möglich. Anträge auf Kindergeldzuschlag nimmt ausschließlich die Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit entgegen, sie ist auch für die Bearbeitung zuständig. Bei Fragen zur Antragstellung kann man sich an die für den Wohnort zuständige Familienkasse wenden.

### 3. Eltern sein

#### Adressen und weitere Informationen:

- Bereich Aschersleben  
Zuständige Familienkasse Nordhausen  
Hüpedenweg 52, 99734 Nordhausen
- Bereich Bernburg  
Zuständige Familienkasse Dessau-Roßlau  
Seminarplatz 1, 06846 Dessau-Roßlau
- Bereich Schönebeck  
Zuständige Familienkasse Magdeburg  
Hohefortestraße 37, 39104 Magdeburg

[www.familienkasse.de](http://www.familienkasse.de)  
[www.familien-wegweiser.de](http://www.familien-wegweiser.de) / Kindergeldzuschlagrechner

#### b) Kinderfreibetrag

Die Kinderfreibeträge dienen der verfassungsrechtlich gebotenen Steuerfreistellung des Existenzminimums eines Kindes. Im Laufe des Kalenderjahres erhalten Eltern grundsätzlich Kindergeld. Die Freibeträge für Kinder und Kindergeld werden nicht nebeneinander berücksichtigt bzw. gezahlt. Das Finanzamt prüft im Rahmen der jährlichen Einkommensteueranmeldung, ob die Anrechnung der Freibeträge für Kinder günstiger ist als das erhaltene Kindergeld. Die Freibeträge für Kinder basieren auf:



- ❖ dem sächlichen Existenzminimum  
Dieses umfasst die Mittel zur Bestreitung des Lebensunterhalts – wie Nahrung, Wohnen und Kleidungsbedarf eines Kindes
- ❖ dem zu berücksichtigenden Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

## Cornelius –Werk Diakonische Dienste gGmbH

Wir sind als freier diakonischer Träger der Jugendhilfe im Salzlandkreis tätig.  
Wir widmen uns der Hilfe zur Erziehung und der Förderung von jungen Menschen und von Familien insbesondere zum Ausgleich sozialer Benachteiligung oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigung.



### Unsere Angebote

nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz

**Beratungsstelle  
Aschersleben**  
Eislebener Str.5/6  
Tel. 03473/221515  
**Staßfurt**  
Bernburger Str.13

**Sozialpädagogische  
Familienhilfe**  
Alltagsanleitung  
für Familien  
mit vielen Problemen.

**Ambulante flexible  
Betreuung  
mit systemisch therapeutischer  
Familienberatung**  
Erziehungsbeistand  
als aufsuchende flexible Hilfe für  
Kinder, Jugendliche und Familien  
in schwierigen Lebenslagen.

Erziehungsfachstelle  
„Elbauenhaus“  
Aken

**Stationäre Jugendhilfe  
Wohngruppe „ARTUS“**  
individuelle auf das Kind/  
Jugendlichen gerichtete Hilfe.

- Erziehungsberatung
- Lebensberatung
- Familien-und Paarberatung
- Schuldnerberatung für die Stadt Aschersleben

**Koordinationsstelle für alle Hilfen:  
06449 Aschersleben**  
Magdeburger Str.14  
Tel. 03473/225640  
Mobil: 0160/5821433  
Mail: [regio-aschersleben@cornelius-werk.de](mailto:regio-aschersleben@cornelius-werk.de)

**Tagsgruppe  
„Löwenzahn“**  
Intensive, individuelle  
Alltagsbegleitung  
von Kindern mit  
Familienanbindung

Cornelius-Werk Diakonische Dienste gGmbH  
Parchauer Chaussee 1A  
39288 Burg  
Tel. 03921 915-200

[www.cornelius-werk.de](http://www.cornelius-werk.de)



### 3. Eltern sein

Den Kinderfreibetrag und gegebenenfalls den Freibetrag für den Betreuungs-, Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf erhält jedes Elternteil zur Hälfte. Es wird dann jeweils das halbe Kindergeld verrechnet.

Ein Elternteil kann aber auch den vollen Kinderfreibetrag erhalten, wenn er ausschließlich seiner Unterhaltungspflicht gegenüber dem Kind für das Kalenderjahr nachkommt.

#### c) Elterngeld (Bundeselterngeld)

Das Elterngeld ist eine Leistung des Bundes für Eltern, die ihr Kind in den ersten 14 Lebensmonaten selbst betreuen und erziehen und deshalb nicht voll erwerbstätig sein können. Teilzeitarbeit bis zu 30 Stunden in der Woche ist möglich. Elterngeld gibt es für Erwerbstätige, Beamte, Selbstständige, erwerbslose Elternteile, Studierende, Auszubildende und Adoptiveltern, die Zeit für die Betreuung ihres Kindes investieren. Das Elterngeld wird in Höhe von 67 % des durchschnittlichen Nettoerwerbseinkommens der letzten zwölf Kalendermonate vor dem Geburtsmonat des Kindes gewährt. Nicht erwerbstätige Elternteile erhalten 300 Euro monatlich. Für Geringverdiener und Mehrkindfamilien kann sich ein höheres Elterngeld errechnen.



Das Elterngeld wird in Höhe des Mindestbetrags (bis zu 300 Euro) nicht als Einkommen bei anderen Sozialleistungen (ALG II, Sozialhilfe, Unterhalt, Wohngeld und Kinderzuschlag) berücksichtigt und ist somit anrechnungsfrei. Ein Geschwisterbonus von mindestens 75 Euro wird gezahlt, wenn die entgeltberechtigte Person mit zwei oder mehr Kindern, die das 6. Lebensjahr noch nicht beendet haben, in einem Haushalt zusammenlebt.

Ein Elternteil kann höchstens für 12 Monate Elterngeld beantragen. Wenn der andere Elternteil seine Arbeitszeit für zwei Monate reduziert, erhöht sich das Elterngeld um zwei weitere Monatsbeiträge. Die Eltern können die Anzahl der Monatsbeträge frei untereinander aufteilen. Alleinerziehende können die vollen 14 Monate Elterngeld beziehen.

Das Elterngeld muss schriftlich beantragt werden.

#### Zuständige Stelle:

Salzlandkreis – Jugendamt / Bundeselterngeld  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-0

#### Weitere Informationen:

Broschüre „Elterngeld und Elternzeit“  
Publikationsversand der Bundesregierung  
Postfach 48 10 09, 18132 Rostock  
☎ 01805 778090

Service-Center:  
Montag bis Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr  
Anfragen zum Elterngeld:  
☎ 0180 1907050

#### d) Lernmittel

##### Schulbücher

Das Schulgesetz schreibt fest, dass die Erziehungsberechtigten von den Kosten der Lernmittel (Schulbücher usw.) entlastet werden können. Eine Garantie für die kostenlose Bereitstellung der Lernmittel ist damit nicht gegeben.

Ausleihe von Schulbüchern	Preis pro Schulbuch
allgemein	3 EUR
Kinder aus Familien mit niedrigem Einkommen	1 EUR
ab 3 schulpflichtigen Kindern	2 EUR
ab 5 schulpflichtigen Kindern	1 EUR

Zur Feststellung des Anspruches auf verringerte Leihgebühren sind Selbstauskünfte an die Schulen zu richten.

##### Schulbedarf

Das Schulbedarfspaket in Höhe von 100 EUR ist für Schulkinder, deren Familien von ALG II oder Sozialhilfe leben. Die Zahlung erfolgt jeweils zum Schuljahresbeginn. Das Geld ist z. B. für den Erwerb von Schulranzen, Büchern oder Schreibutensilien gedacht.

#### e) Schulfahrten

##### Schulbusbeförderung

Die Landesregierung hat am 19.06.2009 das 12. Gesetz zur Änderung des Schulgesetzes des Landes-Sachsen-Anhalt beschlossen. Maßgebend für die Ermittlung der Mindestentfernung ist der kürzeste sichere Weg vom üblicherweise benutzten Ausgang des Wohngrundstückes bis zum nächstgelegenen benutzbaren Eingang des Schulgrundstückes bzw. Unterrichtsortes (Schulweg).

### 3. Eltern sein

Um die Schulbusbeförderung in Anspruch nehmen zu können, muss ein Antrag gestellt werden. Die Mindestentfernung zwischen Wohnung und Schule beträgt für die Schüler

a) Schuljahrgang	allgemein bildenden Schulen	Im Förderschulbereich
Primärstufe	2,0 km	2,0 km
Sekundarstufe I		
- Schuljahrgang 5 bis 6	3,0 km	2,5 km
- Schuljahrgang 7 bis 10	3,5 km	3,0 km
b) des schulischen Berufgrundbildungsjahres (BGJ) und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ)		4,0 km
c) des ersten Schuljahrganges derjenigen Berufsschulen (BFS), die keinen mittleren Schulabschluss voraussetzen:		4,0 km
d) Sekundarstufe II (umfasst an den allgemein bildenden Schulen den 11. bis 13. Schuljahrgang sowie die berufsbildenden Schulen)		4,0 km

Der Antrag ist beim Schulverwaltungsamt über die entsprechende Schule des Kindes zu stellen.

#### Sonderbeförderung für benachteiligte Kinder

Für Kinder und Schüler, die wegen einer körperlichen oder geistigen Behinderung oder Krankheit befördert werden müssen, besteht ein Anspruch ohne Berücksichtigung der Mindestentfernung. Die notwendige Beförderung ist grundsätzlich vorher schriftlich unter Vorlage eines amtsärztlichen Gutachtens zu beantragen.

#### Weitere Auskünfte erteilt:

- Salzlandkreis, Schulverwaltungsamt  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben

- Bereich Bernburg  
☎ 03473 955-2263

- Bereich Schönebeck  
☎ 03473 955-2322

- Bereich Aschersleben-Staßfurt  
☎ 03473 955-2221

#### Hinweis:

Die Formulare für die jeweiligen Anträge, die den Bereich Schülerbeförderung betreffen, sind zu finden auf der Internetseite des Salzlandkreises.

[www.salzlandkreis.de/salzland/bildung](http://www.salzlandkreis.de/salzland/bildung)

#### Klassenfahrten

Klassenfahrten bereichern vielfältig den Unterricht und sind für das Schulleben von großer Bedeutung. Schüler können bei solchen Schulveranstaltungen neue Erfahrungen gewinnen; das gegenseitige Verstehen in der Gruppe und mit den begleitenden Lehrern wird gefördert, der Sinn für Gemeinschaft gestärkt und die Bereitschaft geweckt, sich für andere einzusetzen und Verantwortung zu übernehmen. Schulfahrten sollen Bezug zum Unterricht haben. Auslandsfahrten werden erst ab dem neunten Schuljahr zugelassen.

Eltern oder Erziehungsberechtigte von schulpflichtigen Kindern können bei Teilnahme ihres dritten und jedes weiteren Kindes an Schulfahrten bezüglich der Kosten entlastet werden. Das Land übernimmt die Kosten in Höhe von maximal 100 Euro für Beförderung, Beherbergung und Programm.

mediaprint  
WEKA info verlag gmbh

Dank vieler starker Partner halten Sie diese hochwertige Publikation in Händen.

[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

### 3. Eltern sein

Die Eltern erhalten in der Schule ein Formular, mit dem die Zuschüsse durch eine Selbsterklärung beantragt werden können.

**www.sachsen-anhalt.de**  
 > Politik + Verwaltung  
 > Landesverwaltungsamt  
 > Familien + Soziales  
 > Landesjugendamt  
 > Jugend  
 > Schulfahrten oder  
**www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=19054**

Empfänger von ALG II stellen bei der für sie zuständigen Behörde einen Antrag auf Übernahme der anfallenden Kosten.

**Ansprechpartner hierfür findet man im Punkt „Eltern werden – Zusätzliche Leistungen für Empfänger von ALG II“**

#### f) Bundesausbildungsförderung (BAföG)

Damit junge Frauen und Männer unabhängig von den finanziellen Verhältnissen ihrer Familien eine ihren Eignungen und Fertigkeiten entsprechende Ausbildung erhalten können, stellt die Bundesregierung zusammen mit den Ländern eine finanzielle Unterstützung, das so genannte BAföG, zur Verfügung.

Diese Leistung wird jeweils elterneinkommensabhängig für Schüler und Studierende von

- ❖ weiterführenden allgemein bildenden Schulen und Berufsfachschulen einschließlich der Klassen der beruflichen Grundbildung, ab Klasse 10
  - ❖ Berufsfachschulklassen und Fachschulklassen
  - ❖ Fach- und Fachoberschulklassen
  - ❖ Berufsaufbauschulen, Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien
  - ❖ Fachhochschulen, Universitäten
- gezahlt.

Auf der Internetseite [www.das-neue-bafoeg.de](http://www.das-neue-bafoeg.de) kann man sich einen Überblick verschaffen über das Ausbildungsförderungsgesetz, die Regelungen, Beispiele und Gesetzestexte nachschlagen, die nötigen Informationen und die Antragsformulare erhalten. Ansprechpartner ist auch das Amt für Arbeitsförderung. Bei Studierenden ist es in der Regel das Amt für Ausbildungsförderung im Studentenwerk, für den Schulbereich sind es die Ämter für Ausbildungsförderung.

#### Weitere Auskünfte erhält man beim:

- Salzlandkreis  
Schulverwaltungsamt / Amt für Ausbildungsförderung  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben
- Bereich Aschersleben-Staßfurt  
☎ 03473 955-2211, -2213 (einschließlich Meister-BAföG)
- Bereich Bernburg  
☎ 03473 955-2215, -2217
- Bereich Schönebeck  
☎ 03473 955-2217, -2219 (einschließlich Meister-BAföG)
- Hotline: 0800 2236341

[www.bmbf.de](http://www.bmbf.de), [www.das-neue-bafoeg.de](http://www.das-neue-bafoeg.de)

#### g) Erziehungsberatung für Eltern

Die Beratungsstellen des Salzlandkreises bieten die Möglichkeit, sich schon bei kleinen Problemen, also bereits im Vorfeld von größeren Störungen, mit Fachleuten zu beraten, damit „alltägliche“ Schwierigkeiten beim Miteinander in Partnerschaft, Familie, Beruf usw. nicht erst groß

**Gemeinsam Ziele erreichen**

*... neu* **-Rosemarie Lüer-** *... seit 1996 in Bernburg*

**Karlstraße 45, 06406 Bernburg**

*... unser Angebot für Sie*

**in kleinen Gruppen max. 4-5 Kinder zw. 5 und 10 Jahre**

- ☛ Startklar in die Schule > gezielte Schulvorbereitungskurse
- ☛ Entspannung für Kinder
- ☛ Lernhilfen für Kinder > Erlernen individueller Lernstrategien
- ☛ Kommunikations- und Integrationshilfe für Kinder
- ☛ Kreativwerkstatt > Förderung der Motorik u. der Koordination
- ☛ Tipps und Hilfe für Linkshänder
- ☛ unser spezifisches Elterngespräch
- ☛ **systemische Beratung** > Hilfe in blockierten Lebenssituationen

**Info-Telefon über Praxis 03471-33 31 34**

**Ein freies Angebot der Ergotherapie-Praxis**

### 3. Eltern sein

werden müssen. Hierzu gehören z. B. Informationen und Beratung in Fragen der Erziehung und Entwicklung. Es wird Hilfe in Form von Einzel-, Paar- und Familientherapie für Eltern und Kinder angeboten.

#### Adressen:

- SOS Kinderdorf e. V. – Beratungszentrum  
Nienburger Straße 22, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 352031
- Förderkreis Kinder- und Jugendpflege Bernburg e. V.  
Systemische Familientherapie  
Auguststraße 30, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 370603
- PIN e. V.  
Beratungsstelle Schönebeck  
Welslebener Straße 59, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 69137

- Cornelius Werk gGmbH  
Beratungsstellen  
Eislebener Straße 6, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 8408466  
Straße der Solidarität 15, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 9554198

## 2. Kinderbetreuungsangebote

### a) Kindertageseinrichtungen

Für Kinder ist es wichtig, dass sie im Kontakt mit anderen Kindern aufwachsen. Sie benötigen für ihre Entwicklung aber nicht nur das Spiel in der Gruppe, sondern auch kindgerecht gestaltete Lebens- und Erfahrungsräume, um ihnen Bildungschancen zu eröffnen. Dies alles können Kindertagesstätten den Kindern bieten. Kinder haben von Geburt an bis zum Schuleintritt Anspruch auf einen ganztägigen Platz in einer Tageseinrichtung, wenn:



#### Integrative Kindertagesstätte

##### “Storchennest”

Douglasstraße 3  
06449 Aschersleben  
Telefon: 03473 / 22 10 79

&

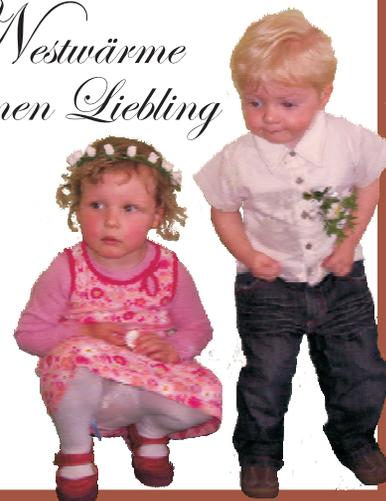
#### Integrative Kindertagesstätte

##### “Spatzennest”

Vogelgesang 51  
06449 Aschersleben  
Telefon: 03473 / 43 70



*Buchstäbliche Nestwärme  
für Ihren kleinen Liebling*



Homepage: [www.lebenshilfe-harzvorland.de](http://www.lebenshilfe-harzvorland.de) E-Mail: [lebenshilfe-harz@t-online.de](mailto:lebenshilfe-harz@t-online.de)

## 3. Eltern sein

- ❖ die Eltern erwerbstätig sind
- ❖ die Eltern an einer Maßnahme der Aus-, Fort- und Weiterbildung teilnehmen.



In allen anderen Fällen besteht ein Anspruch auf einen Halbtagsplatz von mindestens fünf Stunden täglich oder 25 Wochenstunden. Eltern, die ihr Kind in einer Kindertagesstätte anmelden möchten, erkundigen sich in derjenigen Einrichtung, in der sie es unterbringen wollen, welcher Träger für sie zuständig ist. Mit dem Träger wird dann der Betreuungsvertrag geschlossen.

Die Eltern beteiligen sich gemäß Kinderförderungsgesetz mit den Elternbeiträgen an den Kosten der Kindertagesstätte. Hinzu können Aufwendungen für die Essensverpflegung kommen. Im Bedarfsfall können die Kinderbetreuungskosten vom zuständigen Jugendamt ganz oder teilweise übernommen werden.



### Informationen:

- Stadt Bernburg  
Amt für Kinder- und Jugendförderung – Rathaus 1  
Schloßgartenstraße 16, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 659-651
- Stadt Schönebeck  
Amt Sozialer Dienst, Sachgebiet Kinder, Jugend und Senioren  
Markt 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 710220
- Stadt Aschersleben  
Amt für Bildung  
Markt 1, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 958403
- Stadt Staßfurt  
Steinstraße 38, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 981352

Weitere Auskünfte zu Kindertageseinrichtungen geben die jeweiligen Einheits- und/oder Verwaltungsgemeinschaften.

### Hinweis:

Der Antrag auf „Übernahme von Kostenbeiträgen Kita“ ist zu finden auf der Internetseite des Salzlandkreises.

[www.salzlandkreis.de/salzland/bildung](http://www.salzlandkreis.de/salzland/bildung)

### b) Schulkindbetreuung (Hort)

Auch für Schulkinder gibt es Betreuungsangebote außerhalb des Unterrichts. Diese Angebote sind kostenpflichtig. Die Kosten für die Hortbetreuung und das Mittagessen tragen die Eltern.

Die Betreuung von Kindern bis zum vollendeten 14. Lebensjahr kann nicht nur in gesondert ausgewiesenen Horten erfolgen, sondern auch in Kindertageseinrichtungen, deren Angebote für diese Altersgruppe konzipiert sind.

### Informationen:

- Stadt Bernburg  
Amt für Kinder- und Jugendförderung – Rathaus 1  
Schloßgartenstraße 16, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 659-651
- Stadt Schönebeck  
Amt Sozialer Dienst, Sachgebiet Kinder, Jugend und Senioren  
Markt 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 710220
- Stadt Aschersleben  
Amt für Bildung  
Markt 1, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 958403
- Stadt Staßfurt  
Steinstraße 38, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 981352

Weitere Auskünfte zur Schulkindbetreuung (Hort) geben die jeweiligen Einheits- und/oder Verbandsgemeinden.

### 3. Eltern sein



### 3. Jugendangebote

#### a) Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit

Im Rahmen der Jugendförderung ist das Jugendamt des Salzlandkreises für die Durchführung der Aufgaben im Bereich der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit, der Jugendverbandsarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes zuständig.

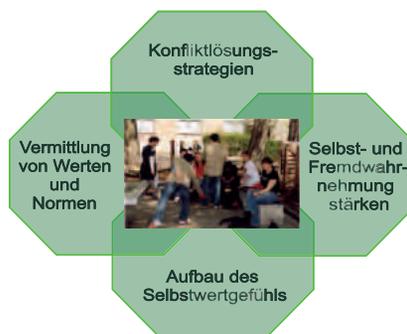
Ziel der Jugendarbeit ist es, die Entwicklung junger Menschen durch Angebote zu fördern, die an die Interessen junger Menschen anknüpfen, sie zur Selbstbestimmung befähigen sowie zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement anregen und hinführen.

Zu den Schwerpunkten der Jugendarbeit gehören:

- ❖ Außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung
- ❖ Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit
- ❖ Arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit
- ❖ Internationale Jugendarbeit
- ❖ Kinder- und Jugendberholung
- ❖ Jugendberatung

In den Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen freier und kommunaler Träger werden diese Angebote für Jugendliche vorgehalten und gefördert.

Die Jugendsozialarbeit ist eine umfassende Hilfe für junge Menschen. Ziel der Jugendsozialarbeit ist die Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung, die Eingliederung in die Arbeitswelt und die soziale Integration von benachteiligten jungen Menschen bis zum 27. Lebensjahr. Jugendsozialarbeit soll zu mehr Chancengleichheit verhelfen und dazu beitragen, dass betroffene junge Menschen am wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, kulturellen und politischen Leben teilhaben können.



Handlungsfelder der Jugendsozialarbeit sind:

- ❖ Jugendberufshilfe
- ❖ schulbezogene Jugendsozialarbeit
- ❖ aufsuchende Jugendsozialarbeit

- ❖ Integrationshilfen für Migranten
- ❖ Unterkunft in sozialpädagogisch begleiteten Wohnformen

Über Fördermöglichkeiten sowie über Angebote der Jugendarbeit und der Jugendsozialarbeit können die Mitarbeiter des Jugendamtes Auskunft geben.

#### b) Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit ist eine Form der Kooperation von Jugendhilfe und Schule, die als präventive Form der Jugendhilfe Kinder im schulpflichtigen Alter fördert und der Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen sowie ihrer individuellen und sozialen Entwicklung dient.

Dabei werden ausgebildete Sozialarbeiter über einen längeren Zeitraum an den Schulen eingesetzt. Mit dem ESF-Programm „Projekte zur Vermeidung von Schulversagen und zur Senkung des vorzeitigen Schulabbruchs“ werden im Salzlandkreis 19 SchulsozialarbeiterInnen an den verschiedenen Schulformen beschäftigt, die über eine Netzwerkstelle betreut werden.

Informationen über weitere Projekte und Möglichkeiten der Inanspruchnahme im Salzlandkreis erhält man über die Mitarbeiter des Jugendamtes.

#### c) Jugendtreff

Kinder und Jugendliche, die ihre Freizeit sinnvoll gestalten wollen, finden interessante Angebote in Jugendzentren, Jugendclubs und Jugendräumen. Auskunft über Standorte und deren Angebote kann man beim zuständigen Jugendamt erfahren.

#### Ansprechpartner im Salzlandkreis für den gesamten Abschnitt „Jugendangebote“:

- Jugendamt  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-481, -581, -574
- Jugendamt – Regionalstelle Aschersleben  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2209, -2109
- Jugendamt – Regionalstelle Schönebeck  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-583, -524

## 3. Eltern sein

### d) Kompetenzagentur

#### Kompetenzagentur

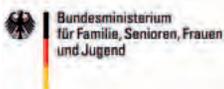
Am 26.09.2006 wurde beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend das Projekt „Kompetenzagentur Aschersleben-Staßfurt“ durch den Landkreis – Dezernat Jugend und Soziales – eingereicht. Das Bundesministerium bewilligte den Antrag ab 01.11.2006. Finanziert wird die Kompetenzagentur aus Mitteln des Bundes sowie aus Eigenmitteln des Salzlandkreises. Zielgruppe der Kompetenzagentur sind Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 27 Jahren, insbesondere langjährige Schulverweigerer, Jugendliche mit frühzeitigen Suchterfahrungen, Jugendliche mit Sprachproblemen und aus Familien mit Migrationshintergrund sowie Jugendliche mit schweren sozialen Defiziten, die sich bisher jeglichen Hilfsangeboten entzogen oder von sich aus den Zugang nicht gefunden haben.

#### Ziele:

- ❖ Soziale und berufliche Integration besonders benachteiligter Jugendlicher
- ❖ Hilfe und Unterstützung bei der Organisation einer maßgeschneiderten Abfolge von differenzierten Hilfen aus unterschiedlichen Bereichen des Bildungssystems, der Jugendhilfe, der Arbeitsförderung und der sozialen Arbeit für den Jugendlichen

#### Adressen:

- Bereich Aschersleben  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2353, -2307
- Bereich Staßfurt  
Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 955-4316



### e) Koordinierungsstelle Regionales Übergangsmanagement (RÜM)



Noch immer gibt es zu viele Jugendliche und junge Erwachsene, die aus eigener Kraft den Weg von der Schule in eine Ausbildung nicht schaffen. Die Übergänge von Jugendlichen in Ausbildung und Beschäftigung verlau-

fen heute oftmals alles andere als gradlinig: Zwischen den unterschiedlichen Systemen „Schule – Berufsvorbereitung – schulische oder duale Ausbildung“ gibt es zahlreiche Hürden und Teilübergänge. Dies macht es notwendig, über eine Verbesserung der Übergänge und Übergangssysteme zwischen Schule und Beruf nachzudenken und zu evaluieren, an welchen Stellen Unterstützungsmaßnahmen und Hilfesysteme existieren müssen, um Brüche und unnötige Warteschleifen, die Jugendliche frustrieren und demotivieren und außerdem hohe individuelle und gesellschaftliche Kosten verursachen, zu vermeiden.

Eine dauerhafte Integration in die Arbeitswelt basiert ausschließlich auf einem anerkannten Abschluss. Für Jugendliche und junge Erwachsene mit schlechteren Startchancen ist eine berufliche Ausbildung oder eine nachträgliche berufliche Qualifizierung ein erster Schritt in diese Richtung.

In den letzten Jahren sind viele spezifische Förderangebote und Unterstützungsleistungen entwickelt und erprobt worden. Ein wesentliches Ergebnis der bisherigen Arbeit ist es, dass die vielfältigen vorhandenen Förderangebote und Unterstützungsstrukturen im regionalen Kontext besser auf den tatsächlichen Bedarf ausgerichtet, miteinander verzahnt und damit effektiver eingesetzt werden müssen.

Das Regionale Übergangsmanagement soll dazu beitragen, die erforderlichen Strukturen der Zusammenarbeit zu entwickeln und dauerhaft zu verankern und damit eine kohärente und transparente Förderstruktur zu schaffen. Es dient der Steigerung von Effektivität und Qualität der Förderinstrumente des Übergangsmanagements, durch Verbesserung regionaler Kooperationen und Stärkung vorhandener Netzwerkstrukturen.

#### Ziele:

Die Schaffung einer tragfähigen einheitlichen Struktur und Vorgehensweise für das Management am Übergang Schule in Beruf für den gesamten Salzlandkreis ist Hauptanliegen der Koordinierungsstelle Regionales Übergangsmanagement. Gemeinsam mit allen Akteuren soll an der Erhöhung der Anzahl Schulabgängerinnen und -abgänger mit Abschluss, an der Verbesserung der Ausbildungsreife und an der Erhöhung der Anzahl Jugendlicher mit erfolgreichem Berufsabschluss gearbeitet werden. Damit soll auch dem Abwandern junger Menschen, besonders mit abgeschlossenen Qualifikationen, entgegen gewirkt und zur Förderung und Stärkung der regionalen Wirtschaft beigetragen werden. Gleiches gilt für die Schaffung von neuen Ausbildungsmöglichkeiten in den Betrieben der Region.

[www.jumpersnet.de](http://www.jumpersnet.de)

### 3. Eltern sein

[jumpersnet.de](http://jumpersnet.de): die offizielle Website des regionalen Übergangsmanagement. Eine Informationsplattform und ein Sprungbrett für einen erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben. Hier findet man auf einen Blick umfassende Informationen zu Beratungsstellen, Ausbildungsbetrieben, Berufsbildern, Ausbildungsplätzen/Praktika, regionalen Projekten im Salzlandkreis sowie zu Förderprogrammen und gesetzlichen Grundlagen. Alle Informationen sind logisch miteinander verknüpft.

Diese kontextbezogene Verknüpfung der Informationen funktioniert dabei in alle Richtungen. Aktuelle Meldungen, eine Fülle von Materialien und Tipps helfen bei der Berufsplanung. Eine Sortierung nach Regionen des Salzlandkreises (Aschersleben-Staßfurt, Bernburg, Schönebeck) erleichtert dabei die Suche. Fragen zur Berufsplanung?

Auf [jumpersnet.de](http://jumpersnet.de) findet man die zuständige Beratungsstelle „um die Ecke“. Das Informationsportal soll Jugendlichen, Schulen, Betrieben, Eltern und allen interessierten Institutionen die Möglichkeit bieten, sich ausführlich über den Themenkomplex Übergang Schule / Beruf zu informieren.



**Postanschrift:**

- Salzlandkreis  
RÜM  
06400 Bernburg

**Adressen:**

- Region Bernburg  
Vor dem Nienburger Tor 13a  
06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 352071
- Region Schönebeck  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-218
- Region Aschersleben-Staßfurt  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2365

Die Koordinierungsstelle Regionales Übergangsmanagement wird gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds.



**f) Bildungsmanagement**



Gefördert über das Lebenswelt Schule Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung mit der Jacobs Foundation setzen der Salzlandkreis und die Stadt Bernburg in gemeinsamer Verantwortung das Projekt „Porta Technica“ um.

Das Projekt beinhaltet eine breite Vernetzung der Bildungsakteure mit einer Vielzahl von Kooperationspartnern und der Schulentwicklung des Salzlandkreises.

**Aufgaben:**

- ❖ Initiierung eines offenen Bildungsnetzwerkes
- ❖ Veranstaltungsdurchführung
- ❖ Transfer der Lebenswelt-Schule-Philosophie
- ❖ Mitarbeit im bundesweiten Netzwerk des Programms „Lebenswelt Schule“

Die Aufgabe der Bildungsmanagerin ist darauf ausgerichtet, strategische Ziele festzulegen, die Fachkompetenzen der Kooperationspartner zu bündeln und Querschnittskompetenz zu entwickeln, abgestimmte Leitlinien mit entsprechenden Zeitplänen für deren Verwirklichung festzulegen und eine breite Öffentlichkeit zu beteiligen.

Die Bildungsmanagerin ist zentraler Ansprechpartner für das Projekt „Porta Technica“.

**Ansprechpartner im Salzlandkreis:**

- Bildungsmanagerin  
Breite Str. 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2113

## 4. Allgemein bildende Schulen

Öffentliche Schulen im Sinne des Schulgesetzes sind die Schulen, deren Träger die Landkreise, die Gemeinden oder das Land sind. Im Gegensatz dazu gibt es Schulen in freier Trägerschaft. Sie unterliegen der staatlichen Schulaufsicht. Interessenvertreter der Elternschaft aller Schulformen im Salzlandkreis stellt der Kreiselternrat dar, welcher an den Schulen zu erfragen ist.



Eine aktuelle Übersicht zu allen Schulen im Salzlandkreis finden Sie auf der Internetseite des Salzlandkreises

[www.salzlandkreis.de/salzland/bildung](http://www.salzlandkreis.de/salzland/bildung)

Auskünfte erhält man beim Salzlandkreis und den jeweiligen kommunalen und freien Schulträgern. Das Schulverwaltungsamt informiert hierzu über die Kontakte.

Salzlandkreis  
Schulverwaltungsamt  
Breite Str. 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2202

### a) Grundschulen

Alle Kinder, die bis zum 30. Juni das 6. Lebensjahr vollendet haben, sind verpflichtet, die Grundschule mit Beginn des folgenden Schuljahres zu besuchen. Der Termin für die Anmeldung wird durch die Presse, die Kindergärten oder direkt durch die Schulen bekannt gegeben. Grundsätzlich sind die Kinder an der Grundschule ihres Wohngebietes anzumelden.

Eine Entscheidung über vorzeitige Einschulung des Kindes, das bis zu diesem Stichtag das 5. Lebensjahr vollendet hat, muss von den Eltern beantragt werden. Sie können eingeschult werden, wenn sie körperlich und geistig und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind. Im Salzlandkreis gibt es 53 Grundschulen, von denen sich 47 in öffentlicher Trägerschaft – Städte, Gemeinden, Verbandsgemeinden – und sechs in freier Trägerschaft befinden.

### b) Förderschule und sonstige Schulen

Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter mit körperlichen, geistigen oder seelischen Besonderheiten benötigen im Bildungs- und Erziehungsprozess Unterstützung und Hilfe. Ihnen stehen grundsätzlich alle Schulformen zur Verfügung.

In einer sonderpädagogischen Untersuchung wird ermittelt, wie umfangreich der Förderbedarf ist, welche pädagogischen, personellen, räumlichen, sächlichen und finanziellen Bedingungen notwendig sind. Eltern oder die Lehrkräfte der Schulen können eine Förderung beantragen.



Für den gemeinsamen Unterricht für Schüler mit und ohne sonderpädagogische Förderung an allgemein bildenden Schulen, für die auch personelle und räumliche Anforderungen berücksichtigt werden müssen, ist eine Entscheidungsempfehlung durch eine Fachkommission und die Antragstellung seitens der Erziehungsberechtigten nötig.

Über Förderschulen können auch ambulante und mobile Angebote zur Förderung in Anspruch genommen werden, wie z. B. Lesetraining oder Wahrnehmungsschulung, Beratungsgespräche und pädagogische Diagnostik, um auftretende Probleme im Lernprozess abzuklären.

Im Salzlandkreis gibt es 13 Förderschulen, von denen sich 10 in öffentlicher Trägerschaft – Städte, Gemeinden, Verbandsgemeinden – und drei in freier Trägerschaft befinden.

**c) Sekundarschulen (Haupt- und Real-)**

Die Sekundarschulen, in der die Mehrheit der Schüler lernt, umfassen die Schuljahrgänge 5 bis 10 und sind auf den Erwerb des Realschulabschlusses oder des Hauptschulabschlusses ausgerichtet. Sie vermitteln eine allgemeine und berufsorientierte Bildung und bereiten so auch auf die Anforderungen der Berufs- und Arbeitswelt vor.

Von den 21 Sekundarschulen im Salzlandkreis befinden sich 12 in Trägerschaft des Landkreises, 5 in der von Städten, Gemeinden oder Verbandsgemeinden und 4 in freier Trägerschaft.

**d) Ganztagschulen**

In den Ganztagschulen können nach dem Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt bei Bedarf die Grundschulen, Sekundarschulen, Gymnasien und Gesamtschulen organisiert sein. Die Ganztagschulen erfüllen den Bildungs- und Erziehungsauftrag, indem sie ein ganztägiges Bildungs- und Betreuungsangebot anbieten. Über den Unterricht hinaus werden zusätzliche Angebote unterbreitet, die in einem engen Zusammenhang mit dem Unterricht stehen.

Zu den zusätzlichen Angeboten gehören unter anderem Lern- und Übungsstunden, Hausaufgabenbetreuung (Hort), Förderangebote, Arbeitsgemeinschaften und Freizeitangebote, an denen die Teilnahme freiwillig ist. Die Ganztagschule arbeitet aktiv mit außerschulischen Partnern in der Region zusammen (Vereine, Verbände, Kultureinrichtungen, Betriebe u. a.).

**e) Gymnasien**

Im Gymnasium werden Schülerinnen und Schüler vom 5. bis 12. Schuljahrgang unterrichtet. Es wird eine vertiefte allgemeine Bildung vermittelt, die die Schülerinnen und Schüler befähigen soll, ihren Bildungsweg an einer Hochschule fortzusetzen.

Der Unterricht soll zur Auseinandersetzung mit komplexen Problemstellungen anleiten und zu abstrahierendem, analysierendem und kritischem Denken führen. Von den sechs Gymnasien befinden sich fünf in Trägerschaft des Salzlandkreises und eines in kommunaler Trägerschaft.

**5. Nachhilfe für Schüler**

Ein erfolgreicher Weg zu besseren Noten ist die individuelle Förderung für Schülerinnen und Schüler. Die fachlich qualifizierten Nachhilfelehrer der Schülerhilfe gehen individuell auf jeden Schüler ein und helfen dabei, vorhandene Lücken zu schließen und so die Versetzung zu sichern.

Zielgerichtetes Arbeiten und die eigenen Kräfte zu mobilisieren stehen dabei im Vordergrund. Die Schülerhilfen bieten Nachhilfeunterricht für alle gängigen Schulfächer von der Grundschule bis zum Abitur sowie die Berufsausbildung.

## 3. Eltern sein

Angeboten werden:

- ❖ Stofflücken schließen
- ❖ Klassenarbeiten bewältigen
- ❖ Klassenziel erreichen
- ❖ Abschlussprüfungen bestehen
- ❖ Berufsausbildung meistern

### Adressen:

- Nachhilfe und Lernberatung  
M. Ziegler  
Nitraer Straße 40, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 310293
- Nachhilfe Priemuth  
Lange Straße 9, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 373515
- Abacus  
(Einzelunterricht zu Hause beim Schüler)  
☎ 03471 622012  
☎ 03473 226462
- Studienkreis Nachhilfe Elke Kuhfahl  
Lindenstraße 12, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 623999
- Nachhilfe D. Engel  
(Privates Bildungszentrum)  
Gröbzigter Straße 21, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 337494
- Studienkreis Nachhilfe  
Breite Straße 40, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 807828
- SCHÜLERHILFE Gesellschaft für  
Nachhilfeunterricht mbH  
Goethestraße 28, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 19418
- Schülerhilfe Schönebeck  
Wilhelm-Hellge-Straße 92, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 65470



## 6. Arbeitswelt

### a) Ferienjobs

Für die Ferienzeit suchen viele Jugendliche einen Ferienjob, um selbst Geld zu verdienen und erste Einblicke in das Berufsleben zu erhalten.

Dabei ist zu beachten, dass nicht nur während der Berufsausbildung, sondern auch im Rahmen eines Ferienjobs für die Jugendlichen die Vorschriften des Jugendarbeitsschutzgesetzes gelten.

Die Bestimmungen besagen im Wesentlichen folgendes:

- ❖ ab 15 Jahre darf in den Ferien gearbeitet werden,
- ❖ insgesamt vier Wochen im Jahr und höchstens acht Stunden am Tag und 40 Stunden pro Woche,
- ❖ Beschäftigung darf nur in der Zeit von 6 Uhr bis 20 Uhr erfolgen,
- ❖ keine Beschäftigung mit gefährlichen Arbeiten

[www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de](http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de)  
[www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=25315](http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=25315)

### b) Berufsberatung

Um sich über die 350 anerkannten Ausbildungsberufe richtig und allumfassend zu informieren, sollte man sich an die Agenturen für Arbeit wenden. Bei allen Fragen, die in Zusammenhang mit den Ausbildungsberufen stehen, helfen die ausgebildeten Berufsberater. Diese machen auf Chancen und Risiken aufmerksam.

Ebenfalls erteilen die Berufsinformationszentren (BIZ) der Agenturen für Arbeit zu allen Themen rund um Beruf, Ausbildung, Studium und Arbeitsmarkt Auskunft und halten umfangreiches Material dafür bereit. Gewerkschaften und Wirtschaftskammern sind hilfreiche Ansprechpartner, bei denen man Auskünfte zum Ausbildungsberuf einholen kann.

Auch die Mitarbeiter der ARGE Aschersleben, der Kommunalen Beschäftigungsagentur Schönebeck sowie des Amtes für Arbeitsförderung Bernburg erteilen Auskünfte zur Berufsberatung.

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)  
> Bürgerinnen und Bürger > Ausbildung

**Adressen:**

- Agentur für Arbeit Sangerhausen  
Geschäftsstelle Aschersleben  
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 3, 06449 Aschersleben
- Agentur für Arbeit Sangerhausen  
Geschäftsstelle Staßfurt  
Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt
- Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau  
Geschäftsstelle Bernburg  
Kalistraße 11, 06406 Bernburg (Saale)
- Agentur für Arbeit Magdeburg  
Geschäftsstelle Schönebeck  
Böttcher Straße 47, 39218 Schönebeck (Elbe)
- ARGE Aschersleben-Staßfurt  
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 3, 06449 Aschersleben  
☎ 01801 00298350256
- ARGE Aschersleben-Staßfurt  
Bernburger Straße 26, 39418 Staßfurt  
☎ 01801 00298351256
- Kommunale Beschäftigungsagentur (KoBa)  
Eigenbetrieb des Salzlandkreises  
Grundweg 31, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 4220
- Salzlandkreis – Amt für Arbeitsförderung  
Parkstraße 11, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-148

**siehe auch S. 38 – [www.jumpersnet.de](http://www.jumpersnet.de)**

**c) Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)**

Im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) lernt man praktische Arbeiten in verschiedenen Berufsbereichen kennen und besucht den Unterricht der Berufsschule. Bei guten Leistungen kann der Hauptschulabschluss erreicht werden. Das BVJ wird an beruflichen Schulen angeboten und soll gezielt auf eine Ausbildung und Arbeit vorbereiten.

**d) Berufsausbildung**

Es gibt zwei Formen der Ausbildung:

- ❖ Teilzeitausbildung:  
Ausbildung in Betrieben und Unternehmen mit dualen Ausbildungsberufen, bei der Berufsschule und Ausbildungsbetriebe einen gemeinsamen Bildungsauftrag erfüllen.
- ❖ Vollzeitausbildung:  
Die Ausbildung kann im Rahmen verschiedener Bildungsgänge erfolgen:
  - a) Berufsfachschulen, die zu einem beruflichen Abschluss führen
  - b) Fachoberschulen zur Vertiefung der beruflichen Bildung und Befähigung, um den Bildungsweg an einer Fachhochschule erfolgreich fortsetzen zu können
  - c) Fachschule zur Befähigung als Fachkraft mit beruflicher Erfahrung, um Aufgaben im mittleren Funktionsbereich zu übernehmen

Darüber hinaus werden für schulische Abschlüsse nachfolgende Bildungsgänge vorgehalten:

- ❖ Berufsgrundbildungsjahr
- ❖ Berufsfachschule, die zu einem schulischen Abschluss führt
- ❖ Fachgymnasium

**Adressen der Berufsschulstandorte im Salzlandkreis :**

- BbS Schönebeck  
Magdeburger Straße 302, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 70895  
Aussenstelle Bernburg  
Thomas-Müntzer-Straße 39, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 316345  
Rosenstraße 8, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 621352
- BbS Aschersleben-Staßfurt  
Hauptstandort Aschersleben  
Magdeburger Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 840260  
Standort Staßfurt  
Salzwerkstraße 6, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 37250  
Nordstraße 3, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 3788234

### 3. Eltern sein

Fachgymnasium  
Froser Straße 63, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 912489

#### e) Freiwilligendienste

Freiwilligendienste, wie das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ), sind Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene, die sich über ihren zukünftigen Berufsweg noch nicht im Klaren sind oder aber eine Wartezeit zwischen Schulabschluss und dem Beginn einer Lehre oder dem Start des Studiums haben.



„Freiwilligendienst“ könnte heißen – ein Jahr engagiert arbeiten in:

- ❖ sozialen Einrichtungen
- ❖ Kultureinrichtungen
- ❖ Einrichtungen der Denkmalpflege
- ❖ Sportvereinen und -verbänden
- ❖ politischen Institutionen oder
- ❖ für die Umwelt

Die allgemeinen Rahmenbedingungen für Freiwilligendienste regeln:

- ❖ Beginn, Dauer und Arbeitszeit sowie
- ❖ Alter und Voraussetzungen

Es besteht die Möglichkeit, dass Jugendliche, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, längerfristige Freiwilligendienste bei anerkannten Trägerorganisationen durchführen können.

[www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=22262](http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=22262)

#### f) Zivildienst

Der Zivildienst wird von anerkannten Kriegsdienstverweigerern ausgeübt, um die Wehrpflicht zu erfüllen. Er stellt eine Dienstleistung für das Allgemeinwohl dar und wird bei gemeinnützigen Einrichtungen durchgeführt, die vom Bundesamt für den Zivildienst (BAZ) als Dienststelle anerkannt worden sind.

Der Zivildienstleistende befindet sich nicht in einem Arbeitsverhältnis, sondern in einem besonderen staatlichen Dienstverhältnis, das spezielle Rechte und Pflichten beinhaltet und für den die gleichen Rahmenbedingungen der Freiwilligendienste gelten.

Anerkannte Wehrdienstverweigerer können ein FSJ oder FÖJ anstelle des Zivildienstes leisten. Voraussetzung ist, dass weniger als ein Jahr seit der Verpflichtung zur Ableistung als freiwilliges Jahr vergangen und das 23. Lebensjahr noch nicht vollendet ist.

[www.zivildienst.de](http://www.zivildienst.de)

#### g) Wehrdienst

Für die Dauer des Grundwehrdienstes ist der Grundwehrdienstleistende durch zahlreiche Maßnahmen, z. B. Arbeitsplatzschutzgesetz, Unterhaltsschutzgesetz, sozial abgesichert. Auf freiwilliger Basis kann der Wehrdienst bis zu 23 Monate verlängert werden, wobei sich die sozialen Maßnahmen auch auf diese Zeit erstrecken. Ab den 10. Dienstmonat wird ein Wehrdienstzuschlag gezahlt.

Wer sich für eine Dienstzeit von mindestens vier Jahren verpflichtet, erhält bei der Bundeswehr eine fundierte Aus- und Weiterbildung im Erlernen oder in einem neuen Beruf mit qualifizierten, staatlich anerkannten Abschlüssen.

Der Übergang in das zivile Berufsleben wird durch eine finanzielle Unterstützung erleichtert. Der Berufsförderungsdienst berät in allen allgem-

### 3. Eltern sein

nen und fachberuflichen Bildungsfragen, ist aber auch in Zusammenarbeit mit den Agenturen für Arbeit bei der Arbeitsplatzsuche behilflich. Nach Erhalt des Einberufungsbescheides für den Wehr- oder Zivildienst muss man den Arbeitgeber verständigen.

Auskünfte über die finanziellen Hilfen während des Wehr- oder Zivildienstes erteilt das Amt für Unterhaltssicherung beim Landkreis – Sozialamt.

**Adresse:**

- Salzlandkreis-Sozialamt (örtlicher Träger)  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-408

[www.bfd.bundeswehr.de](http://www.bfd.bundeswehr.de)

**h) Studium**

Grundsätzlich bewirbt man sich bei der Hochschule, die den gewünschten Studiengang anbietet, mit einer der folgenden Hochschulzugangsberechtigungen:

- ❖ die allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- ❖ die fachgebundene Hochschulreife (Fachabitur), die nur für die im Schulabgangszeugnis aufgeführten Studiengänge gilt,

- ❖ die Fachhochschulreife, die ein Studium an einer Fachhochschule ermöglicht oder
- ❖ eine in einem anderen Bundesland entsprechend dem dort geltenden Hochschulrecht erworbene Hochschulzugangsberechtigung.

Bestimmte berufliche Qualifikationen, z. B. Meisterabschlüsse, können auch unmittelbar zum Studium berechtigen. Termine für die Bewerbung um einen Studienplatz sind in den Hochschulen bzw. bei der ZVS zu erfahren. Zu allen Zugangsfragen beraten die Studienberatungsstellen der Hochschulen ausführlich.

[www.studieren-in-sachsen-anhalt.de](http://www.studieren-in-sachsen-anhalt.de), [www.zvs.de](http://www.zvs.de)



mediaprint  
WEKA info verlag gmbh

Gute Anzeigen  
hinterlassen Spuren.

[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

arzi@photocase.de

## 4. Vereinbarkeit von Familie und Beruf

### 1. Rechtsansprüche bei Erkrankung des Kindes

#### a) Krankengeld

Wer berufstätig und gesetzlich krankenversichert ist, kann bei der Erkrankung des Kindes verschiedene Ansprüche (bezahlte Freistellung, unbezahlte Freistellung) für den Freistellungszeitraum auf Krankengeld geltend machen. Bei Freiwilligkeit in der gesetzlichen Krankenkasse kann es jedoch sein, dass die Satzung der Kasse den Krankengeldanspruch ausschließt oder begrenzt.

#### Voraussetzungen für beide Möglichkeiten:

- ❖ gesetzliche Krankenversicherung
- ❖ Kind (eigenes Kind, Stiefkind, Enkel, Pflegekind oder Adoptivkind) muss auch gesetzlich krankenversichert sein (Familienversicherung, Waisenrente, freiwillige Versicherung)
- ❖ Kind ist noch keine 12 Jahre alt (Ausnahme ein behindertes Kind)
- ❖ Kind lebt im Haushalt des Versicherten
- ❖ keine andere Person im Haushalt kann die Versorgung des Kindes übernehmen.

#### Bezahlte Freistellung

Beim Vorliegen obiger Voraussetzungen ist die bezahlte Freistellung nach § 616 des BGB geregelt.

Der Anspruch besteht, wenn

- ❖ die Freistellung für eine nicht verhältnismäßig erhebliche Zeit ist (ca. 5 Werktage)
- ❖ und diese Vereinbarung nicht durch eine vertragliche Regelung (Tarif- oder Arbeitsvertrag) ausgeschlossen ist.

#### Unbezahlte Freistellung

Ist die vom Arbeitgeber bezahlte Freistellung ausgeschlossen, hat man beim Vorliegen der oben genannten Voraussetzungen einen Anspruch auf unbezahlte Freistellung nach § 45 Sozialgesetzbuch V.

#### Freistellungszeitraum

Der Freistellungszeitraum beträgt für Elternpaare:

- ❖ pro Elternteil und Kind 10 Arbeitstage
- ❖ pro Elternteil und mehreren Kindern maximal 25 Arbeitstage

für Alleinerziehende:

- ❖ pro Kind 20 Arbeitstage
- ❖ bei mehren Kindern maximal 50 Arbeitstage

#### Kinderpflege-Krankengeld

Ein Elternteil eines schwersterkrankten Kindes (Kind mit geringer Lebenserwartung) hat Anspruch auf Kinderpflege-Krankengeld ohne zeitlich Begrenzung, sofern das Kind noch keine 12 Jahre alt ist.

#### Unfallversicherung

Bei einem Unfall des Kindes im Kindergarten, Hort oder Schule, auf dem Weg dorthin oder nach Haus wird Krankengeld aus der Unfallversicherung gezahlt. Für Beamte gelten andere Regelungen, diese sind bei den Dienstherrn zu erfragen.

#### b) Arbeitsfreistellung

Der Beschäftigte muss dem Arbeitgeber seine Verhinderung an der Arbeitsleistung und deren voraussichtliche Dauer unverzüglich mitteilen. Für die Dauer des Anspruches auf Krankengeld muss der Arbeitgeber den Anspruch auf unbezahlte Freistellung von der Arbeitsleistung gewähren. Dem Arbeitgeber ist auf Verlangen auch eine ärztliche Bescheinigung über die Pflegebedürftigkeit sowie die Erforderlichkeit der Akutmaßnahmen vorzulegen.

### 2. Teilzeit, Flexible Arbeitszeiten und Telearbeit

Verschiedene Arbeitszeitmodelle und flexible Arbeitszeiten und -orte ermöglichen eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Sie können in der Regel sowohl getrennt angewandt als auch miteinander kombiniert werden, um familienfreundliche Rahmenbedingungen zu schaffen. Das führt zu mehr Lebensqualität für die Beschäftigten und deren Familien. Das Unternehmen profitiert von motivierten Mitarbeitern.

#### Teilzeit

Die gesetzlichen Regelungen des Teilzeit- und Befristungsgesetzes bezwecken eine Ausweitung der Teilzeitarbeit in allen Berufsgruppen auch bei qualifizierten Tätigkeiten und leitenden Positionen.

#### Voraussetzungen für einen Teilzeitananspruch:

- ❖ das Arbeitsverhältnis besteht länger als sechs Monate
- ❖ im Betrieb arbeiten regelmäßig mehr als 15 Beschäftigte
- ❖ in den letzten zwei Jahren wurde keine Teilzeit beantragt
- ❖ der Antrag muss drei Monate vor Beginn der Teilzeit gestellt werden
- ❖ der Antrag muss Angaben zum gewünschten Umfang der Teilzeitbeschäftigung enthalten
- ❖ der Antrag ist schriftlich einzureichen

## Rechtsanwaltskanzlei



[www.knigge-kallweit.de](http://www.knigge-kallweit.de)

## Bettina Knigge-Kallweit

Fachwältin für Familienrecht, Mediatorin

## Daniela Döring

Fachwältin für Arbeitsrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte:  
Erb-, Straf-, allgem. Zivilrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte:  
Verkehrsrecht, Sozialrecht

Tel 0 39 25/28 27 98 Fax 0 39 25/28 74 12 Löderburger Str. 99 39418 Staßfurt



## Rechtsanwaltskanzlei Rudi Huth

Rechtsanwalt & Fachanwalt für Familienrecht  
Erbrecht, Familienrecht, Arbeitsrecht

Steinstraße 18 | 06406 Bernburg  
Tel.: 03471 372237 | [ra.huth@t-online.de](mailto:ra.huth@t-online.de)

## *Christine Horenburg*

RECHTSANWÄLTIN

zugelassen an den Landgerichten  
und am Oberlandesgericht Naumburg

Engelgasse 1 · 06449 Aschersleben  
Tel. (03473) 81 63 77  
Fax: (03473) 22 18 00



## RECHTSANWALTSKANZLEI RÖSSING

### Simona Rössing

Fachwältin für Arbeitsrecht & Familienrecht  
[buero@roessing-re.de](mailto:buero@roessing-re.de) | [www.roessing-re.de](http://www.roessing-re.de)

In Bürogemeinschaft mit:

## RECHTSANWALTSKANZLEI ROLOFF

### Sandra Roloff

Rechtsanwältin  
[sandra@roloff-ra.de](mailto:sandra@roloff-ra.de) | [www.roloff-ra.de](http://www.roloff-ra.de)



39418 Staßfurt | Wassertorstr. 6 | Tel: 03925 989818 | Fax: 03925 989894

**LOHNSTEUERHILFEVEREIN FÜR ARBEITNEHMER e.V.**

Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihre **Einkommensteuererklärung\***  
Änderung der Steuerbescheide 2007 noch möglich!

**Wichtig für Rentner:**  
Das Finanzamt wird über Ihren Rentenbezug informiert!

**Auch für Rentner wichtig!**  
Im Rahmen einer Mitgliedschaft bieten wir Ihnen steuerliche Beratung ausschließlich bei Einkünften aus:

- nichtselbständiger Arbeit
- Renten nach dem Altrenteneinkünftegesetz
- Versorgungsbezügen
- Unterhaltsleistungen
- u. a. gem. § 4 Nr. 11 StBerG

Ihre nächste Beratungsstelle:  
**Krukowski@t-online.de**  
Inselstraße 9 | 39418 Staßfurt  
Telefon: 03925 321566  
Hausbesuche möglich

Sie finden uns im Internet: [www.lsthv-arbeitnehmer.de](http://www.lsthv-arbeitnehmer.de)

**indigo**  
innovationspark Bernburg GmbH

Vermietung von Arbeitszimmern mit herausragendem IT-Ausstattungs-niveau sowie Bereitstellung von umfassenden Serviceleistungen für Ihre Firma.

Besonders geeignet für:

- Innovative Unternehmen im IT-Bereich
- Existenzgründer
- Tochterunternehmen internationaler Konzerne

Solbadstr. 2  
06406 Bernburg  
Tel. 03471/301100  
E-Mail: [info@indigo-park.de](mailto:info@indigo-park.de)

mediaprint  
WEKA info verlag gmbh

Starke Partner für eine starke Zielgruppe.  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

**Geschäftsstellen:**

Gollnowstraße 24/25  
39418 Staßfurt  
Telefon (0 39 25) 27 87-0

Breite Straße 18  
06449 Aschersleben  
Telefon (0 34 73) 91 17 86

**Betreuungsverein e.V.**

**Was ist eine Betreuung nach dem Betreuungsgesetz?**  
Interessenvertretung für Volljährige, die durch Behinderung nicht selbst ihre Rechte wahrnehmen können (s. § 1896 BGB)

Förderung der ehrenamtlichen Betreuungsarbeit

- Beratung zu Betreuungsverfügungen und Vorsorgevollmachten
- Beratung, Unterstützung und Weiterbildung ehrenamtlicher Betreuer und familienangehöriger Betreuer

Wir  
sind  
immer  
für  
Sie  
da!

**Notarin**  
**Cordula Hupe**

Steinstr. 08  
06406 Bernburg

Tel: 03471 – 628053  
Fax: 03471 – 628054

[www.notarin-hupe.de](http://www.notarin-hupe.de)  
[info@notarin-hupe.de](mailto:info@notarin-hupe.de)

Bürozeit:  
Mo / Do: 09:00 – 16:00  
Di / Mi: 09:00 – 18:00  
Fr: 09:00 – 12:00  
Termine nach Absprache

## 4. Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Nur aus betrieblichen Gründen kann der Arbeitgeber den Teilzeitantrag (mindestens einen Monat vor Beginn der Teilzeit) ablehnen.

Weitere Informationen zur Teilzeit sind im Internet zu finden unter:

[www.bmas.bund.de](http://www.bmas.bund.de)

### Flexible Arbeitszeiten (Gleitzeiten)

Flexible Arbeitszeiten beinhalten die Möglichkeit, die Arbeitszeit in einem vorgegebenen Rahmen selbst zu bestimmen. In vielen Unternehmen werden die Arbeitszeitmodelle individuell und pragmatisch ausgehandelt und ermöglichen damit eine Abstimmung der Bedürfnisse des Arbeitnehmers mit den Erfordernissen des Unternehmens.

### Telearbeit

Besteht der Wunsch auf einen Telearbeitsplatz, muss dies mit dem Arbeitgeber ausgehandelt werden. Voraussetzung ist, dass der Arbeitgeber einen PC in der Privatwohnung zur Verfügung stellt.

Es gibt die permanente Telearbeit, welche ausschließlich zu Haus in der Privatwohnung durchgeführt wird und die alternierende Telearbeit, bei der teils in der eigenen Wohnung und teils im Unternehmen gearbeitet wird.

## 3. Agentur für Arbeit

Droht der Arbeitsplatzverlust oder hat man bereits die Arbeitsstelle verloren, helfen die Mitarbeiter der Bundesagentur für Arbeit so schnell wie möglich eine neue Tätigkeit zu finden. Ausführliche Informationen erhält man darüber:

- ❖ wie man sich arbeitslos meldet
- ❖ welche Möglichkeiten bei der Vermittlung einer neuen Arbeitsstelle geboten werden
- ❖ wie lange und in welcher Höhe Arbeitslosengeld gezahlt wird
- ❖ welche finanziellen Hilfen man zusätzlich bekommen kann

Die Agentur für Arbeit unterstützt Arbeitssuchende mit konkreten Vermittlungsleistungen, Informationen, Hinweisen und Tipps bei der Suche nach einem entsprechenden Arbeitsplatz. Wiedereinsteiger in den Beruf können eine besondere Unterstützung erhalten. Der Gesetzgeber hat für diesen Personenkreis den Zugang zu Leistungen der Arbeitsförderung erleichtert.

Die Leistungen der Arbeitsvermittlung können unter anderen umfassen:

- ❖ Berufsberatung
- ❖ Ausbildungs- und Arbeitsvermittlung
- ❖ Gründungszuschuss bei Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit
- ❖ Berufsausbildungshilfe
- ❖ Übernahme von Weiterbildungskosten
- ❖ allgemeine Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- ❖ Arbeitslosengeld
- ❖ Kurzarbeitergeld
- ❖ Insolvenzgeld bei Zahlungsunfähigkeit des Arbeitgebers
- ❖ Wintergeld
- ❖ Transferleistungen

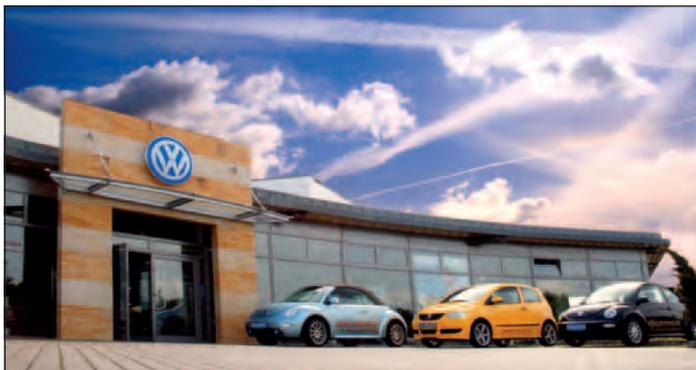
Für Fragen zur Arbeitslosigkeit sowie für individuelle Fragen stehen die Mitarbeiter der Agentur für Arbeit vor Ort zur Verfügung.

Zuständige Stellen bei der Agentur für Arbeit nach SGB III

- Agentur für Arbeit Sangerhausen  
Geschäftsstelle Aschersleben  
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 3, 06449 Aschersleben
- Agentur für Arbeit Sangerhausen  
Geschäftsstelle Staßfurt  
Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt
- Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau  
Geschäftsstelle Bernburg  
Kalistraße 11, 06406 Bernburg (Saale)
- Agentur für Arbeit Magdeburg  
Geschäftsstelle Schönebeck  
Böttcher Straße 47, 39218 Schönebeck (Elbe)

Alle Agenturen sind unter folgende Rufnummern zu erreichen:

für Arbeitnehmer ☎ 01801 555111  
für Arbeitgeber ☎ 01801 664466



**Kaisermobile**  
*mehr über Sicherheit sprechen!*

Am Rosengarten 1 - 06406 Bernburg  
Tel. 03471-36100 Fax 03471-361036

Ein Ausbildungsbetrieb mit Familientradition –  
seit 1953 in Bernburg

**Direkt an der A14**



# Duphorn & Franke

*Ihr Getränkespezialist seit 1880*

Inh. Hans Franke

Schloßstraße 28 • 39240 Calbe (Saale)

Telefon (03 92 91) 23 58 • Telefax (03 92 91) 26 76

[www.duphorn-franke.de](http://www.duphorn-franke.de)

*Produktion und Vertrieb von Markengetränken*

*Miet- und Verleihservice von*

*Schankwagen, Gläsern*

*Festzeltgarnituren, Bierkühlern*



**Lebenshilfe Harzvorland**  
*gemeinnützige Gesellschaft mbH*

Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen



**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

*Dann rufen Sie uns an,  
wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.*



**Lebenshilfe Harzvorland gGmbH**  
Kampstraße 8 • 06467 Hoym  
Telefon: 034741 / 780-0  
E-Mail: [lebenshilfe-harz@t-online.de](mailto:lebenshilfe-harz@t-online.de)  
[www.lebenshilfe-harzvorland.de](http://www.lebenshilfe-harzvorland.de)

**Ihr Partner für:**



Holzverarbeitung & Tischlerei

Garten- & Landschaftspflege, Dienstleistungen

Montage & Demontage

Metallverarbeitung

Verpackung & Versand

Transport und Verpackung

Bilderwerkstatt

Reinraumarbeiten

Kunstgewerbe & Schneiderei



## 5. Leistungen für Familien

### 1. FamilienPass Sachsen-Anhalt

Der FamilienPass ist eine Initiative des Landes Sachsen-Anhalt unter der Koordination des Ministeriums für Gesundheit und Soziales. Er bietet Kindern und Eltern Vergünstigungen im täglichen Leben und bei gemeinsamen Aktivitäten.

So erhalten z. B. Familien Ermäßigungen bei der Nutzung von Museen, Theatern und anderen kulturellen Einrichtungen. Weiterhin gewähren beteiligte Firmen aus Handel, Handwerk und Gewerbe bei Vorlage des FamilienPasses Nachlässe.

#### Adresse:

- Ministerium für Gesundheit und Soziales  
des Landes Sachsen Anhalt  
Turmschanzen Straße 25, 39114 Magdeburg  
☎ 0391 5674600  
E-Mail: [familienpass@ms-anhalt.de](mailto:familienpass@ms-anhalt.de)

[www.ms.sachsen-anhalt.de](http://www.ms.sachsen-anhalt.de)

Informationen zu den teilnehmenden Partnern sowie zu Sonderaktionen und Angeboten erhält man unter:

- ☎ 0391 53210000 oder im Internet

[www.familienpass-sachsen-anhalt.de](http://www.familienpass-sachsen-anhalt.de)

Hier kann man kostenlos das Antragsformular herunter laden oder per E-Mail Kontakt aufnehmen. Sollte man diese Möglichkeit nicht haben, so kann man sich an das Deutsche Jugendherbergswerk wenden.

#### Adresse:

- Deutsche Jugendherbergswerk  
LvB Sachsen Anhalt e. V. Service-Center  
Leiterstraße 10, 39104 Magdeburg  
☎ 0391 5321000

[www.jugendherbergen-in-sachsen-anhalt.de](http://www.jugendherbergen-in-sachsen-anhalt.de)

### 2. Medizinische Vorsorge und Rehabilitation für Mütter, Väter und Kinder

Wenn sich Mütter oder Väter ausgebrannt, körperlich und seelisch erschöpft, oft überfordert fühlen und häufig krank sind, kann eine Kur ein idealer Weg sein, um sich wieder gesund stark zu machen. In den Kur-Einrichtungen werden Vorsorge- und Rehabilitationskuren durchgeführt, die auf die Gesundheitsprobleme und Lebenslagen der Eltern ausgerichtet sind. Bestandteil der Kur sind sowohl die medizinischen Behandlungen als auch die sozialtherapeutische Unterstützung bei der Bewältigung schwieriger Lebenslagen. Ein Kind kann zur Kur mitgenommen werden, wenn das Kind behindert ist oder die Betreuung des Kindes während der Abwesenheit nicht möglich ist.

Bei gesetzlich Versicherten ist für die Gewährung einer Kurmaßnahme ein ärztliches Attest erforderlich, das zusammen mit einem Antrag bei der Krankenkasse eingereicht werden muss. Die Kosten einer solchen Kur werden von den Krankenkassen übernommen, es muss aber ein Eigenanteil getragen werden.

Falls ein Kind ebenfalls erholungsbedürftig oder bereits gesundheitlich beeinträchtigt ist, kann man eine Mutter/Vater-Kind-Kur beantragen. Eltern und Kind erhalten bei dieser Kurmaßnahme medizinische und therapeutische Anwendungen. Seit dem 1. April 2007 sind Mutter/Vater-Kind-Kuren Pflichtleistungen der Krankenkassen. Die Notwendigkeit einer Kur



## 5. Leistungen für Familien

sollte aber durch ein ärztliches Attest bescheinigt sein, und ein Antrag muss bei der Krankenkasse gestellt werden. Der gesetzlich Eigenanteil beträgt derzeit 10 EUR pro Tag.

### Ansprechpartner:

- ❖ Hausarzt
- ❖ Krankenkasse

### weitere Informationen erhält man beim:

- ❖ Müttergenesungswerk

[www.muettergenesungswerk.de](http://www.muettergenesungswerk.de)

Kurtelefon

☎ 030 33002929

## 3. Haushaltshilfe im Krankheitsfall

### a) Haushaltshilfe / Familienpflege

Man kann bei der Krankenkasse die Kosten für eine Haushaltshilfe beantragen, wenn die Weiterführung des Haushaltes wegen eines Krankenhausaufenthaltes, eines Kuraufenthaltes, häuslicher Krankenpflege, während der Schwangerschaft bzw. der Geburt eines Kindes nicht möglich ist.

Voraussetzung ist, dass im Haushalt ein Kind lebt, welches das zwölfte Lebensjahr noch nicht vollendet hat oder behindert ist und eine im Haushalt lebende Person den Haushalt nicht weiterführen kann. Informationen erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse.

### b) Häusliche Krankenpflege

Wenn eine Krankenhausbehandlung ansteht, aber nicht durchführbar ist oder durch die häusliche Krankenpflege vermieden oder verkürzt werden kann, übernimmt die Krankenkasse die Kosten für die Dauer von vier Wochen. Dies können Kosten für:

- ❖ pflegerische Maßnahmen durch ausgebildete Pflegekräfte
- ❖ medizinische Hilfestellungen
- ❖ die Führung des Haushalts sein.

In begründeten Ausnahmefällen können diese Kosten auch für einen längeren Zeitraum übernommen werden, ebenso medizinische Hilfestellungen als häusliche Krankenpflege ohne zeitliche Begrenzung, wenn sie für den Erfolg der ärztlichen Behandlung erforderlich sind.

Voraussetzung ist allerdings, dass niemand im Haushalt lebt, der die Krankenpflege übernehmen kann.

Informationen erhält man bei:

- ❖ der jeweiligen Krankenkasse
- ❖ den Sozialämtern und
- ❖ Häusliche Krankenpflegedienste, wie z. B. Diakonie, Arbeiter-Samariter-Bund, Volkssolidarität, private Pflegedienste

## 4. Preisermäßigungen für Familien bei der Deutschen Bahn

### Mitreisemöglichkeit für Kinder

Kinder unter 6 Jahren reisen stets gratis und ohne Fahrkarte. In Begleitung der Eltern oder Großeltern können Kinder unter 15 Jahren kostenlos mitfahren, wenn sie auf der Fahrkarte der begleitenden Person eingetragen sind.

### BahnCard 25

Die BahnCard 25 ist genau richtig für alle Reisenden, die nicht so oft mit der Bahn unterwegs sind.

- ❖ 25% Rabatt auf den Normalpreis – und in Kombination mit den Sparpreisen sogar bis zu 62,5 % Rabatt.
- ❖ Selbst wenn nur ein Elternteil die BahnCard 25 kauft, erhalten alle Kinder unter 18 Jahren im gemeinsamen Haushalt für nur 10 EUR ihre eigene, vollgültige BahnCard 25.
- ❖ Wenn mindestens ein Kind unter 18 Jahren mit im selben Haushalt lebt und im Bestellschein angegeben wird, erhalten Ehe- bzw. Lebenspartner für nur 10 EUR ihre eigene, vollgültige BahnCard 25.
- ❖ Kinder unter 15 Jahren fahren in Begleitung ihrer Eltern/Großeltern kostenlos, wenn sie vor Fahrtantritt beim Fahrkartenkauf mit angegeben werden.
- ❖ Die BahnCard ist gültig im Nah- und Fernverkehr der DB, in zahlreichen Verkehrsverbänden sowie in Bussen und Bahnen vieler weiterer Verkehrsunternehmen.

### BahnCard 25 für Jugendliche

Wenn man nur einmal 10 EUR Bearbeitungsgebühr zahlt, kann man bis zum vollendeten 19. Lebensjahr alle Vorteile der Jugend BahnCard 25

## 5. Leistungen für Familien

nutzen und das unabhängig davon, ob ein Elternteil im Besitz einer Bahn-Card ist, oder nicht.

Damit sparen junge Reisende zwischen 6 und einschließlich 18 Jahren immer 25 % auf den Normalpreis – in Kombination mit Sparpreisen sind sogar 62,5 % drin.

### Schönes-Wochenend-Ticket

Das „Schöne-Wochenend-Ticket“ gilt samstags oder sonntags von 00:00 Uhr bis 03:00 Uhr des Folgetages für beliebig viele Fahrten und für bis zu fünf gemeinsam reisende Personen.

Eltern / Großeltern bzw. ein Elternteil / Großelternanteil kann mit beliebig vielen Kindern / Enkelkindern (bis 14 Jahre) reisen.

Preis: 37 EUR im Internet oder am Automaten

39 EUR im personalbedienten Verkauf

Wer das Ticket erst im Zug kauft, muss einen Aufschlag von 10 % zahlen. Nicht vergessen: Der Reisende mit der längsten Reisedstrecke muss seinen Namen auf der Fahrkarte eintragen.

### Sachsen-Anhalt-Ticket

Bis zu fünf Personen können mit dem Sachsen-Anhalt-Ticket an Wochentagen von 09:00 Uhr bis 03:00 Uhr des Folgetages, samstags, sonntags und an Feiertagen bereits ab 00:00 Uhr reisen.

Preis: 28 EUR im Internet oder am Automaten

30 EUR im personalbedienten Verkauf

Bitte auch hier die Unterschrift des Reisenden mit der längsten Reisedstrecke nicht vergessen.



## 5. Leistungen für Familien

### Sachsen-Anhalt-Ticket Single

Preis: 20 EUR im Internet oder am Automaten  
22 EUR im personalbedienten Verkauf

Wie der Name sagt, ist es das Ticket für den Einzelreisenden zu den gleichen Bedingungen des Sachsen-Anhalt-Tickets.

### Hopper-Ticket Sachsen Anhalt

Preis: 6,50 EUR an Fahrkartenautomaten  
8,50 EUR im personalbedienten Verkauf

Das Hopper-Ticket ist nur am Abfahrtsbahnhof und nicht im Vorverkauf erhältlich. Es gilt:

- ❖ für eine Strecke Ihrer Wahl von bis zu 50 Kilometer für Hinfahrt und Rückfahrt
- ❖ in Thüringen und Sachsen-Anhalt in der 2. Wagenklasse
- ❖ montags bis freitags zwischen 09:00 Uhr und 03:00 Uhr des Folgetages
- ❖ an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen bereits ab 00:00 Uhr
- ❖ in allen Zügen des Nahverkehrs der Deutschen Bahn

Kinder ab dem 6. Jahr benötigen ein eigenes Hopper-Ticket.

Mehr Informationen:

[www.bahn.de](http://www.bahn.de)

## 5. Wohnungsbauförderung

Förderung von Wohneigentum erhalten Bürger, die eine Eigentumswohnung oder ein Eigenheim zur Selbstnutzung erwerben oder bauen wollen. Neben dem Kauf kann auch die anschließende Sanierung bzw. Modernisierung in die Förderung einbezogen werden.

„Stadtumbau Ost“ ist ein spezielles Förderprogramm der Landesregierung des Landes Sachsen-Anhalt. Dieses beinhaltet unter anderem:

Zur Bildung von Wohneigentum wird ein Baudarlehen der Investitionsbank Sachsen-Anhalt in Höhe von maximal 65.000 EUR ausgereicht. Für dieses Baudarlehen gilt im Förderzeitraum ein verbilligter Zinssatz in Höhe von 0,99 Prozent.

Der Förderzeitraum beträgt fünf Jahre. Nach Ablauf des Förderzeitraumes gilt dann das im Darlehensvertrag mit der Investitionsbank ursprünglich festgesetzte Zinsniveau. Darüber hinaus wird für den Förderzeitraum von fünf Jahren ein jährlicher Kinderzuschuss in Höhe von 800 EUR gewährt.

Im Übrigen reduziert sich der ausgereichte Darlehensbetrag um jeweils 5.000 EUR je Kind, wenn dieses im Förderzeitraum – also nach Bewilligung der Fördermittel – geboren wird. Gewährt wird den Antragstellern überdies ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 500 EUR.

Weitere Information bietet die Broschüre „Wohneigentum für Selbstnutzer und Bauträger“, welche vom Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt herausgegeben wurde.

Ein weiteres günstiges Finanzierungsangebot für den Neubau sowie den Erwerb einschließlich der Modernisierung eines Eigenheims oder einer Eigentumswohnung besteht darin, ergänzend zum Finanzierungsanteil der Hausbank oder der Bausparkasse, ein Darlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) maximal 100.000 EUR aufzunehmen.

Für bis zu 30 % der Gesamtkosten verbilligt die Investitionsbank den KfW-Zinssatz um weitere 0,2 Prozentpunkte. Die Förderung wird Privatpersonen gewährt und ist nicht an Einkommensgrenzen oder bestimmte Fördergebiete gebunden.

### Weitere Informationen unter:

Kostenfreie Hotline des KfW Förderberatungszentrum  
☎ 0800 5600846



Kreditanstalt für Wiederaufbau  
Beratungszentrum  
☎ 0180 1241124

[www.kfw-foerderbank.de](http://www.kfw-foerderbank.de)

Investitionsbank Sachsen Anhalt  
☎ 0391 5891745

[www.ib-sachsen-anhalt.de](http://www.ib-sachsen-anhalt.de)

## 5. Leistungen für Familien

### 6. Wohngeld

Wohngeld ist ein Zuschuss zu den Mietkosten. Mieter, aber auch Eigentümer können Wohngeld erhalten, wenn die Höhe der Miete oder die zu tragende Belastung ihre finanzielle Leistungsfähigkeit überfordert.

Ob Wohngeldanspruch besteht und in welcher Höhe hängt ab von:

- ❖ der Zahl der in Ihrem Haushalt lebenden Familienmitglieder
- ❖ der Höhe des Gesamteinkommens
- ❖ der Höhe der zuschussfähigen Miete

Empfänger von Leistungen nach SGB II und SGB XII, bei deren Berechnung Kosten der Unterkunft berücksichtigt werden, sind vom Wohngeld ausgeschlossen.

Wohngeld kann nur auf Antrag bewilligt werden, dabei ist das Datum des Antrages entscheidend für den Bewilligungszeitraum. Wohngeld wird in der Regel für 12 Monate geleistet. Danach muss für allgemeines Wohngeld ein neuer Antrag gestellt werden. Antragsformulare erhält man bei den örtlichen Wohngeldstellen.

## Bei uns fühlen Sie sich zu Hause

In unseren Ein- bis Vier-Raum-Wohnungen bieten wir Ihnen modernen und attraktiven Wohnraum zu fairen Preisen. Unsere kompetenten Mitarbeiter beraten Sie gern.



Ascherslebener Gebäude- u. Wohnungsgesellschaft mbH  
Magdeburger Straße 28  
06449 Aschersleben  
Telefon 03473 942300  
Internet [www.agw-asl.de](http://www.agw-asl.de)  
Email: [info@agw-asl.de](mailto:info@agw-asl.de)



**vermieten    verwalten    verkaufen**

## HIER WOHT SCHÖNEBECK



Wilhelm-Hellge-Straße 259 • 39218 Schönebeck • Telefon: 03928/786-102 • [www.swb-schoenebeck.de](http://www.swb-schoenebeck.de)

## Wir bieten Ihnen:

- Wohnungen in allen Stadtgebieten für jeden Geldbeutel
- Wohnlösungen für jung und alt
- kompetente Ansprechpartner zu allen Fragen rund um das Wohnen
- Hausnotruf und Pflegedienstleistungen
- individuelle Betreuung und Beratung der älteren Bevölkerung durch eigene Seniorenbeauftragte

## 5. Leistungen für Familien

### Adressen:

- Salzlandkreis – Sozialamt (Örtlicher Träger)  
Regionalstelle Bernburg  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-479  
Regionalstelle Aschersleben  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2317  
Regionalstelle Schönebeck  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-504
- Stadt Aschersleben  
Wohngeldstelle Aschersleben  
Hohe Straße 7, 06449 Aschersleben

- Stadt Bernburg  
Wohngeldstelle  
Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg (Saale)
- Stadt Staßfurt  
Bürgerbüro/Wohngeldstelle  
Hohenerxlebener Straße 12, 39418 Staßfurt
- Stadt Schönebeck  
Wohngeldstelle  
Breiter Weg.11, 39218 Schönebeck (Elbe)

Anträge und Formulare erhalten sie auch im Bürgerbüro  
Friedrichstraße 117, 39218 Schönebeck (Elbe)



**TRENDline**  
Küchen & Massivholzstudio

Erleben Sie  
Küchen die  
Emotionen wecken!

Hecklinger Str. 8  
06449 Aschersleben  
☎ 03473 - 225190  
☎ 03473 - 225191  
www.Trendline-Studio.de info@Trendline-Studio.de



*Aschersleben -  
Hier wohn'  
ich gern!*

**Ihr Info-Telefon:  
Tel: 03473 9241-0**  
Wohnungsgenossenschaft "Einigkeit" eG  
K.- Ziolkowski-Str. 8 • 06449 Aschersleben

[www.wgasl.de](http://www.wgasl.de)

## 5. Leistungen für Familien

### 7. Rundfunkgebührenpflicht (GEZ)

Die Gebühreneinzugszentrale der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten ist eine Gemeinschaftseinrichtung der ARD, des ZDF und des Deutschlandradios. Ihre Aufgabe besteht darin, die Rundfunkgebühren einzuziehen. In Deutschland gibt es eine gesetzliche Gebührenpflicht, Privatpersonen können aber unter bestimmten Bedingungen von dieser befreit werden. Zuständig für die Befreiung ist die GEZ in Köln. Die Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht wird ausschließlich auf Antrag gewährt.

#### Informationen und Anträge:

[www.gez.de](http://www.gez.de)

### 8. Staatliche Förderung der privaten und betrieblichen Altersvorsorge für Familien

#### a) Riester Rente

Der Staat fördert die private zusätzliche kapitalgedeckte Altersvorsorge. Kapitalgedeckt bedeutet in diesem Zusammenhang, dass das eingezahlte Kapital plus Zinsen grundsätzlich dem Sparer zusteht. Anspruch auf staatliche Förderung haben grundsätzlich alle Personen, die Pflichtmitglied in der gesetzlichen Rentenversicherung oder der Alterssicherung der Landwirte sind (also auch Mütter und Väter während der anerkannten Kindererziehungszeit) oder zur Gruppe der Besoldungsempfänger gehören. Anspruchsberechtigt ist aber auch ein nicht erwerbstätiger Ehepartner, wenn dieser einen Vorsorgevertrag abschließt und der Partner förderungsberechtigt ist und den Eigenbetrag leistet. Gefördert werden alle

Anlageprodukte (private Rentenversicherung, Bank oder Fondssparpläne), die von der Zertifizierungsstelle als förderfähig anerkannt sind (sog. Zertifizierung), d.h. die die strengen, vom Staat festgelegten und überwachten Mindestanforderungen erfüllen. Voraussetzung für die Gewährung der ungekürzten Zulage ist allerdings die Erbringung eines Mindesteigenbeitrages.

Seit der vierten und letzten Förderstufe im Jahr 2008 beträgt die für die maximale Zulage erforderliche Gesamtsparleistung (Eigenanteil plus Zulage) vier Prozent des sozialversicherungspflichtigen Vorjahreseinkommens. Die Zulage, die der Staat direkt in den Altersvorsorgevertrag einzahlt, setzt sich zusammen aus der Grundzulage sowie ggf. einer Kinderzulage für jedes Kind, für das Anspruch auf Kindergeld besteht.

#### Weitere Informationen:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung

[www.bmgs.bund.de](http://www.bmgs.bund.de)

Allgemeine Fragen zur Riester Rente beantworten auch die Rentenversicherungsträger.

#### b) Renten aus gesetzlichen Rentenversicherungen

Erwerbstätige und teilweise auch Selbstständige sind in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert. Alle Übrigen können sich ab dem 16. Lebensjahr freiwillig versichern. Durch das RV-Altersgrenzenanpassungsgesetz erfolgt eine stufenweise Anhebung der Regelaltersrente vom 65. auf das 67. Lebensjahr. Die Höhe der Rente richtet sich vor allem nach der Höhe der durch Beiträge versicherten Arbeitsentgelte.

Küchenstudio  
Teufer

Kompetenz in Küchen

Weststr. 7 · 06449 Aschersleben  
Tel. 03473 911521 · Fax 03473 911523

**Seit über 19 Jahren Ihr freundlicher Partner in Aschersleben!**

**Egal, ob Sie den preiswerten Einstieg in die Küchenwelt, oder Luxus für höchste Ansprüche suchen:  
Wir haben Ihre Küche!  
Besuchen Sie uns in unserer großen Ausstellung, oder unter:**

www.kuechen-teufer.de



# Wohnen

...heißt Zuhause sein



## Wohnformen

In den eigenen vier Wänden zu Hause sein, sich entspannen und wohl fühlen, vertraute Gemeinschaft erleben und trotzdem den intimen Raum des Privaten genießen – all das bietet die Lebenshilfe Harzvorland gGmbH den Werkstattmitarbeitern, die sich für das Leben in einer Einrichtung der Lebenshilfe entschieden haben. In den verschiedenen Wohnformen wird es den Bewohnern ermöglicht, weitestgehend eigenständig zu leben, dabei aber so viel Hilfe zu erhalten wie nötig.

## Außenwohngruppe Hinter dem Turm

In der Außenwohngruppe leben die Bewohner, die in den Wohnstätten der Lebenshilfe bewiesen haben, dass sie über soziale und hauswirtschaftliche Kompetenzen verfügen und ihrem Hilfebedarf entsprechend in die Außenwohngruppe integriert werden können.

## Wohnstätte

### „Villa Kastanienhof“

In Aschersleben, genauer gesagt in der Schmidtmanstraße 82, inmitten eines parkähnlichen Grundstücks mit alten Kastanien, leben 49 behinderte Mitarbeiter der Werkstatt in den beiden Wohnstätten „Villa Kastanienhof“ und „Haus Parkblick“.

## Ambulant Betreutes Wohnen

Das ambulant betreute Wohnen (ABW) bietet Unterstützungs- und Assistenzleistungen an für Personen, die selbstständig in einer eigenen oder in einer Mietwohnung leben. Das Ziel ist, Menschen mit einer Behinderung eine weitgehend selbstbestimmte und selbstständige Lebensführung zu ermöglichen. Der Unterstützungsbedarf ist individuell verschieden und wird mit den Betroffenen gemeinsam festgelegt und vereinbart.

## Wohnstätte „Haus Parkblick“

Das Haus Parkblick wurde im Jahr 1999 erbaut und im Jahr 2006 durch einen seitlichen Anbau erweitert.

Vorrangiges Ziel der Betreuungsleistungen im ABW ist die Befähigung des Betreuten zu einer möglichst eigenständigen und selbstbestimmten Lebensführung und Integration in die Gesellschaft.

## Betreutes Wohnen Hinter dem Turm

Wer sich in der Außenwohngruppe soweit entwickelt hat, dass er vieles allein bewältigen kann, wechselt in das Betreute Wohnen, das sich auch im Geschäftshaus Hinter dem Turm befindet.

Ihr **Ansprechpartner** für alle Wohnformen ist die Wohnstätten-Leiterin.

Sie erreichen sie unter der Rufnummer  
**034741 / 780 291**



- Wohnstätten
- Außenwohngruppen
- Betreutes Wohnen
- Ambulant Betreutes Wohnen



## 5. Leistungen für Familien

Ohne Beitragszahlung werden u. a.

- ❖ Zeiten der Arbeitslosigkeit mit Leistungsbezug
  - ❖ Kindererziehungszeiten
  - ❖ Pflegezeiten
- berücksichtigt.

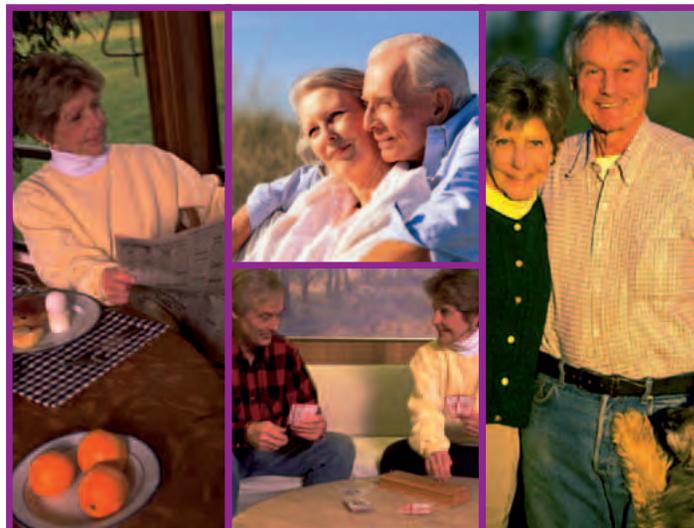
Im Internet kann man rund um die Uhr Vordrucke und Broschüren herunterladen, bequem eine Renteninformation anfordern oder sich über viele Themen der Rentenversicherung informieren.

[www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)

Sollte man diese Möglichkeit nicht nutzen können, steht ein kostenloses Servicetelefon zur Verfügung.

☎ 0800 10004800

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 07:30 – 19:00 Uhr  
Freitag 07:30 – 15:30 Uhr

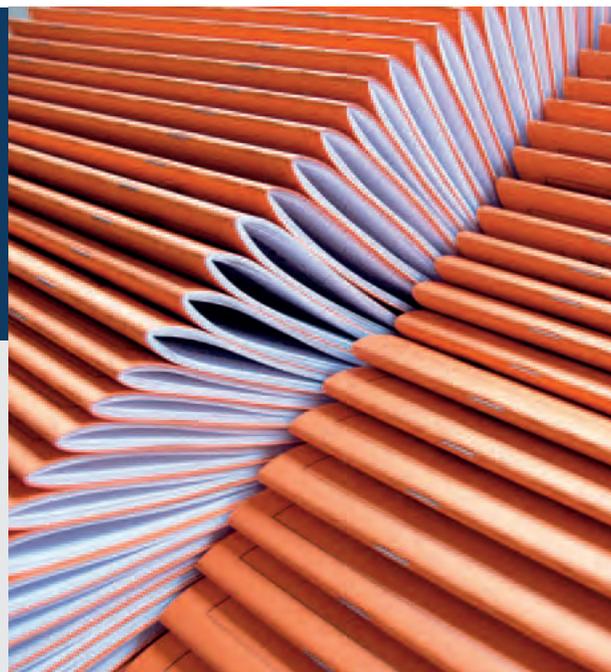


Broschüren können viele, aber der info verlag kann mehr. Damit ein hochwertiges Medium für die Öffentlichkeitsarbeit unserer kommunalen oder privatwirtschaftlichen Partner entsteht, gehen wir von Anfang an mit Ihnen zusammen einen gemeinsamen Weg. Mit kompetenten Ansprechpartnern vor Ort. Mit qualifizierten Projektmanagern, Redakteuren, Fotografen und Grafikern. Mit einem erfolgreichen Vertriebsteam, das eine solide Finanzierung garantiert.



**mediaprint**  
**WEKA info verlag**

WEKA info verlag gmbh  
Lechstraße 2  
86415 Mering  
Tel.: 08233 384-0  
Fax: 08233 384-103  
E-Mail: [info@weka-info.de](mailto:info@weka-info.de)  
[www.weka-info.de](http://www.weka-info.de)  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.cityinfoclip.de](http://www.cityinfoclip.de)



## 5. Leistungen für Familien

**Auskunft und Beratung** sowie die Entgegennahme von Anträgen erfolgt auch bei der:

- Deutsche Rentenversicherung  
Hinter dem Turm 11, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 22260
- Deutsche Rentenversicherung  
Magdeburger Straße 54, 06366 Köthen  
☎ 03496 412490
- Deutsche Rentenversicherung  
Maxim Gorki Straße 14, 39108 Magdeburg  
☎ 0391 73993

## 9. Arbeitslosengeld II / Sozialgeld

Arbeitslosengeld II und Sozialgeld sind Leistungen, die eine Grundsicherung des Lebensunterhalts gewährleisten sollen. In diesen beiden Leistungen sind die bisherige Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe zusammengeführt. Arbeitslosengeld II können alle Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze (gesetzliches Rentenalter) gestaffelt nach § 7a SGB II noch nicht erreicht haben, wenn sie hilfebedürftig sind, beantragen. Personen, die nicht erwerbsfähig sind (z. B. Kinder unter 15 Jahren), können Sozialgeld erhalten.

Als erwerbsfähig gilt, wer unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes und in absehbarer Zeit mindestens drei Stunden täglich arbeiten kann.

Die Leistungen der Grundsicherung nach SGB II werden dem Leistungsberechtigten gewährt, wenn der Lebensunterhalt nicht aus eigener Kraft oder eigenen Mitteln bestritten werden kann. Der erwerbsfähige Arbeitssuchende und die mit ihm in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen müssen alle Möglichkeiten zur Beendigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit ausschöpfen und aktiv an allen Maßnahmen zur Eingliederung in Arbeit mitwirken.

Das Arbeitslosengeld II, welches auch als Grundsicherung für Arbeitssuchende bezeichnet wird, umfasst Dienst-, Geld- und Sachleistungen, die die individuelle Lebenslage des Leistungsberechtigten berücksichtigen und wird nur auf Antrag erbracht. Mit den Leistungen sind die laufenden Kosten für Ernährung, Haushaltsenergie, Kleidung, Reparaturen und sonstige

Bedürfnisse des täglichen Lebens zu bestreiten. Außerdem werden die angemessenen Unterkunftskosten einschließlich Heizung übernommen. Für bestimmte Sonderbedarfe, z. B. mehrtägige Klassenfahrten, Erstaussstattung bei Schwangerschaft oder der Geburt des Kindes, können zusätzliche Leistungen beantragt werden. Bei drohendem Wohnungsverlust ist unter bestimmten Voraussetzungen die Gewährung eines Darlehens möglich.

### Zuständige Stellen für Leistungen der Grundsicherung

- ARGE Aschersleben-Staßfurt  
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 3, 06449 Aschersleben  
☎ 01801 00298350256
- ARGE Aschersleben-Staßfurt  
Bernburger Straße 26, 39418 Staßfurt  
☎ 01801 00298351256
- Salzlandkreis  
Amt für soziale Dienstleistungen / ARGE / SGB II  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2311, -2306
- Salzlandkreis  
Amt für soziale Dienstleistungen / ARGE / SGB II  
Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 955-4320
- Salzlandkreis  
Amt für Arbeitsförderung  
Parkstraße 11, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-147
- Kommunale Beschäftigungsagentur (KoBa) Schönebeck  
Eigenbetrieb des Salzlandkreises  
Grundweg 31, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 4220

## 10. Sozialhilfe SGB XII

Sozialhilfe ist eine staatliche Leistung, die unter bestimmten Voraussetzungen hilfebedürftige Personen, die keinen Anspruch auf eine Grundsicherung für Arbeitssuchende haben, gewährt wird; also Nichterwerbs-

## 5. Leistungen für Familien

fähige, Erwerbsgeminderte, Menschen mit Behinderung und Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben. Die Sozialhilfe soll dem Leistungsberechtigten, der sich nicht selbst durch den Einsatz seiner Arbeitskraft, seines Einkommens oder seines Vermögens helfen kann, die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Der Anspruch auf Sozialhilfe besteht unabhängig davon, ob die Notlage selbst verschuldet wurde oder nicht. Ziel der Sozialhilfe ist es, die Selbsthilfekräfte zu stärken und die Leistungsberechtigten so weit wie möglich zu befähigen, unabhängig von ihr zu leben; darauf haben auch die Leistungsberechtigten nach ihren Kräften hinzuarbeiten.



Zur Erreichung dieser Ziele haben die Leistungsberechtigten und die Träger der Sozialhilfe im Rahmen Ihrer Rechte und Pflichten zusammenzuwirken. Die Leistungshöhe entspricht in etwa dem der Grundsicherung für Arbeitslose. Es gelten aber unterschiedliche Vermögensfreigrenzen.

Darüber hinaus sind sonstige Leistungen der Sozialhilfe vorgesehen für:

- ❖ Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
- ❖ Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- ❖ Hilfen zur Gesundheit
- ❖ Hilfe zur Pflege
- ❖ Hilfe in anderen Lebenslagen

Die Sozialhilfe setzt ein, sobald dem örtlich zuständigen Sozialamt bekannt wird, dass die Voraussetzungen für die Gewährung der Leistungen vorliegen. Hierzu muss ein Antrag gestellt und dem Sozialamt die persönliche finanzielle Situation offen gelegt werden.

**Im Salzlandkreis werden folgende Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII gewährt:**

- ❖ Hilfe zum Lebensunterhalt
  - für Personen bis 65 Jahre, wenn diese nur zeitweise erwerbsfähig sind
  - für Personen bis 18 Jahre, wenn diese nicht mit erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zusammenleben oder selbst erwerbsunfähig sind
- ❖ Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

- Personen ab Vollendung des 18. Lebensjahres, wenn diese dauerhaft voll erwerbsgemindert sind
- ab Vollendung des 65. Lebensjahres
- ❖ Hilfen zur Gesundheit
  - Übernahme der folgenden Teilleistungen sind für nicht krankenversicherte Personen möglich:
    - vorbeugende Gesundheitshilfe
    - Hilfe bei Krankheit
    - Hilfe zur Familienplanung
    - Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft
    - Hilfe bei Sterilisation
- ❖ Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- ❖ Hilfe in anderen Lebenslagen
  - für Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind
- ❖ Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes
- ❖ Altenhilfe
- ❖ Bestattungskosten
- ❖ Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
- ❖ Hilfe zur Pflege

### Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

- ❖ Der notwendige Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege wird gewährt.
- ❖ Gesonderte Beratung und Betreuung der Personen nach dem Aufnahmegesetz des Landes Sachsen-Anhalt

### Unterhaltssicherungsgesetz (USG)

- ❖ Der zur Erfüllung der Wehrpflicht einberufene Wehrpflichtige und seine Familienangehörigen erhalten Leistungen nach Maßgabe dieses Gesetzes.
- ❖ Unter anderem:
  - Leistungen für anspruchsberechtigte Familienangehörige
  - Mietbeihilfe
  - Verdienstausschüttung

### Informationen:

Der Salzlandkreis  
 Sozialamt (**örtlicher Träger**)  
 Regionalstelle Bernburg  
 Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
 ☎ 03471 324-479

## 5. Leistungen für Familien

gibt Auskunft über:

- ❖ Hilfe zum Lebensunterhalt
- ❖ Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- ❖ Wohngeld
- ❖ Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- ❖ Unterhaltssicherung für Zivil- und Wehrdienstleistende
- ❖ Leistungen nach dem berufl. Rehabilitationsgesetz
- ❖ Übernahme Bestattungskosten
- ❖ Zuschüsse Wohlfahrtsverbände, Selbsthilfegruppen

Die Regionalstelle Schönebeck  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)

☎ 03928 780-504

gibt Auskunft über:

- ❖ Hilfe zum Lebensunterhalt
- ❖ Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- ❖ Wohngeld
- ❖ Leistungen nach dem berufl. Rehabilitationsgesetz
- ❖ Übernahme Bestattungskosten
- ❖ Zuschüsse Wohlfahrtsverbände, Selbsthilfegruppen

Die Regionalstelle Aschersleben  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben

gibt Auskunft über:

- ❖ Hilfe zum Lebensunterhalt
- ❖ Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- ❖ Wohngeld
- ❖ Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- ❖ Antragsausgabe und Antragsannahme für Hilfen bei Bestattungen, Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz für Zivil- und Wehrdienstleistende, Leistungen nach dem berufl. Rehabilitationsgesetz,
- ❖ Zuschüsse für Wohlfahrtsverbände, Selbsthilfegruppen

Der Salzlandkreis

Sozialamt (**überörtlicher Träger**)

Ermslebener Straße 77, 06449 Aschersleben

☎ 03473 955-1107

gibt Auskunft über:

- ❖ Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
- ❖ Hilfe zur Pflege

## 11. Weitere soziale Leistungen

### ❖ Aschersleben

Bei Vorlage eines Hartz-IV-Bescheides, Sozialgeldbescheides oder Rentenbescheides wegen Erwerbsminderung kann man bei der Stadtverwaltung einen Sozialpass erhalten.

Der Besitzer des Sozialpasses kann folgende Leistungen in Anspruch nehmen:

- ❖ Veranstaltungen und Einrichtungen der Stadt (Ermäßigung bis zu 50 %) z. B. Zoo, Museum, Bestehornhaus, Freibad
- ❖ für Kinder von 6 – 16 Jahren kostenlose Saisonkarte für das Freibad
- ❖ Sozialkaufhaus mit Möbel- und Fahrradbörse, Polsterei, Nähstübchen und „Ascherslebener Speisekammer“

Das Sozialkaufhaus ist auf Initiative der Ökologischen Sanierungsgesellschaft entstanden, während die sich darin befindende „Ascherslebener Speisekammer“, eine Initiative der Volkssolidarität ist.

### Adressen:

• Stadtverwaltung  
Soziales / Abt. Senioren/Wohlfahrtspflege  
Mark 1, 06449 Aschersleben

• Sozialkaufhaus  
Staßfurter Höhe 06, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 221121

### ❖ Staßfurt

In der Stadt Staßfurt kann man bei Vorlage des Hartz-IV-Bescheides, des Rentenbescheides wegen Erwerbsminderung oder der Sozialgeldbescheinigung einen Sozialpass erhalten.

### Er berechtigt:

- ❖ zum ermäßigten Besuch des Museums und der Bibliothek
- ❖ zu zehn ermäßigten Besuchen des Strandsolebades und
- ❖ zum Besuch des soziokulturellen Zentrums

### Soziokulturelles Zentrum:

1. Etage: Betreutes Wohnen für Alkoholiker
2. Etage: Beratungen / Medientreff (Internetkaffee)

# Kinder brauchen Zukunft.



**check in**  
**JUNIOR**

**check in JUNIOR, das Vorsorge-Paket  
speziell für Kinder bis 14 Jahre.**

Umfassender Schutz zum kleinen Preis:  
Von der Kinder-Unfallversicherung über  
die Kranken-Zusatzversicherung bis hin  
zur Generationenpolice.

**Versicherungsbüro Dirk Lange**  
Hohenerxebenerstraße 7  
39418 Staßfurt  
Tel. und Fax 03925 329452  
Mobil 0151 22949088  
[dirk.lange@wuerttembergische.de](mailto:dirk.lange@wuerttembergische.de)



**württembergische**  
Partner von Wüstenrot

DER FELS IN DER BRANDUNG

mediaprint  
WEKA info verlag gmbh

**Dank vieler starker Partner  
halten Sie diese hochwertige  
Publikation in Händen.**

[www.photocase.de](http://www.photocase.de)

[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

## 5. Leistungen für Familien

Weiterhin erfolgt hier eine Lebensmittelabgabe für einen symbolischen Preis.

### Adressen:

- Stadtverwaltung  
Bürgerbüro/Wohngeldstelle  
Hohenerxlebener Straße 12, 39418 Staßfurt
- Soziokulturelles Zentrum  
„Staßfurter Tafeln“  
Steinstraße 33, 39418 Staßfurt
- Kleiderkammer  
DRK – Kreisverband  
Bodestraße 35, 39418 Staßfurt



### ❖ Bernburg

Bei Vorlage eines Hartz-IV-Bescheides, Sozialgeldbescheides oder Rentenbescheides wegen Erwerbsminderung kann man bei der Stadtverwaltung Bernburg einen Tafelpass erhalten.

Die Inhaber des Tafelpasses können für einen symbolischen Preis Lebensmittel der „Tafel“ erhalten. Voranmeldungen für eine warme Mahlzeit werden unter folgender Rufnummer entgegengenommen: ☎ 03471 659504

Mit dem Pass kann man ebenfalls preiswert Möbel und Kleidung kaufen. Adressen:

- Stadtverwaltung  
Schlossgartenstraße 16, 06406 Bernburg (Saale)
- Begegnungsstätte  
Louis-Braille Platz 16, 06406 Bernburg (Saale)
- Möbellager  
Neue Straße 41, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 659506
- Bekleidung  
Füreinander-Laden „St. Martin“  
Auguststraße 19, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 374054
- „Klamotte“  
Roschwitzer Straße 9, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 300992

### ❖ Schönebeck

Ein „Oasetreff“ bietet Gespräche, Tipps und Ratschläge bei Kaffee und Kuchen. Dienstags, mittwochs und donnerstags kann man eine warme Mahlzeit erhalten. In der Fundgrube wird Bekleidung angeboten – kleine Änderungen erfolgen in der Nähstube. Für die Angebote ist ein symbolischer Preis zu entrichten.

- **Soziales Zentrum**  
Berufs- und Lebenswegorientierung „Oase“  
Böttcher Straße 30, 39218 Schönebeck (Elbe)

## ...MEHR INTERNET

Kommunikation und Interaktion – das ist unser Schlüssel zu einem innovativen Produktportfolio. Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Online-Produkte schaffen wir zukunftssträngige Lösungen, die modernsten Ansprüchen gerecht werden. So können Sie mit uns auch online einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Unser Städteportal: [www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
Unsere Videoplattform: [www.cityinfoclip.de](http://www.cityinfoclip.de)



„Werbung lebt von Ideen.“



**mediaprint**  
WEKA info verlag

WEKA info verlag gmbh  
Lechstraße 2  
86415 Mering  
Tel.: 08233 384-0  
Fax: 08233 384-103  
E-Mail: [info@weka-info.de](mailto:info@weka-info.de)  
[www.weka-info.de](http://www.weka-info.de)  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.cityinfoclip.de](http://www.cityinfoclip.de)

*„Gute Beratung sorgt dafür, dass Ihr Medium genauso gut zu Ihnen passt, wie ein Maßanzug vom Schneider.“*



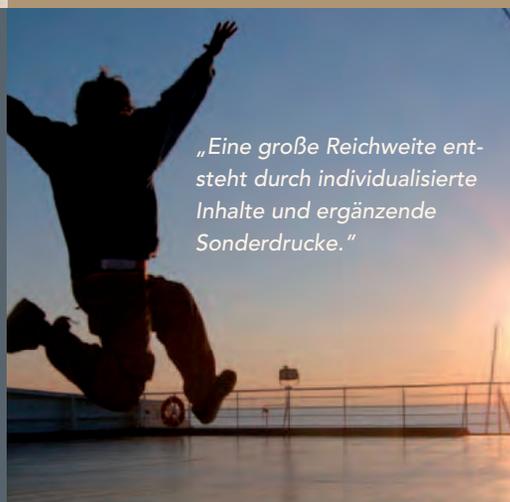
Broschüren können viele, aber der info verlag kann mehr. Damit ein hochwertiges Medium für die Öffentlichkeitsarbeit unserer kommunalen oder privatwirtschaftlichen Partner entsteht, gehen wir von Anfang an mit Ihnen zusammen einen gemeinsamen Weg. Mit kompetenten Ansprechpartnern vor Ort. Mit qualifizierten Projektmanagern, Redakteuren, Fotografen und Grafikern. Mit einem erfolgreichen Vertriebsteam, das eine solide Finanzierung garantiert. Gehen Sie doch fürs Erste einfach ein paar Schritte mit und sehen Sie, was der info verlag kann...



*„Eine gute Gestaltung beginnt mit einer Idee und hört nie auf.“*

## ...MEHR BERATUNG

Wir arbeiten deutschlandweit mit zahlreichen Gemeinden und Städten und wissen deshalb genau: Bayern ist nicht Berlin und eine Großstadt ist nicht zu vergleichen mit einer ländlichen Tourismusdestination. Deshalb wohnen und leben unsere Ansprechpartner dort, wo sie ihre Kunden betreuen.



*„Eine große Reichweite entsteht durch individualisierte Inhalte und ergänzende Sonderdrucke.“*

## ...MEHR REICHWEITE

Wir holen das Leben in unsere Produkte: Mit Interviews von Entscheidern und Bürgern, mit Fotos von Menschen aus Ihrer Region. Außerdem finden wir für jede geforderte Auflagenhöhe und jede angesprochene Zielgruppe den richtigen Produktionsweg: Egal ob Hochglanzdruck oder Zeitungsrotation.

## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

Familien oder einzelne Familienmitglieder können in unterschiedlichen Problem- und Lebenslagen auf ein qualifiziertes Beratungsnetz zurückgreifen. Die Angebote werden von öffentlichen oder freien Trägern bereitgestellt. Die Beratung ist grundsätzlich für jede Person zugänglich und kostenfrei. Sie basiert auf Freiwilligkeit und Verschwiegenheit und ist ergebnisoffen.

### 1. Erziehungsprobleme

Gründe für das Aufsuchen einer Beratungsstelle können unabhängig vom Alter des Kindes sein:

- ❖ Entwicklungsverzögerungen
- ❖ Schlaf-, Ess- und Sprachstörungen
- ❖ Ängste
- ❖ Leistungs- und Verhaltensprobleme im Schulalter
- ❖ Beziehungsprobleme der Eltern
- ❖ Probleme bei Trennung und Scheidung

Es besteht ein Rechtsanspruch auf Erziehungsberatung. Für Ratsuchende sind die erforderlichen Gespräche, Untersuchungen und Beratungen kostenlos. Kinder und Jugendliche können auch ohne Eltern eine Beratungsstelle aufsuchen.

Die Bundeskonferenz bietet für Eltern, Kinder und Jugendliche eine Online-Beratung unter:

[www.bke-beratung.de](http://www.bke-beratung.de)

Vom Deutschen Kinderschutzbund erhalten Sie unmittelbaren Rat

für Eltern unter:

☎ 0800 1110550

Montag und Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 17:00 – 19:00 Uhr

für Kinder und Jugendliche unter:

☎ 0800 1110333

Montag bis Samstag 14:00 – 20:00 Uhr

Informationen und Auskünfte erhält man bei den Jugendämtern des Salzlandkreises.

#### Adresse:

- Jugendamt  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-573
- Jugendamt  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2204
- Jugendamt  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-570
- Cornelius-Werk-Diakonische Dienste gGmbH  
Eislebener Straße 5-6, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 221515
- Cornelius-Werk-Diakonische Dienste gGmbH  
Straße der Solidarität 15, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 9554198
- Erziehungs- und Familienberatungsstelle  
Paritätisches integratives Netzwerk e. V.  
Welsleber Str. 59, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 69137
- SOS Beratungszentrum  
Nienburger Straße 20–22, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 352035
- Stiftung Evangelische Jugendhilfe  
Heinrich-Rau-Straße 4, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 315098

### 2. Suchtprobleme

Eine Krankheit, deren Gefahren oft verharmlost werden, ist die Sucht. Es gibt zwei Arten von Suchtproblemen, stoffliche und nichtstoffliche Süchte. Zu den stofflichen Süchten zählen z. B. die Alkoholsucht, die Abhängigkeit von Medikamen-



## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

ten, etwa von Beruhigungs- und Schlafmitteln, die Nikotinsucht oder die Rauschmittelsucht. Zu den nichtstofflichen Süchten zählen etwa die Internetsucht, die Spielsucht oder die Kaufsucht. Während es bei den stofflichen Suchtproblemen zu einer mehr oder weniger großen körperlichen Abhängigkeit kommt, ist dies bei den nichtstofflichen Süchten natürlich nicht der Fall. Unterstützung und viel Mut benötigen Betroffene und deren Angehörige, um einen Ausstieg zu schaffen. Beratungsstellen bieten kostenlos und anonym ihre Hilfen an.

Auch Familienangehörigen, Freunden, Bekannten und Kollegen von Suchtkranken stehen die Beratungsstellen offen.

Angebote der Suchtberatungsstellen sind:

- ❖ Beratung und Information über Therapiemöglichkeiten
- ❖ Vermittlung von Ansprechpartnern und Kostenträgern
- ❖ vermittelnde Schnittstelle zwischen Bürger und anderen Trägern der Suchtkrankenhilfe
- ❖ Organisation von Terminen
- ❖ Nachbetreuung

### Informationen und Auskünfte im Salzlandkreis:

- Gesundheitsamt  
Sozialpsychiatrischer Dienst  
Johannespromenade 3, 06449 Aschersleben  
☎ 034473 955-3231
- Gesundheitsamt  
Sozialpsychiatrischer Dienst  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-546
- Gesundheitsamt  
Sozialpsychiatrischer Dienst  
Böttcher Straße 24a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-544
- Gesundheitsamt  
Sozialpsychiatrischer Dienst  
Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 955-4311
- Beratungsdienste nach dem SGB II und XII  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-457
- AWO KV Schönebeck e. V.  
Otto-Kohle-Straße 23, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 702010

- AWO KV Schönebeck e. V.  
Schloßstraße 3, 39240 Calbe (Saale)  
(Vermittlung über Schönebeck)
- AWO KV Schönebeck e. V.  
Schloßstraße 31, 39249 Barby (Elbe)  
☎ 03929 83801
- Diakonisches Werk Bethanien  
Altstädter Kirchhof 10, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 352039

Auch bei den Krankenkassen, der Landesstelle für Suchtfragen und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung Köln kann man Beratungs- und Behandlungsangebote erfragen.

[www.ls-suchtfragen-lsa.de](http://www.ls-suchtfragen-lsa.de)  
[www.bzga.de](http://www.bzga.de)

### 3. Hygiene (Fachbereich-Beratungsstelle für sexuell übertragbare Krankheiten)

Die Mitarbeiter des Gesundheitsamtes des Salzlandkreises beantworten kostenlos und anonym alle Fragen, die im Zusammenhang mit sexuell übertragbaren Krankheiten oder der Infektion mit dem HIV-Erreger auftreten können.

- Gesundheitsamt  
Johannispromenade 3, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-3237

### 4. Sexueller Missbrauch

Sexueller Missbrauch ist jede sexuelle Handlung eines Erwachsenen (Jugendlichen) die an oder vor einem Kind passiert. Der sexuelle Missbrauch findet überwiegend im familiären Umfeld statt. Schwere körperliche und seelische Schäden bleiben bei den Betroffenen zurück.

Aber auch der Umgang mit Computern birgt Gefahren für Kinder und Jugendliche. Durch das Internet können sie ebenso Opfer von sexueller Gewalt werden.

## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

### Hilfe und Beratung des Salzlandkreises:

- Jugendamt  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-573
- Jugendamt  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2204
- Jugendamt  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-570

### Weitere Ansprechpartner:

- Opferberatungsstelle  
Sozialer Dienst der Justiz Magdeburg  
Opferberatung und Zeugenbetreuung  
am Landgericht Magdeburg  
Halberstädter Straße 189, 39112 Magdeburg  
☎ 0391 6116571, 6062151

- Cornelius-Werk-Diakonische Dienste gGmbH  
Eislebener Straße 5/6, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 8408465
- Cornelius-Werk-Diakonische Dienste gGmbH  
Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 955-564302
- Deutscher Kinderschutzbund  
Sozialzentrum  
Oststraße 5, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 443155

### 5. Behinderungen in der Familie

Die Integration (Eingliederung) von Menschen mit Behinderungen in die Gesellschaft ist auch ein Anliegen des Salzlandkreises. Die Aufgabe der Eingliederung ist es, eine drohende Behinderung zu verhüten oder eine Behinderung und deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern. Sie hat das Ziel, den Menschen mit Behinderung die Teilhabe in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern und ihn weitestgehend in die Gesellschaft einzugliedern.



## Lebenshilfe Bördeland gemeinnützige Gesellschaft mbH



- Individuelles Wohnen für Menschen mit geistiger oder psychischer Behinderung
- Tagesförderung Schwerstbehinderter
- Werkstätten für Menschen mit einer Behinderung (WfbM)
- Ambulante Familienentlastende Dienste
- Kurzzeitbetreuung und -pflege
- Kindertagesstätten, Hort
- Integrative Förderung und Betreuung von Kindern
- Beratung zu SGB VIII, IX, XI, XII
- Reit- und tiergestützte Therapie, Schwimmen

Lebenshilfe Bördeland gemeinnützige Gesellschaft mbH / Schulstr. 1 / 39435 Unseburg

Tel.: 039263/9858-10 Fax: 039263/9858-30

Mail: [sekretariat@lebenshilfe-boerdeland.de](mailto:sekretariat@lebenshilfe-boerdeland.de) Internet: <http://www.lebenshilfe-boerdeland.de>

## Leistungen und Einrichtungen

Behindertenhilfe

Altenhilfe

ambulanter Pflegedienst

ambulant betreutes Wohnen

sozialpädagogische

Familienhilfe

soziale Dienste

Kinderbetreuung

Wäschereileistungen

Wohnanlagen für Behinderte

Kindertagesstätte

Seniorenwohnstift

Altenpflegeheim



Wohnanlage für Behinderte  
„Otto-Lüdecke-Haus“



Altenpflegeheim  
„Dr.-Otto-Geiss-Haus“



Wohnanlage für behinderte  
Kinder und Jugendliche  
„Lisbeth-Heymann-Haus“



Kindertagesstätte „Struwwelpeter“



Seniorenwohnstift „Leopoldshall“

Stiftung Staßfurter Waisenhaus  
Wasserturmstraße 12  
39418 Staßfurt

Telefon: 03925 9254-0  
Fax: 03925 9254-28

E-Mail: [gf@stiftung-waisenhaus.de](mailto:gf@stiftung-waisenhaus.de)  
[www.stiftung-waisenhaus.de](http://www.stiftung-waisenhaus.de)

## Diakonie

Mitglied im Diakonischen Werk  
Evangelischer Kirchen in  
Mitteldeutschland e.V.



## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

Leistungsberechtigt sind alle Personen, die nicht nur vorübergehend geistig, seelisch oder körperlich wesentlich behindert sind. Die Eingliederungshilfe nach dem SGB XII ist eine nachrangige Leistung, d.h. sie wird u. a. nur dann gewährt, wenn keine Ansprüche gegenüber vorrangigen Sozialleistungsträgern bestehen.

Vorrangige Sozialleistungsträger sind vor allem:

- ❖ Krankenkassen
- ❖ Pflegekassen
- ❖ Arbeitsämter
- ❖ Unfall- und Rentenversicherungsträger
- ❖ Familienkassen

Die Eingliederungshilfe ist abhängig von Einkommen und Vermögen.

Leistungen der Eingliederungshilfe sind u. a.:

- ❖ heilpädagogische Leistungen für Kinder (z. B. Frühförderung, Integrative Kindergärten)
- ❖ Hilfen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft (z. B. Begleitpersonen zum Besuch kultureller Veranstaltungen)
- ❖ Hilfen zur angemessenen Schulausbildung durch Integrationshelfer
- ❖ Hilfen zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten und stationären Einrichtungen

Der Behindertenbeauftragte für den Salzlandkreis bietet behinderten oder von einer Behinderung bedrohten Menschen, ihren Vertrauenspersonen und Personensorgeberechtigten Beratung und Unterstützung an. Die Beratungen unterliegen der Schweigepflicht.

- Salzlandkreis  
Sozialamt (örtlicher Träger)  
Behindertenbeauftragter  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-479
- Salzlandkreis  
Sozialamt (überörtlicher Träger)  
Ermslebener Straße 77, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-1107
- Salzlandkreis  
Amt für soziale Dienstleistungen/ARGE/SGBII  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2304

Zusätzlich werden von den Trägern der freien Wohlfahrtspflege Betreuungs- und Beratungsangebote für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen angeboten.

### Beratungsstellen und Einrichtungen:

- Arbeiter-Samariter-Bund e. V.  
Lindenstraße 16, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 225060
  - ❖ Betreuung von behinderten Menschen im Arbeitsprozess
  - ❖ Vermittlung von behinderten Menschen in den Arbeitsprozess
- Schloß Hoym Stiftung  
Rosa-Luxemburg-Platz 6, 06467 Stadt Seeland OT Hoym  
☎ 034741 950
  - ❖ Altenpflegeheim
  - ❖ Behindertenhilfe
  - ❖ Beratungsstelle
  - ❖ Betreutes Wohnen
- Lebenshilfe Harzvorland gGmbH  
Kampstraße 8, 06467 Stadt Seeland OT Hoym  
☎ 034741 7800
  - ❖ Beratungsangebote für Menschen mit Behinderung
  - ❖ Wohnen für Menschen mit Behinderung
  - ❖ Kindereinrichtungen
  - ❖ Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Lebenshilfe Bernburg gGmbH  
Albert-Einstein-Straße 2, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 34750
  - ❖ Wohnen für Menschen mit Behinderung
  - ❖ Familienentlastender Dienst



Bildquelle: Sozialverband VdK

## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

- ❖ Sonderkindergarten
- ❖ Frühförderung und Beratungsstelle
- ❖ Werkstätten
- Prompt e. V.  
Karlstraße 24, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 206579
  - ❖ Behindertenarbeit
  - ❖ Begegnungsstätte
  - ❖ Fahrdienst
  - ❖ Tages-Cafe
  - ❖ Jugendarbeit
  - ❖ ambulanter Rehabilitationssport
- Diakonie – Kanzler von Pfau'sche Stiftung  
Altstädter Kirchhof 10, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 352037
  - ❖ Tagesstätte für seelisch behinderte Erwachsene
- „Kids“ e. V.  
Integrative Betreuung  
Auguststraße 20, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 3009191
  - ❖ Integrative Betreuung
  - ❖ Kindertagesstätte „Bussi-Bär“
  - ❖ Ambulant betreutes Wohnen
- Stiftung Staßfurter Waisenhaus  
Wasserturmstraße 12, 38418 Staßfurt  
☎ 03925 92540
  - ❖ Wohnanlage für Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen
  - ❖ Ambulant betreutes Wohnen psychisch kranker Menschen
  - ❖ Wohnanlage für behinderte Kinder und Jugendliche
  - ❖ Seniorenwohnstift
  - ❖ Kindertagesstätte
- Lebenshilfe Bördeland Gemeinnützige Gesellschaft mbH  
Schulstraße 1, 39435 Bördeau OT Unseburg  
☎ 039263 985810
  - ❖ Bildungszentrum
  - ❖ Familienentlastende Dienste
  - ❖ Interdisziplinäre Frühförderung und Beratungsstelle
  - ❖ Kindertagesstätten
  - ❖ Tierpark
- Touristische Begegnungsstätte für Familienurlaub
- Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Wohnbereiche für Menschen mit seelischer oder geistiger Behinderung
- Tagesstätte für seelisch behinderte Menschen
- Ambulant betreutes Wohnen
- Begleitende Elternschaft (behinderte Eltern mit Kind)
- Diakonie  
Heimverbund Burghof e. V.  
Burghof 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 7160
  - ❖ teil- bzw. vollstationäre Jugendhilfe
  - ❖ Wohnheim für Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen
- CJD Schönebeck  
Salzland Werkstätten  
Industriestraße 8, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 769400
  - ❖ Wohnheim für Menschen mit Behinderung
  - ❖ Außenwohngruppe
  - ❖ Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Behindertenverband Schönebeck e. V.  
Moskauer Straße 23c, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 69136
  - ❖ Beratungsangebote für Menschen mit Behinderung
  - ❖ Betreuung für Menschen mit Einschränkung

### 6. Eheprobleme

Eine Partnerschaft erlebt im Laufe der Zeit persönliche und berufliche Veränderungen. Daraus können Konflikte entstehen. Gelingt es nicht, Spannungen und Krisen in der Partnerschaft zu lösen, ist fachliche Unterstützung hilfreich. Beratung zu Problemen in der Partnerschaft bedeutet Unterstützung bei der Klärung der Probleme und Finden neuer, konstruktiver Lösungsmöglichkeiten.

Beide Partner sollten gemeinsam an einer Beratung teilnehmen. Die Beratungsziele werden gemeinsam erarbeitet, auch wenn bei einigen Paaren am Ende der Beratung die Trennungsabsicht oder Notwendigkeit das Resultat der Gespräche ist.

## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

### Informationen und weitere Auskünfte im Salzlandkreis:

- Jugendamt / Allgemeiner sozialer Dienst  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-21111
- Jugendamt / Allgemeiner sozialer Dienst  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-573
- Jugendamt / Allgemeiner sozialer Dienst  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-570
- Amt für soziale Dienstleistungen  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2304
- Beratungsdienste nach dem SGB II und XII  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-457
- Cornelius-Werk-Diakonische Dienste gGmbH  
Eislebener Straße 5–6, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 221515

## 7. Frauenhäuser

Häusliche Gewalt ist keine Privatangelegenheit. Es ist eine Straftat, auch in einer Ehe oder Partnerschaft, wenn man bedroht, körperlich oder sexuell misshandelt, eingesperrt oder psychisch unter Druck gesetzt wird. Diese sogenannten „familiären Angelegenheiten“ können und sollten auch angezeigt werden. Frauen, deren Situation zu Hause unerträglich geworden ist, finden in den Frauenhäusern zu jeder Tages- und Nachtzeit Schutz und Hilfe.

Die individuelle Beratung und Unterstützung ist nicht gebunden an einen Aufenthalt im Frauenhaus. Alle Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Um die Frauen und Kinder zu schützen, bleiben die Anschriften der Frauenhäuser anonym.

### Adressen:

- Frauen- und Kinderschutzhaus Bernburg  
Kontakt über Polizeirevier Bernburg  
☎ 03471 3790

- Frauen- und Kinderschutzhaus Aschersleben  
Kontakt über Polizeirevier Aschersleben  
☎ 03473 9510
- Frauen- und Kinderschutzhaus Staßfurt  
Kontakt über Polizeirevier Staßfurt  
☎ 03925 8580

In Not geratene Frauen und deren Kinder erhalten Hilfe über den Polizeinotruf **110** sowie über die Rettungsleitstelle des Salzlandkreises **112**.

Von häuslicher Gewalt Betroffene und deren Angehörige sollten auch die Hilfe der Interventionsstelle in Anspruch nehmen.

- Interventionsstelle „Häusliche Gewalt und Stalking“  
Törtener Straße 44, 06842 Dessau-Roßlau  
☎ 0340 21 65100  
Funk: 0177 78 44072

„**ESCAPE-Notausgang**“ ist eine mobile Frauenberatungsstelle, des Rückenwind e. V. Bernburg. Diese führt regelmäßig zu festen Zeiten Beratungen in Städten und Dörfern durch. Kontaktaufnahme und Terminvereinbarungen sind unter folgenden Rufnummern möglich:

- ☎ 03925 302595  
Funk: 0162 1599741

### In folgenden Orten stehen Berater zur Verfügung:

#### ❖ Alsleben

Kindertagesstätte „Gänseblümchen“  
Gutstraße 7, 06425 Alsleben  
15:00 – 17:00 Uhr  
14-tägig Montag, in geraden Kalenderwochen

#### ❖ Nienburg

Jugendzentrum Nienburg  
Johannisstraße 31, 06429 Nienburg (Saale)  
14:30 – 16:00 Uhr  
14-tägig Montag, in ungeraden Kalenderwochen



## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

### ❖ **Staßfurt**

Bürger und Jugendhaus  
Straße der Solidarität 15, 39418 Staßfurt  
10:00 – 12:00 Uhr, jeden Dienstag

### ❖ **Egeln**

Breiter Weg 11, 39435 Egeln  
nach Terminvereinbarung

### ❖ **Hettstedt**

Pro familia  
Untere Bahnhofstraße 42, Hettstedt  
13:00 – 15:00 Uhr, 14-tägig Donnerstag, in geraden Kalenderwochen

### ❖ **Schönebeck**

Familienzentrum „Malzmühle“  
Am Malzmühlenfeld 43, 39218 Schönebeck (Elbe)  
10:00 – 12:00 Uhr, jeden 1. Freitag im Monat

### ❖ **Calbe**

Begegnungsstätte der Volkssolidarität  
Feldstraße 17, 39240 Calbe (Saale)  
nach Terminvereinbarung

### ❖ **Hoym**

Begegnungsstätte  
Domäne 4, 06467 Stadt Seeland OT Hoym  
nach Terminvereinbarung

### ❖ **Groß Börnecke**

Bürgerhaus  
Mittelstraße 2, 39435 Stadt Hecklingen OT Groß Börnecke  
nach Terminvereinbarung

### ❖ **Barby**

AWO  
Schloßstraße 31, 39249 Barby (Elbe)  
nach Terminvereinbarung

Für die Praxis ergeben sich daraus unterschiedliche Aufgabenbereiche, wie z. B.:

- ❖ Beschäftigungsförderung für Frauen
- ❖ Frauen in spezifischen Lebenssituationen
- ❖ Frauen in Partnerschaft und Familie
- ❖ Frauen im Alter
- ❖ Gewalt gegen Frauen
- ❖ Sexueller Missbrauch an Kindern
- ❖ Frauen und Mädchen im Sport
- ❖ Mädchen und Frauen im Schulbereich
- ❖ Frauenforschung

Die Beauftragte entwickelt Projekte, erarbeitet Konzepte, leistet Öffentlichkeitsarbeit, vermittelt Kontakte zu Anlaufstellen und bietet Beratung an und informiert in Fachtagungen, Workshops Ausstellungen und Publikationen. Sie ist Ansprechpartner für Frauen und Männer bei Fragen, Anregungen, Wünschen und Beschwerden zur Wahrung gleicher Chancen und Rechte im öffentlichen und privaten Leben sowie gegen Benachteiligungen im Alltag.

### Adressen:

- Salzlandkreis  
Gleichstellungsbeauftragte  
Karlsplatz 37, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-190
- Stadt Bernburg  
Gleichstellungsbeauftragte  
Schloßgartenstraße 16, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 659685
- Stadt Aschersleben  
Gleichstellungsbeauftragte  
Markt 1, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 958111
- Stadt Staßfurt  
Gleichstellungsbeauftragte  
Hohenerxebener Straße 12, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 981207, 621354

## 8. Gleichstellungsbeauftragte des Salzlandkreises

Ziel der Arbeit der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten ist die Verwirklichung des Grundrechtes der Gleichberechtigung sowie der Chancengleichheit von Frauen und Männern in allen Lebenslagen.

## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

- Stadt Schönebeck  
Gleichstellungsbeauftragte  
Breiteweg 11, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 710141

### 9. Rechtliche und finanzielle Probleme

#### a) Schuldnerberatung / Verbraucherinsolvenzberatung

Schuldnerberatungsstellen bieten überschuldeten Personen und Familien Beratung und Unterstützung bei der Lösung ihrer finanziellen und persönlichen Probleme an.

Kernstück der Schuldnerberatung ist:

- ❖ Erfassung der Schuldsituation
- ❖ Entwicklung und Erarbeitung einer Entschuldungsstrategie
- ❖ Beratung über Existenzsicherungsmaßnahmen (z. B. Wohngeld, ALG II, Pflegegeld, Sozialhilfe)
- ❖ Planung der Haushaltsführung
- ❖ Schriftverkehr und Verhandlungen mit Gläubigern
- ❖ Erarbeitung von Tilgungskonzepten mit Gläubigern
- ❖ Motivation zur Einhaltung der Entschuldungsstrategie und des Schuldenplanes
- ❖ Durchführen von Hausbesuchen

Überschuldete Personen können ein Verbraucherinsolvenzverfahren beantragen und dadurch Restschuldbefreiung erhalten. In diesem Verfahren helfen die Beratungsstellen bei der Ausarbeitung des erforderlichen Plans für das außergerichtliche Einigungsverfahren.

Sie stellen für die Eröffnung des Insolvenzverfahrens die notwendigen Bescheinigungen über das in den letzten sechs Monaten erfolgte Bemühen um eine außergerichtliche Schuldenregulierung aus. Des Weiteren helfen die Beratungsstellen bei der Zusammenstellung der für den Antrag auf Eröffnung des Gerichtsverfahrens notwendigen Unterlagen und Verzeichnisse. Im Weiteren sind sie in der schwierigen Zeit der 6-jährigen Wohlverhaltensphase Ansprechpartner und Ratgeber.

#### Wichtige Hinweise:

- ❖ seriöse Schuldnerberatung ist generell kostenlos
- ❖ es werden keine Aufnahme- oder andere Gebühren erhoben

- ❖ es werden keine Verträge geschlossen
- ❖ einzige Anforderung ist eine aktive Mitarbeit

Hilfesuchende und deren Angehörige, die sich in individuellen Lebenskrisen oder Konfliktsituationen befinden, können eine Schuldnerberatung durch die Mitarbeiter des Salzlandkreises in Anspruch nehmen.

#### Adressen:

Salzlandkreis

- Amt für Beratungsdienste nach dem SGB II und XII  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)

☎ 03471 324-135

Breite Straße 22, 06449 Aschersleben

☎ 03473 955-2121

Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt

☎ 03925 955-4309

- Diakoniewerk Kanzler von Pfau'sche Stiftung  
Altstädter Kirchhof 10, 06406 Bernburg (Saale)

☎ 03471 352039

Taubenstraße 1, 06449 Aschersleben

☎ 03473 932904

(nur Dienstag und Freitag)

- Arbeiter-Samariter-Bund KV Aschersleben e. V.  
Magdeburger Straße 9, 06449 Aschersleben

☎ 03473 925580

- Diakonisches Werk Aschersleben e. V.  
Stephanikirchhof 7, 06449 Aschersleben

☎ 03473 926948

- Stadtverwaltung Aschersleben  
Hohe Straße 7, 06449 Aschersleben

☎ 03743 9580

- Diakonisches Werk  
Kirchenkreis Ballenstedt, Bernburg, Köthen e. V.  
Altstädter Kirchhof 10, 06406 Bernburg (Saale)

☎ 03471 352039

- Ev. Kirchengemeinde St. Stephani und Laurentii  
Beratungs- und Informationszentrum Calbe  
Breite Straße 44, 39240 Calbe (Saale)

☎ 039291 2396

## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

- Beratungszentrum PIN e. V.  
Paritätisches Integratives Netzwerk  
Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle  
Welsleber Straße 59, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 65720

### b) Rechtsberatung



Einen Berechtigungsschein für eine kostenfreie Beratung (Beratungshilfe) bei einem Rechtsanwalt kann jede Person erhalten, die eine ausführliche Beratung in einem Rechtsfall benötigt. Es gelten bestimmte Einkommensgrenzen für die Beratungshilfe, die von dem betreffenden Anwalt und dem Gericht über den Einkommensnachweis geprüft werden.

#### Adressen:

- Amtsgericht Bernburg  
Liebknechtstraße 2, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 3773
- Amtsgericht Aschersleben  
Theodor-Römer-Weg 3, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 8800
- Amtsgericht Aschersleben – Zweigstelle Staßfurt  
Lehrter Straße 15, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 8760
- Amtsgericht Schönebeck  
Friedrichstraße 96, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 7820

### 10. Beratung und Hilfe bei persönlichen und sozialen Fragen

Alle Hilfesuchenden und deren Angehörige erhalten in individuellen Lebenskrisen oder Konfliktsituationen Unterstützung durch die Mitarbeiter des Amtes für Beratungsdienste nach dem SGB II und SGB XII des Salzlandkreises.

- Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2311
- Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-135
- Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 955-4309

### 11. Migrationshilfe

Integration ist von zentraler Bedeutung. Zuwanderern soll eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen, politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben in Deutschland ermöglicht werden. Im Mittelpunkt aller Bemühungen zur Integration steht daher der Gedanke der Chancengleichheit. Die Menschen, die nach Deutschland zuwandern, kommen aus den unterschiedlichsten Kulturkreisen. Wichtig sind gemeinsame Orientierungspunkte, die den Prozess der Integration strukturieren und steuern. Die Angebote setzen dabei den Rahmen für diese Integrationsprozesse, die sich vor Ort im Zusammenleben der Menschen realisieren. Die Teilnahme an staatlich geförderten Integrationskursen zum Erlernen der deutschen Sprache ist dabei ein zentraler Baustein, um einen möglichst zeitnahen Einstieg in Schule, Ausbildung und Beruf zu ermöglichen.

#### Adressen für Migrationsberatung/Jugendmigration

- Salzlandkreis  
Ausländerbeauftragte  
Karlplatz 37, 06406 Bernburg (Saale)  
Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr  
☎ 03471 624515
- Salzlandkreis  
Integrationskoordinatorin  
Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-228
- Bund der Vertriebenen  
Landesverband Sachsen-Anhalt e. V.  
Straße der Jugend 115, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 421344



Arbeiter-Samariter-Bund · Kreisverband  
Aschersleben-Straßfurt e. V.

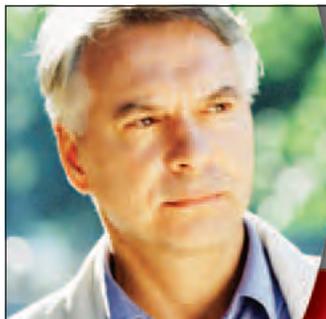
Geschäftsstelle · Magdeburger Straße 9 · Aschersleben  
Tel.: 03473 840130 · Fax: 03473 840133 · [asb.aschersleben@freenet.de](mailto:asb.aschersleben@freenet.de)

- Häusliche Krankenpflege
- Rettungsdienst
- Krankentransport
- Behindertenfahrdienst
- Kinder- und Jugendarbeit
- Hauswirtschaftspflege
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Integrationsfachdienst für Behinderte
- Integrative Kinder- und Jugendgruppe



Sozialstation  
Fleischhauerstraße 34  
Nachterstedt  
Tel: 034741 6800

weitere Leistungen unter:  
[www.asb-aschersleben.de](http://www.asb-aschersleben.de)



## Vertrauen schaffen durch Informationen – zum Wohle der Patienten Ihr Einblick in die Kliniken Deutschlands

- Einblick in Ihre Klinik
- Medizinische Fachbegriffe
- Infos zum Klinikaufenthalt
- Infos zu vielen Gesundheitsthemen
- Branchenverzeichnis der Geschäftspartner und Dienstleister im Einzugsgebiet Ihrer Klinik

[www.klinikinfo.de](http://www.klinikinfo.de)

Der Internationale Bund (IB) ist mit seinem Verein und seinen Gesellschaften einer der großen Anbieter der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland.

Mehr als 12.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen in 700 Einrichtungen an 300 Orten jährlich über 350.000 Jugendliche und Erwachsene. Sie helfen bei der persönlichen und beruflichen Lebensplanung mit zahlreichen Dienstleistungen und Serviceangeboten.

Das Kinder- und Jugendhilfezentrum Harz realisiert eine umfangreiche Angebotspalette sozialer Dienstleistungen, die sowohl intern als auch extern durch eine Vielzahl von kooperativen Beziehungen vernetzt sind.

### Schwerpunkte:

- Hilfen zur Erziehung
- Migrationshilfen
- Kindertagesstätten
- Schulsozialarbeit
- Maßnahmen der beruflichen Orientierung

Kontakt: Ines Kühnel, Geschäftsführerin  
Vogelgesang 35, 06449 Aschersleben  
Tel. 03473/814481

[KJHZ-Harz-Aschersleben@internationaler-bund.de](mailto:KJHZ-Harz-Aschersleben@internationaler-bund.de)  
[www.internationaler-bund.de](http://www.internationaler-bund.de)



Internationaler Bund



## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

- Jugendmigrationsdienst/Sozialberatung für Migranten  
Vogelsang 35, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 814481
- Jugendmigrationsdienst für Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre  
St. Johannis GmbH  
Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienstleistungen  
Heinrich-Rau-Straße 7, 06406 Bernburg (Saale)
- Migrationsberatung für Erwachsene St. Johannis GmbH  
Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienstleistungen  
Große Einsiedelgasse 6a, 06406 Bernburg (Saale)
- Bürger und Jugendhaus  
Straße der Solidarität 15, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 288565
- Bildungsstätte Schönebeck  
Pestalozzistraße 2, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 4218415

[www.internationaler-bund.de](http://www.internationaler-bund.de)

## 12. Beratung für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige

Jeden kann es treffen. Psychische Erkrankungen sind keinesfalls Ausnahmereischeinungen in einer ansonsten stabilen Gesellschaft. Alltagsbewältigung ist die vorranglichste Hilfe, die die sozialpsychiatrischen Einrichtungen und Dienste anbieten. Die Betroffenen sollen, soweit es ihnen möglich ist, ein selbstbestimmtes Leben führen.

Je nach dem Grad der psychischen Behinderung bieten die Kontakt- und Beratungsstellen für diese Zielgruppe Folgendes an:

- ❖ Freizeittreffs und Tagesstätten
- ❖ ambulante psychiatrische Pflege für Menschen, die Alltagsunterstützung in der eigenen Wohnung brauchen
- ❖ ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit mehr Hilfebedarf

## Angebote für Personen mit einer psychischen Erkrankung / Seelischen Behinderung in Staßfurt und Umgebung:

Wohnen

- individuell je nach Hilfebedarf
- Wohnstätte und Außenwohngruppen mit Tagesförderung nach dem Zwei-Milieu-Prinzip oder in der Wohnstätte für ältere Personen
- Ambulant Betreutes Wohnen in der eigenen Wohnung

Tagesstruktur

- wenn ein offenes Kontakt- und Beratungsangebot nicht ausreichend ist, medizinische wie berufliche Rehabilitationsmaßnahmen noch nicht oder nicht mehr infragekommen, eine berufliche Eingliederung nicht oder nicht mehr möglich ist
- Tagesstrukturierung einschließlich der erforderlichen Basisversorgung, Förderung, Beratung und Begleitung, Assistenz bzw. Erschließung von weiteren Angeboten für die Bewältigung einer selbstbestimmten Lebensführung (Mo – Fr, 6 Stunden tägl.)

Arbeiten

- Spezielle Arbeitsplätze, und je nach Art oder Schwere der psychischen Erkrankung/ seelischen Behinderung arbeits- und berufsfördernde Maßnahmen
- Arbeit und Beschäftigung einschließlich der erforderlichen Versorgung, Förderung, Begleitung, Therapien, Beratungsangebot, Assistenz (Mo – Fr, 7 Stunden tägl.)



Lebenshilfe Bördeland gemeinnützige Gesellschaft mbH / Schulstr. 1 / 39435 Unseburg

Tel.: 039263/9858-10 Fax: 039263/9858-30

Mail: [sekretariat@lebenshilfe-boerdeland.de](mailto:sekretariat@lebenshilfe-boerdeland.de) Internet: <http://www.lebenshilfe-boerdeland.de>

## 6. Familien in besonderen Lebenslagen

- ❖ stationäre und teilstationäre Wohneinrichtungen für stark beeinträchtigte Personen mit psychischer Behinderung

Unterstützung erfolgt durch:

- ❖ Erfassung der individuellen, familiären, alltagsbezogenen oder institutionellen Problemlagen
- ❖ Hilfen zur seelischen Stabilisierung und zur Förderung der sozialen Kompetenz, z. B.
  - Stärkung und Ausbau vorhandener Ressourcen
  - Training sozialer und kommunikativer Fähigkeiten und Fertigkeiten im Umgang mit Krisen und Konfliktsituationen

- ❖ Training lebenspraktischer Fähigkeiten zur Entwicklung von Leistungsfähigkeit und Eigenkompetenz

Kontakt sowie Beratung zu Selbsthilfegruppen erfolgt über das Gesundheitsamt des Salzlandkreises und über den sozialpsychiatrischen Dienst.

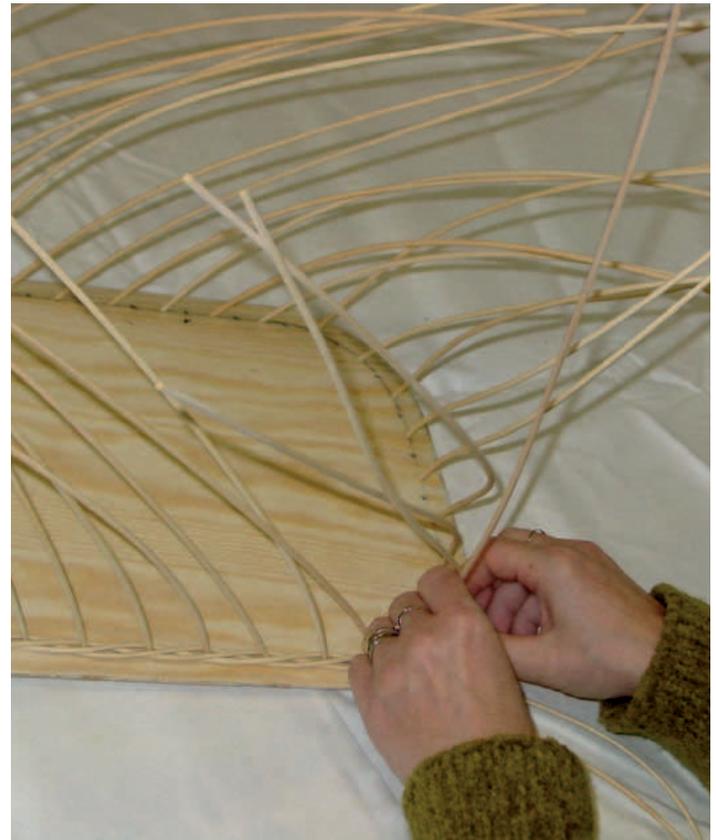
Beratungsdienste nach dem SGB II und XII  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)

☎ 03471 324-457



Gebäude der SALUS gGmbH

Autor: Cornelia Barnebeck



Bei der Ergotherapie

Autor: Cornelia Barnebeck

## Inhaltliche Schwerpunkte

- Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und selbstständigen Lebensführung der Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsenen
- Zusammenarbeit mit spezifischen Institutionen
- Förderung im Elementarbereich, der Schule und Formen der Ausbildung
- Soziale Gruppenarbeit
- Einzelfallhilfe
- Krisenintervention



Betreutes Wohnen
Kinderheim „Keßlervilla“
Sozialtherapeutische Einrichtung
„Coppi“-Kinderheim
Heilpädagogische Gruppe
Außenwohngruppe
Erziehungsfachstellen



**Unsere Einrichtung:**  
Begegnungsstätte  
„Bussi Bär's Freunde“  
Auguststraße 23  
06406 Bernburg

**Ansprechpartner:**  
Frau J. Schulze  
Tel. 0 34 71 / 62 47 00

**Zielgruppe:**  
Eltern, Kinder im Vor- und Grundschulalter, Großeltern bzw. Familienangehörige und sonstige Interessierte

**Inhalte:**  
ergänzende Möglichkeiten der Erziehung und Bildung von Kindern, in Form von offenen, freizeitpädagogischen und frühförderlichen Angeboten



**Unsere Einrichtung:**  
Kindertagesstätte  
„Bussi Bär“  
Auguststraße 20  
06406 Bernburg

**Ansprechpartner:**  
Frau Y. Hesse  
Tel. 0 34 71 / 62 24 65

**Kapazität:**  
80 Kinder in 6 Gruppen  
10 Plätze zur integrativen Betreuung und Förderung stehen zur Verfügung

**Inhaltliche Schwerpunkte:**  
elementare Bildung  
Gestaltung des Übergangs zur Grundschule  
Projektarbeit  
situativer Ansatz  
Elternabende  
Tradition (Familiensportfest u. a.)  
Integration



**Unsere Einrichtung:**  
Kindertagesstätte  
„Albert Schweitzer“  
Goetheweg 4  
06406 Bernburg

**Ansprechpartner:**  
Frau A. Ott  
Tel. 0 34 71 / 35 38 43

**Kapazität:**  
72 Kinder in 6 Gruppen  
7 Plätze zur integrativen Betreuung und Förderung stehen zur Verfügung

**Inhaltliche Schwerpunkte:**  
elementare Bildung  
Gestaltung des Übergangs zur Grundschule  
Projektarbeit  
situativer Ansatz  
Elternabende  
Tradition (Familiensportfest, u. a.)  
Integration



**Unsere Einrichtung:**  
Kindertagesstätte „Pünnchen“  
An der Kirche 17  
39439 Osmarleben

**Ansprechpartner:**  
Frau K. Pitzschke  
Tel. 03 92 62 / 6 24 05  
E-Mail: [kidskitapuenktchen@t-online.de](mailto:kidskitapuenktchen@t-online.de)

**Kapazität:**  
55 Kinder in 5 Gruppen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**  
elementare Bildung  
Gestaltung des Übergangs zur Grundschule  
Projektarbeit  
situativer Ansatz  
Elternabende  
Tradition (Familiensportfest u. a.)  
Integration

Kind-Eltern-Zentrum

## 7. Freizeit, Kultur und Bildung

Der Salzlandkreis verfügt über vielfältige kulturhistorische Schätze, Kultur- und Bildungsangebote sowie verschiedene Sport- und Freizeitaktivitäten. Der Wegweiser bietet auf den nachfolgenden Seiten eine Vielzahl von Adressen für Ihre Freizeitgestaltung und Weiterbildungsmöglichkeiten an.

### 1. Freizeit

Der Salzlandkreis verfügt über ein gutes touristisches Potential mit den Schwerpunkten im Kultur-, Natur-, Aktiv und Gesundheitstourismus. Um dieses Potential weiter zu entwickeln und auszubauen bedarf es einer intensiven Kooperation aller touristischen Leistungsträger und der touristischen Verbände der Region untereinander. Ziel ist es, den Bekanntheitsgrad der Region zu erhöhen. Der Tourismusverband Salzlandkreis e. V. ist Interessenvertreter für die Belange des Tourismus.

- Tourismusverband Salzlandkreis e. V.  
Solbadstraße 2, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 301204

[www.salzlandtourismus.de](http://www.salzlandtourismus.de), [www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)

#### a) Touristinformationen

Neben den landschaftlichen Reizen sind z. B. die Strukturen der vier bestimmenden Städte als Reiseziel attraktiv.

#### Bernburg

ist die ehemalige Residenz und Hauptstadt des souveränen Herzogtums Anhalt-Bernburg. Blickfang und touristischer Hauptanziehungspunkt ist das vollständig erhaltene Residenzschloss.



BBG-Schlossinnenhof

[www.bernburg.de](http://www.bernburg.de)

#### Informationen:

- Stadtinformation Bernburg  
Einrichtung der Bernburger Freizeit GmbH  
Lindenplatz 9, 06406 Bernburg (Saale), ☎ 03471 3469311

#### Aschersleben

ist die älteste Stadt Sachsen-Anhalts und das Tor zum Harz. Mittelalterliche Straßenzüge wechseln sich mit großzügigen Park- und Freizeitarealen ab. Fast vollständig erhalten ist die Stadtbefestigung mit ihren zahlreichen Türmen und Schalen.

[www.aschersleben.de](http://www.aschersleben.de)



ASL-Rathaus

#### Informationen:

- Verkehrsverein Aschersleben  
Taubenstraße 9, 06449 Aschersleben, ☎ 03473 4246

#### Staßfurt

die Stadt am Fluss Bode, wird bereits 806 als Bodeübergang erwähnt. Sie liegt an der Straße der Romanik und besonders das historische Zentrum des Ortes lädt zum Entdecken ein.

[www.stassfurt.de](http://www.stassfurt.de)



SFT-Bodeblick

#### Informationen:

- BürgerService – Stadtinformation Staßfurt  
Steinstraße 38, 39418 Staßfurt, ☎ 03925 981-191, -193

#### Schönebeck

ist fast 800 Jahre alt und lockt mit stattlichen Kirchen, dem ältesten deutschen Soleheilbad und der unübersehbaren Salzblume.

[www.schoenebeck.de](http://www.schoenebeck.de)



SBK-Rathaus

#### Informationen:

- Stadtinformation Schönebeck  
Markt 21, 39218 Schönebeck (Elbe), ☎ 03928 842742

## 7. Freizeit, Kultur und Bildung

### b) Badespaß und Camping

Attraktive Schwimmbäder und Badeseen finden Sie im gesamten Salzlandkreis, bei denen im Verlauf des Jahres eine Vielzahl verschiedener Veranstaltungen durchgeführt werden. Nähere Informationen zu Badespaß und Camping sowie weitere interessante sportliche Aktivitäten findet man unter:

[www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)  
 > Freizeit > Badespaß und Camping



ASL-Freibad



SFT-Strandsolbad

### c) Wandern, Pilgern und Radeln

Die abwechslungsreiche Natur mit den Auenwäldern an Saale und Elbe sowie den Seen der ehemaligen Bergbauggebiete können am besten per Fahrrad entlang der Rad-Wanderwege erkundet werden. Der Salzlandkreis bietet viele Wege zu den verschiedensten Zielen. Und jeder ist eine Reise wert.

#### Straße der Romanik

Die Straße führt durch den Salzlandkreis und ist reich an steinernen Zeugen dieser Zeit. Typisch für den Baustil ist die Rundbogenarchitektur. Gewaltige Dome berichten von Gottesglauben und Macht, Burgen geben eine Vorstellung vom Leben der Ritter und Klöster bewahren die Geheimnisse der Mönche.

#### Jacobus Pilgerweg

Der populäre Pilgerweg führt über 370 Kilometer durch Sachsen-Anhalt und kreuzt die Orte Schönebeck und Egeln im Salzlandkreis. Übrigens: Bis zum Ziel in Santiago de Compostela (Nordspanien) sind es von Schönebeck aus noch rund 2.400 Kilometer.

#### Lutherweg

Über ein ebenfalls hohes religiös-spirituelleres Potenzial verfügt der 410 Kilometer lange Lutherweg. In den am Wege liegenden Kirchen und Stationen wird auf Luthers Wirken vor Ort aufmerksam gemacht. Die Wegführung verläuft zwischen Wittenberg und Eisleben und führt durch den

Salzlandkreis. Eine dieser Stationen ist die Kirche in Wohlsdorf. Hier gibt es auch eine Pilgerherberge.

#### Elberadweg / Saale-Radwanderweg

Wer nicht zu Fuß, sondern per Rad unterwegs sein möchte, für den bieten der Saale-Radwanderweg und der Elberadweg Alternativen. Der Saale-Radwanderweg ist sehr naturnah und die Bereifung sollte entsprechend dick sein. Der Elberadweg verläuft durch den nördlichen Salzlandkreis – immer am zweitgrößten Fluss Deutschlands entlang.



Plötzky-Ferienpark



#### Europaradweg-Route R1

Wer es europäisch mag, kann sich auch auf den Europaradweg Euro-Route R1 begeben. Er verbindet zwischen Boulogne-sur-Mer und St. Petersburg auf über 3.500 Kilometern die Menschen, die Natur und die Kultur neun europäischer Länder.

**weitere Informationen:**

[www.salzlandtourismus.de](http://www.salzlandtourismus.de), [www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)



### Aktive Umweltbildung • Natur erleben, schützen

- Projekttag und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche, Praktika, Freiwilliges Ökologisches Jahr
- Führungen für Gruppen, Exkursionen, Seminare
- Wochenendveranstaltungen für die ganze Familie

**Alle Angebote finden Sie auf unserer Homepage**

Weinberg 4 · 06429 Neugattersleben  
 Tel. 034721 22549 · Fax: 034721 22226  
[www.oekostation-neugattersleben.de](http://www.oekostation-neugattersleben.de)

## 7. Freizeit, Kultur und Bildung



**d) Spielplätze**

Im gesamten Salzlandkreis gibt es eine große Anzahl an Spiel- und Sportplätzen, die sehr kinder- und jugendfreundlich hergerichtet sind und zum unbeschwerten Herumtollen einladen. Bei Verunreinigungen der Spielplätze und/oder zu beanstandenden Spielgeräten sollten die zuständigen Verwaltungen der Städte und Gemeinden informiert werden.

**e) Sport**

Der Kreissportbund Salzland e. V. vertritt die Interessen aller Mitgliedsvereine des Salzlandkreises gegenüber dem Landessportbund und den Behörden. Hier erhalten Sie auch Auskünfte zu den rund 300 Sportvereinen in fast 40 Sportarten.

- Kreissportbund Salzland e. V.  
Hauptgeschäftsstelle  
Leipziger Straße 10, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 370133
- Geschäftsstelle Aschersleben  
Ermslebener Straße 77, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-1309
- Geschäftsstelle Schönebeck  
Wilhelm-Hellge-Straße 73, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 68205

[www.lsb-sachsen-anhalt.de](http://www.lsb-sachsen-anhalt.de)

**Adresse:**

- Salzlandkreis  
Schulverwaltungsamt  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-2210

**2. Kulturelle Angebote**

Der Salzlandkreis bietet seinen Besuchern und Gästen zahlreiche kulturelle Möglichkeiten, welche sehr anspruchsvoll und abwechslungsreich sind. Viele kulturelle Höhepunkte sind über die Grenzen des Salzlandkreises hinaus bekannt.

Beispiele sind die angesehene Mitteldeutsche Kammerphilharmonie mit dem beliebten Operettensommer, das renommierte Bundeskabarettfestival, Stadtfeste, Kunstausstellungen, die „Klänge im Raum“ und viele Veranstaltungsreihen mehr.

**a) Theater**

Unter dem Dach der Bernburger Theater- und Veranstaltungs gGmbH sind drei Aufführungshäuser zu finden:

- ❖ das Carl-Maria-von-Weber-Theater
- ❖ das Metropol und
- ❖ das Kurhaus

**Salzlandtheater Staßfurt**

Das Salzlandtheater ist ein Gastspielhaus mit einem Saal für bis zu 310 Personen, beherbergt eine Galerie und den kleineren „Tilly-Saal“ (eigentlich im „Von-Werdenslebenschen-Haus“).

# Kunsthof

## Bad Salzelmen

### Geschichte(n) rund ums Salz

Geführte Rundgänge durch  
Schönebeck und Bad Salzelmen  
Führungen für mobilitätseingeschränkte Gäste  
Salzsiederdiplom  
Schausieden






**SOLEPARK**  
Schönebeck/Bad Salzelmen

Auskunft & Information: Tel. 03928 727230, 03928 842742 [www.solepark.de](http://www.solepark.de)

## 7. Freizeit, Kultur und Bildung

### Bestehornhaus und Ballhaus-Arena

In Aschersleben ist das Bestehornhaus Ort für klassische und unterhaltende Veranstaltungen. Die einhundert Jahre alte Kultur- und Tagungsstätte ist auch Austragungsort des renommierten Bundeskabarettfestivals, das Besucher aus ganz Deutschland anzieht. In der Ballhaus-Arena finden immer wieder Events, wie Musical-Aufführungen, Sportveranstaltungen mit Liveübertragung, Live-Bands und vieles mehr, statt.



### Ensemble Theatrum Hohenerleben

Das Ensemble, bestehend aus Schauspielern, Musikern und einer bildenden Künstlerin mit wechselnden Künstler-Gästen, ist am Schloss Hohenerleben beheimatet, lebt und arbeitet dort. Der Schwerpunkt liegt in der Verbindung von Sprache, Musik, Tanz und der bildenden Kunst.

### b) Sehenswürdigkeiten

#### Schloss Bernburg

Das Schloss Bernburg, auch die Krone Anhalts genannt, erhebt sich als Renaissanceschloss auf hohem Sandsteinfelsen am östlichen Saaleufer, an der Stelle einer früheren Furt, über der Stadt Bernburg in Sachsen-Anhalt.

#### Wasserburg Egel

Die über 800-jährige Wasserburg Egel ist heute das kulturelle Zentrum der Region. In ihren alten Mauern befinden sich ein umfangreiches Museum, ein Eheschließungszimmer, eine Freilichtbühne, Theaterkeller, Malschule, Kreativzentrum und die Burgherberge. Zahlreiche Veranstaltungen der verschiedensten Art locken auch Besucher aus der weiteren Umgebung.

#### Städtisches Museum Aschersleben

Das Städtische Museum am Markt ist der Stadtgeschichte gewidmet. Neben der ständigen Ausstellung führt das Museum Sonderausstellungen durch.

#### Kriminalpanoptikum Aschersleben

Das Kriminalpanoptikum im ehemaligen Stadtgefängnis zeigt die Geschichte der Kriminalpolizei in Deutschland.

#### Kreismuseum Schönebeck

Das Kreismuseum des Salzlandkreises in Schönebeck, im 600 Jahre alten prächtigen Renaissance-Bau, dokumentiert die Heimatgeschichte der näheren Umgebung und besitzt rund 70000 Gegenstände aus vergangener

Zeit. Es werden verschiedene Themen aufgegriffen: Salzgeschichte, Ur- und Frühgeschichte, Kunst- und Kulturgeschichte, Elbeschiffahrt, Naturkunde und ständig wechselnde Sonderausstellungen. Angeboten werden verschiedene Führungen und Veranstaltungen wie Lesungen, Vorträge, Museumsnacht und Pfännerfest.

### weitere Informationen:

[www.salzlandtourismus.de](http://www.salzlandtourismus.de), [www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)

## 3. Bildungsangebote

Als Orte der Begegnung leisten die Bildungseinrichtungen des Salzlandkreises einen großen Beitrag zur beruflichen, sozialen und kulturellen Bildung. Ein vielfältiges, breitgefächertes Angebot ermöglicht es, Zielgruppen jeder Altersklasse zu erreichen und an Bildung interessierte Bürger zu begeistern. Es werden vielfältige Aktivitäten zur Bereicherung des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens in unserer Region angeboten.

### a) Bibliotheken

- Kreisbibliothek  
Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 3487
- Stadtbibliothek  
Lindenplatz 5, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 623001
- Stadtbibliothek  
Schlossstraße 3, 39240 Calbe (Saale)  
☎ 039291 2647
- Stadtbibliothek  
Am Stadtfeld 40, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 65699
- Stadt- und Regionalbibliothek  
Straße der Solidarität 15, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 24189
- Stadtbibliothek  
R.-Breitscheid-Straße 16, 06420 Könnern  
☎ 034691 51879

### b) Kreisvolkshochschulstandorte im Salzlandkreis

# KREISVOLKSHOCHSCHULE SALZLANDKREIS

## Unsere Offerten für Ihre Bildung, Kultur & Freizeit

Kurse und Veranstaltungen  
in den Bereichen Gesellschaft,  
Beruf, Sprachen, Gesundheit, Kultur  
und Spezial

Integrationsangebote  
Geschichtswerkstätten  
Bildungsreisen  
Bildung auf Bestellung  
(Firmenkurse)  
Junge VHS  
Senioren-Akademie



## 90-jährige Tradition vor Ort

Lokal verankerte erwachsenengerechte  
Bildungsarbeit  
Bildung zu bezahlbaren Gebühren  
Fachliche und pädagogische Kompetenz  
Unterhaltsames Lernen in der Gruppe  
KVHS-Standorte als offene Zentren  
für Bildung & Kultur

## Unsere Qualifikationen

Nach LQW 3 zertifizierte Einrichtung der  
Erwachsenenbildung  
Anwendung europaweit anerkannter  
Prüfungssysteme  
Alphabetisierung  
Vorbereitung auf Schulabschlüsse für  
Haupt- und Realschule  
Sprachprüfungen (telc, Cambridge,  
TOEFL, Deutschtest für Zuwanderer)  
Lehrgangssystem Xpert – zertifiziertes  
Schulungs- und Prüfungsinstitut  
Europäischer Computerpass  
prepared4future

## Öffnungszeiten

Mo, Di, Do	9.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 18.30 Uhr
Mi, Fr	9.00 – 12.00 Uhr

Mail: [kvhs@kreis-slk.de](mailto:kvhs@kreis-slk.de)  
[www.kreisvolkshochschule.satzlandkreis.de](http://www.kreisvolkshochschule.satzlandkreis.de)

### Standort Aschersleben

Magdeburger Straße 4  
Tel.: 03473 9203-0  
Fax: 03473 920322

### Standort Bernburg

Vor dem Nienburger Tor 13a  
Tel.: 03471 352071 - 74  
Fax: 03471 352075

### Standort Schönebeck

Tischlerstrasse 13a  
Tel.: 03928 4851-0  
Fax: 03928 485151

### Standort Staßfurt

Bernburger Straße 13  
Tel.: 03925 383384  
Fax: 03925 324601

Die **vhs**  
Volkshochschulen



Wissen und mehr

## 7. Freizeit, Kultur und Bildung

### c) Kreismusikschulstandorte im Salzlandkreis

# KREISMUSIKSCHULE SALZLANDKREIS



### Unsere Offerten für Ihre musische Bildung, für Kultur & Freizeit

- Musikalische Früherkennung und Grundausbildung
- Instrumental- und Vokalunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Schulprojekte
- Begabtenförderung
- Musizieren als Solist oder im Ensemble
- Schnupperangebote just for fun

### Kompetenzen

- 2010 Zertifizierung nach Qualitätssystem Musikschule
- Ausgebildete Musikpädagogen für die verschiedenen Bereiche
- Passende Unterrichtsräume und Instrumente für große und kleine Künstler
- Projekte in Kooperation mit den Schulen der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck

### Anmeldung und Beratung im gemeinsamen Office mit der KVHS

Mo, Di, Do	9.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.30 Uhr	Im Internet rund um die Uhr bei den Bildungs- und Kultureinrichtungen
Mi, Fr	9.00 – 12.00 Uhr	<a href="http://www.salzlandkreis.de">www.salzlandkreis.de</a>

### Musikschule des Salzlandkreises

Augustapromenade 46  
06449 Aschersleben  
Tel.: 06473 2439

Tischlerstr. 13a  
39218 Schönebeck  
Tel.: 03928 842012

Bernburger Straße 13  
39418 Staßfurt  
Tel.: 03925 383384



### d) Musikschulen in freier Trägerschaft

- Musikschule Bernburg e. V.  
Tolstojallee 2a, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 370518

- Musikschule „Kreativ“  
Danziger, Wolfgang  
Domänengasse 40, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 314069

## 7. Freizeit, Kultur und Bildung

- Musikschule  
Philipp, Uwe  
Lange Str. 29, 06429 Nienburg (Saale)  
☎ 03491 22786
- Musikschule Lampadius  
Staßfurter Höhe 40, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 913920
- Musikschule Fröhlich  
Turnplatz 12, 39221 Bördeland OT Welsleben  
☎ 039296 20963

### e) Hochschulen / Fachhochschulen

- Hochschule Anhalt (FH)  
Strenzfelder Allee 28, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 3550
- Fachhochschule Polizei Sachsen-Anhalt  
Schmidtmanstraße 86, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 9600

### f) Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen im Salzlandkreis

Im Salzlandkreis gibt es eine große Anzahl an Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen. Das Angebot an Aus- und Weiterbildung ist vielfältig. Es besteht die Möglichkeit der Vermittlung anspruchsvoller und spezialisierter Bildungsinhalte.

#### Bildungseinrichtungen:

- Bernburger Bildungs- und Strukturfördergesellschaft mbH  
Am Platz der Jugend 2, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 30510
- BTZ Bildungsgesellschaft mbH  
Kustrenaer Weg 1b, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 346780
- Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt e. V.  
Außenstelle Bernburg  
Kalistraße 11, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 626606
- Institut Braune gGmbH  
Köthensche Straße 1–3, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 310806

- Wirtschaftsakademie Dr. Rahn und Partner GmbH  
Niederlassung Bernburg  
Dessauer Straße 42, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 37980
- Förderverein Bildung und Arbeit e. V.  
Hegestraße 15, 06406 Bernburg (Saale),  
☎ 03471 628342
- Fortbildungsakademie der Wirtschaft – FAW  
Breite Straße 69–73, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 625327
- BQI – Beschäftigungs-, Qualifizierungs- und  
Innovationsgesellschaft mbH Schönebeck  
Bertolt-Brecht-Straße 2a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 4590
- DIE SCHULE für Berufe mit Zukunft  
IFBE med. GmbH  
Badepark 3, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 403030
- IBB – Institut für Berufliche Bildung GmbH  
Paul-IIIhardt-Straße 6, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 48120
- OKS – Oskar-Kämmer-Schule  
Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH  
Magdeburger-Straße 241, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 702812
- Teutloff-Schulung und Schweißtechnische Bildung  
Gemeinnützige GmbH  
Wächterhäuser Straße 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 70560

### Katharinschule Schneidlingen

Förderschule für Menschen mit geistiger Behinderung



**Katharinschule Schneidlingen**  
Hospitalstraße 4c  
39444 Hecklingen

Tel.: 039267-931 14  
Fax: 039267-931 33

**Unser Profil:**

- wir sind eine christlich ausgerichtete Bildungseinrichtung
- wir ermöglichen im Rahmen unserer Kapazitäten eine internatsmäßige Unterbringung für Schüler
- wir lernen und arbeiten in einem modernen Schulneubau mit sehr naturnaher Umgebung




Mail: [katharinschule-schneidlingen@t-online.de](mailto:katharinschule-schneidlingen@t-online.de)  
Web: [www.katharinschule-schneidlingen.de](http://www.katharinschule-schneidlingen.de)

Wirtschaftsakademie  
Dr. P. Rahn & Partner GmbH  
Niederlassung Dessau-Roßlau



Ihr Partner für Erstausbildung, Weiterbildung  
und Firmenschulungen

Kompetenz im kaufmännischen, gewerblich-technischen und IT-Bereich

*education is what we do...*



[www.rahndittrich.de](http://www.rahndittrich.de)

Außenstelle Bernburg: Dessauer Straße 42 · 06406 Bernburg · Tel.: 03471 3798-0

### Die Wirtschaftsakademie Dr. P. Rahn & Partner

ist am Standort Bernburg seit 1991 als hochqualifizierter Bildungsanbieter präsent. Hier wurden Weiterbildungsmaßnahmen im IT- und im kaufmännischen Bereich, Umschulungen und Erstausbildungen durchgeführt.

Heute steht unser Haus für die Bürger des Salzlandkreises und der Stadt Bernburg mit vielfältigen Beratungs- und Bildungsangeboten offen.

Sowohl Bewerbungscoaching, Bildungsberatung als auch Weiterbildungs- und Trainingsmaßnahmen, Existenzgründercoaching und Prüfungsvorbereitung für betriebliche Auszubildende werden von qualifizierten Mitarbeitern angeboten und durchgeführt. Die sehr individuelle Betreuung und Beratung wird von den Bürgern gern angenommen und von unseren Auftraggebern geschätzt. Einer unserer wichtigsten Partner in der Zusammenarbeit ist das Amt für Arbeitsförderung.

**Wir bilden Sie gerne für Ihre Zukunft weiter!**

OSKAR

**KÄMMER**



Schule

*Schau doch mal unter [www.oks.de](http://www.oks.de)*



**Auf die Zukunft!  
Wir verleihen  
den Oskar für Bildung.**

- Persönliche Bildungsberatung und Weiterbildung
- Kommunikationszentrum für Umweltbildung

**Oskar Kämmer Schule  
Magdeburger Str. 241  
39218 Schönebeck**

**Telefon 03928 702811  
Telefax 03928 702838  
E-Mail [weiterbildung-sbk@oks.de](mailto:weiterbildung-sbk@oks.de)**

## 7. Freizeit, Kultur und Bildung

- BQI mbH Schönebeck Saale-Akademie  
Beschäftigungs-, Qualifizierungs- und Innovations Gesellschaft mbH  
Stadtfeld 12, 39240 Calbe (Saale)  
☎ 039291 5140
- Berufliches Bildungs- und Rehabilitationszentrum e. V.  
Güstener Straße 4, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 92100
- Bildungszentrum „Albert Schweitzer“  
Eislebener Straße 7a, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 971525
- BTZ-Stiftung  
Handwerker-Bildungszentrum  
Reinstedter Weg 6, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 87240
- Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege  
Lindenstraße 36, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 3547
- VHS Bildungswerk in Sachsen-Anhalt GmbH  
Hecklinger Straße 63, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 22280
- Bildungszentrum des Einzelhandels Sachsen-Anhalt GmbH  
Lange Straße 32, 06449 Aschersleben  
☎ 034741 970
- Akademie Überlingen  
Hecklinger Straße 63, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 221005
- Akademie für Betriebswirtschaft  
Ulrich Richard Ramdohr GmbH  
Unterstraße 33, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 920217
- Bildungswerk der Wirtschaft e. V.  
Magdeburger Straße 24, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 222168
- Berufsförderungswerk Sachsen-Anhalt  
Gemeinnützige GmbH BFW  
Am Schütz 5, 39418 Staßfurt  
kostenfreies Servicetelefon 0800 3925220
- DAA – Deutsche Angestellten-Akademie  
Bernburger Straße 26, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 813582
- Kompakt-Akademie  
Ganteweg 12a, 39418 Staßfurt  
kostenfreies Servicetelefon 0800 4665466
- Staßfurter Urania e. V.  
Prinzenberg 18, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 624295
- FAA Bildungs GmbH  
Hecklinger Straße 42, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 37103

# > Nachhilfe.de

## im Studienkreis

3  
1  
2

### Wir bieten:

- Einzel- und Gruppenunterricht
- Individuelle Beratung
- Eingangstest in allen Fächern
- Qualifizierte Lehrkräfte
- Lernkompetenzkurse
- Hilfe bei Rechen- + Lese-Rechtschreibschwäche

#### STUDIENKREIS ASCHERSLEBEN

Breite Straße 40, Tel. 03473/807828

#### STUDIENKREIS BERNBURG

Lindenstraße 12, Tel. 03471/623999

#### STUDIENKREIS STAßFURT

Lange Straße 65, 03925/282658

#### weitere Informationen:

[www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)

## 1. Lust auf Leben – Reisen und Geselligkeit

Viele Menschen möchten gerne auch einmal alleine sein – aber nicht einsam. Lebensfreude, Geselligkeit und Zufriedenheit erreicht man in Gesellschaft mit anderen Senioren.



Spaß, neue Erfahrungen und gute Laune stellen sich im Austausch mit Anderen ein. Wenn man noch fit und vital ist, kann man eine „Grüne Dame“ im Krankenhaus, eine „Leseoma“ im Kindergarten oder eine „Leihomi“ werden. Viele Seniorengruppen bieten Gesprächskreise, Feste, Wanderungen, Besichtigungen, Vorträge usw. an, die sich über jeden neuen Teilnehmer freuen. Oder wie wäre es mit einem schönen Ausflug, einem Urlaub oder vielleicht einer Kurreise? Möglichkeiten gibt es viele, man muss sich nur umschaun und trauen, um dann die Freude mit Anderen zu teilen. Um das Leben zu bereichern, muss man mutig den ersten Schritt wagen.

Die Stadt seniorenräte (SSR) sind die Vertretungen der Senioren der jeweiligen Stadt. Sie arbeiten auf ehrenamtlicher Basis und möchten das Interesse der Senioren an der Lösung kommunaler Aufgaben wecken und fördern, sowie die Belange der älteren Bürger gegenüber dem Stadtrat, dem Bürgermeister, den Verwaltungsbehörden und der Öffentlichkeit vertreten.

Die Stadt seniorenräte sind um eine gute und enge Zusammenarbeit mit allen Trägern der Altenhilfe und Altenpflege des öffentlichen und privaten Rechts bemüht.

Das Ziel der ehrenamtlichen Tätigkeit des SSR besteht in der Verbesserung der Lebensbedingungen der Senioren, z. B. durch:

- ❖ eine Öffentlichkeitsarbeit, die die Belange der Senioren stärker in die Gemeinschaft rückt
- ❖ eine Beratung der zuständigen Stellen, um eventuell auftretende Probleme zu lösen
- ❖ kulturelle und informative Veranstaltungen aktiv mit zu organisieren.

### Adressen:

- Seniorenbeirat des Salzlandkreises  
Sammelweisstraße 27–28, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 327110

- Bereichs- und Landesseniorenvertretung Schönebeck  
Tischlerstraße 13a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 401360

- Seniorenrat Bernburg  
Schloßgartenstraße 16, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 6590

- Seniorenrat Aschersleben-Staßfurt  
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 3, 06449 Aschersleben  
Funk: 0180 100298350256

- Seniorenrat Schönebeck  
Am Markt 12, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 424151

Auch die Kirchengemeinden und Pfarrämter bieten Seniorennachmittage und Generationstreffen an. Ein Besuch lohnt sich.

Viele Adressen und Telefonnummern findet man auch auf den vorherigen Seiten unter dem Punkt Freizeit und Kultur sowie Bildungsangebote.

Auch die Volkshochschulen halten ein breitgefächertes Angebot für Senioren bereit. Ob es z. B. Englisch lernen oder dem Enkel am Computer etwas vormachen ist; beides lässt sich durch Kurse an den KVHS verwirklichen.

Angebote individueller Ausflüge und Reisen für Menschen mit und ohne Behinderungen findet man unter BASA – Barrierefreies Salzland.

[www.basa-sbk.de](http://www.basa-sbk.de)

## 2. Wohnen im Alter

### a) Betreutes Wohnen

#### Wohnen in den eigenen vier Wänden

Im Alter kann es zu eingeschränkter Mobilität kommen. Dies erfordert Entscheidungen. Die meisten Senioren möchten in ihren eigenen vier Wänden alt werden. Es stellen sich viele Fragen:

- ❖ Kann die eigene Wohnung den neuen Verhältnissen angepasst werden?
- ❖ Kommt vielleicht eine altersgerecht sanierte Wohnung in Frage?



# SENIOREN-WOHN-PARK



## Im Alter bestens umsorgt

Im Alter und bei Krankheit sind persönliche Zuwendung und Geborgenheit oberstes Gebot. Im Mittelpunkt des bewährten Pflegekonzeptes unserer Einrichtungen in Aschersleben stehen die Bedürfnisse und das Wohlbefinden jedes einzelnen Bewohners. Unsere Häuser zeichnen besonders die aktivierende Pflege durch fachkompetentes Personal aus. Wir fördern, begleiten und

pflegen mit dem Ziel, die Selbständigkeit der Bewohner zu erhalten. Physio- und Ergotherapeuten unterstützen die Maßnahmen. Die behindertengerechte Ausstattung der großzügigen Wohnräume und eine optimale Betreuung garantieren den Bewohnern Ruhe und Geborgenheit. Vielfältige Veranstaltungen und Ausflüge sorgen für Abwechslung.



- Wir bieten Ihnen:
- Vollzeitpflege
  - Tages- und Nachtpflege
  - Kurzzeit- und Urlaubspflege
  - Spezielle Alzheimer-Pflege
  - Pflege für Apallisches Syndrom, Beatmungspatienten
  - Multiple-Sklerose-Pflege
  - Spezielle Konzeption für Demenz
  - Kassenzugelassene Praxen für:
    - Ergotherapie
    - Physiotherapie

Senioren-Wohnpark Aschersleben • Askanierstraße 40  
06449 Aschersleben • Tel. 0 34 73 / 9 61-0 • Fax 9 61-811  
[www.senioren-wohnpark.com](http://www.senioren-wohnpark.com)

Senioren-Wohnpark Sankt Elisabeth • Vor dem Wassertor 39  
06449 Aschersleben • Tel. 0 34 73 / 87 43-00 • Fax 87 43-64  
[www.senioren-wohnpark.com](http://www.senioren-wohnpark.com)

Unternehmen der Marseille-Kliniken AG

*Besser, wir sind da.*

## 8. Senioren

Bei der Bewältigung des Haushaltes bieten mobile Dienstleister Hilfe an. Dazu zählen z. B. ein mobiler Frisör, Getränke- und Reparaturservice, Fußpflege, Hilfen im Haushalt aber auch Beratung zu Gesundheit, Krankheit und Pflege sowie Wohnberatung und Besuchs- oder Begleitdienste.

Durch einen Hausnotruf wird die Sicherheit in der eigenen Wohnung erhöht. Ein am Körper getragener „Funkfinger“ gewährleistet die schnelle Organisation der erforderlichen Hilfe.



Seniorenbetreuer sind die Ansprechpartner, wenn Angehörige den Senior nicht bei Arztbesuchen oder Behördenangelegenheiten begleiten können. Diese können auch soziale Kontakte vermitteln oder Angebote für kulturelle Veranstaltungen unterbreiten. Um im Alter ein selbstbestimmtes Leben zu führen, ist auch der Umzug in eine Senioren-Wohnanlage möglich. Jeder Mieter entscheidet selbst, in welcher Weise er am gemeinschaftlichen Leben teilhaben möchte. Für die Bewohner von Gemeinschaftseinrichtungen ist es finanziell günstig, Pflegeleistungen zu bündeln oder Betreuungsleistungen gemeinsam zu nutzen.

Eine weitere Form des Wohnens im Alter ist das Betreute Wohnen. In Absprache mit den Angehörigen und der zu pflegenden Person wird eine Form des Wohnens, Lebens und der Pflege gefunden, die den Möglichkeiten und Bedürfnissen des zu Pflegenden gerecht werden. Dies kann in der eigenen Wohnung wie auch in der Gemeinschaftswohnanlage gegeben sein.

Wohnungsgesellschaften, Privatanbieter und Heime bieten auch Demenzzwöngemeinschaften an. Ohne ihre eigenen Lebensbedürfnisse zu übergehen, können sich die Angehörigen in die Betreuung einbringen.

Die Entscheidung, in ein Seniorenheim zu ziehen, ist für viele Menschen und ihre Familien eine der schwierigsten in ihrem Leben.

Wie findet man das geeignete Pflegeheim in Wohnortnähe? Von verschiedenen in Frage kommenden Einrichtungen kann man Prospektmaterial, Leistungsbeschreibungen und Preislisten erbitten. Im Vorfeld sind die Kosten, die sehr unterschiedlich sein können, abzuklären. Die Kosten setzen sich zusammen aus dem Entgelt für Unterkunft, soziale Betreuung, Behandlungspflege und allgemeine Pflegeleistungen.

Nach sogenannten Zusatzleistungen und nach eventuellen Entgelten für nicht geförderte Investitionskosten sollte man fragen. Quellen der Finanzierung sind Renten, Vermögen und Leistungen aus der Pflegeversicherung.

Hat man ein Heim in die engere Wahl gezogen, sollte man mit der Heimleitung einen Besuchstermin vereinbaren und sich nach „Probewohnen“ erkundigen, denn das Wohlfühlen darf trotz Dringlichkeit und finanziellen Möglichkeiten nicht hintenan gestellt werden.

In Sachsen-Anhalt existiert das Internetportal

[www.transparenz-in-der-pflege-lsa.de](http://www.transparenz-in-der-pflege-lsa.de)

Die Datenbank wird von der AOK betrieben und in ihr sind alle stationären und nichtstationären Pflegeeinrichtungen zu finden.

Adressenübersicht verschiedener Seniorenheime, Krankenhäuser und Kliniken, Betreuungs- und Sozialvereine und Selbsthilfegruppen:

### b) Seniorenheime im Salzlandkreis

Wer sich als älterer Mensch mit dem Gedanken trägt, in eine Wohn- oder Pflegeeinrichtung für Senioren zu ziehen, findet nachfolgend aufgelistete Adressen.

- Alten- und Pflegeheim „Rosenblick“  
Karl-Marx-Straße 30, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 36270
- Altenpflegeheim „Jeanettestift“  
Altenpflegeheim „Pfaustift“  
Kustrener Straße 9, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 308316
- PRO VITA Seniorenpflegeheim „Am Rosenhag“  
Am Rosenhag 9–11, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 64060
- Seniorenzentrum „Krumbholzblick“  
Hellriegelstraße 8–10, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 364710

- AWO Seniorenzentrum „Zepziger Weg“ gGmbH  
Stauffenbergstraße 18, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 328000
- DRK Seniorenwohnpark Bernburg  
(im Bau, bezugsfertig Anfang 2010)  
Sammelweisstraße 31, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 327110
- Pflegezentrum „Am Klinikum“ – Sabine Röhr  
Kustrenaer Straße 98, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 341410
- ASB Seniorenresidenz „Saaleblick“  
Walkhoffstraße 1, 06425 Alsleben  
☎ 034692 23197
- DRK Seniorenwohnpark Güsten  
H.-Dunant-Straße 1, 39439 Güsten  
☎ 039262 87412
- APH „Bürgergarten“  
Große Freiheit 78, 06420 Könnern  
☎ 034691 527100
- Volkssolidarität Seniorenzentrum  
„Rosengarten“ Könnern  
Wietschke 24, 06420 Könnern  
☎ 034691 2970
- DRK Seniorenwohntarree Nienburg  
Markt 4, 06429 Nienburg (Saale)  
☎ 034721 30130
- Seniorenheim Schlosshof GmbH Plötzkau  
Schlosshof 18, 06425 Plötzkau  
☎ 034692 38410
- Alten- und Pflegeheim Burghof  
Burghof 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 7160
- Care Service GmbH Altenpflegeheim  
Dr.-Tolberg-Straße 2, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 78420
- Haus Sonnenblume  
Friedrichstraße 27, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 728341
- Seniorenheim Am Kurpark (ABH)  
Edelmannstraße 17a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 841050
- Sozialkonzept „Magdalenenhof“  
Friedrichstraße 43, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 7895
- Seniorenwohnpark „Tannenhof“  
Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 6, 39240 Calbe (Saale)  
☎ 039291 41685
- AWO-Senioren-Service-Center  
Goethestraße 11–13, 39249 Barby (Elbe)  
☎ 039298 28666
- Haus „Bodeblick“  
Lindenstraße 13, 39443 Staßfurt, OT Löbnitz  
☎ 03925 37803
- Hausgemeinschaft „Apostelhof“  
Lindenstraße 2, 39443 Löbnitz  
☎ 03925 37803

## Wohnpark am Wasserturm

Inmitten der Altstadt von Staßfurt bieten wir Ihnen auf einem parkähnlichen Gelände 20 senioren- und rollstuhlgerechte Wohnungen (1 bis 4 Raum-Wohnungen).

Zusätzlich besteht die Möglichkeit einer Betreuung in einem vollständig modernisierten familiär geführten Pflegeheim. Das Haus (30 Plätze) hat komfortable Zimmer mit eigenen Sanitärbereichen, 2 Wohnküchen mit Terrasse/Balkon sowie einem Therapieraum.

Für Information und Beratung wenden Sie sich bitte an:



Lebenshilfe Bördeland gemeinnützige Gesellschaft mbH / Schulstr. 1 / 39435 Unseburg

Tel.: 039263/9858-10 Fax: 039263/9858-30

Mail: [sekretariat@lebenshilfe-boerdeland.de](mailto:sekretariat@lebenshilfe-boerdeland.de) Internet: <http://www.lebenshilfe-boerdeland.de>



Seniorenheim "Am Concordia-See"



Neu Königsau - Heerstraße 24 - Telefon 034741 / 740470



*Lebensfreude  
kennt kein Alter!*

Seniorenheim "Am Concordia-See"



Neu Königsau - Heerstraße 24 - Telefon 034741 / 740470



*Lebensfreude  
kennt kein Alter!*

Hausnotruf mit System und Komfort!

Internet unter: [www.telehilfe-sbk.de](http://www.telehilfe-sbk.de)



**TELEHILFE HAUSNOTRUF**



Verein „Selbstbestimmt Wohnen e.V.“ • Bahnhofstraße 17 • 39218 Schönebeck

**Für alle Senioren, 24-Stunden Sicherheit auf Knopfdruck.**

Das kompetente Haus-Notrufteam der Telehilfe – mit seiner 24-Stunden Rufbereitschaft – bringt Ihnen im Notfall die notwendige Hilfe!

 **03928 / 42 53 06**



**Altenpflegezentrum  
„St. Johannes“**



Luisenplatz 9  
39418 Staffurt

Tel.: 03925/3712-0  
Fax: 03925/3712-33  
E-Mail: [st.johannes@servitas.net](mailto:st.johannes@servitas.net)



## Wohnen und Pflege

- Vollstationäre Pflege/ Kurzzeitpflege
- Altengerechte Wohnungen

- Seelsorgerische Begleitung
- Religiöse Angebote
- Freizeitgestaltung
- Feste und Feiern
- Sterbebegleitung
- Beratung und Hilfestellung beim Umgang mit Behörden
- Vermittlung von Hilfen
- Mahlzeitservice
- Hilfen bei der Alltagsgestaltung
- Ergo- und Physiotherapeutische Angebote

- Gnadauer Anstalten  
Comeniusweg 9, 39249 Gnadau  
☎ 03928 4510
- Seniorenresidenz Barby  
Schulstraße 1, 39249 Barby (Elbe)  
☎ 039298 29039
- Haus „Sonnenblume“  
Gnadauer Straße 4a, 39221 Bördeland, OT Großmühlingen  
☎ 039297 27170
- Wohnpark „Lindenhof“  
Große Mühlenbreite 1, 39240 Calbe (Saale)  
☎ 039291 4699-0
- Altenhilfezentrum „St. Antonius“  
Tie 25–27, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 22550
- Villa Residenz „Richter“  
Lindenstraße 60, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 912102
- Villa Residenz Seniorenpflegeheim  
Lindenstraße 60, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 912000
- Seniorenheim „Sonnenschein“  
Heinrich-Heine-Straße 1  
06449 Aschersleben  
☎ 03473 807538
- Seniorenheim & Kurzzeitpflege Stemmler GmbH & Co KG  
Pfeilergraben 2, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 8408580  
Carl-von-Ossietzky-Platz 4, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 221497
- Senioren-Wohnpark Aschersleben GmbH  
Askanierstraße 40, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 961-0
- Senioren-Wohnpark St. Elisabeth  
Vor dem Wassertor 39, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 8743-00
- Betreuungszentrum, Altenheim & Altenpflegeheim  
Wilslebener Chaussee 24, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 92200
- VITAL Pflegeheim  
Seegraben 4, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 914770
- Seniorenzentrum Aschersleben  
Haus Christian  
Bahnhofstraße 27, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 91350
- Seniorenheim Pflegeheim „Harzblick“  
Ermslebener Straße 82, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 913995
- Pflege und Therapiezentrum „Am Turm“  
Hohe Straße 9, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 222530
- Duve Aileen „Sonnenschein“  
Heinrich-Heine-Straße 1, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 807538
- Altenpflegeheim „Zum Lindenhof“  
Schulplatz 112, 06449 Aschersleben, OT Groß Schierstedt  
☎ 03473 87200
- Altenpflegeheim „Richter“  
Bogenstraße 80a, 06449 Giersleben  
☎ 034746 5620
- Altenpflegeheim „Haus Sonnenschein“  
R.-Luxemburg-Platz 6, 06467 Stadt Seeland, OT Hoym  
☎ 03441 95166
- Seniorenheim „Am Concordiasee“  
Breite Straße 24, 06449 Aschersleben, OT Neu-Königsau  
☎ 034772 83040
- Altenpflegeheim „Dr.-Otto-Geiss-Haus“  
Löderburgerstraße 101, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 27970
- Servitas-Altenpflegezentrum „St. Johannis“  
Luisenplatz 9, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 371222
- Wohn- und Pflegezentrum „Am Rathaus“  
Hohenexlebener Straße 14, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 320340
- Seniorenheim Laurentius  
An der Kirche 7, 39448 Börde-Hackel, OT Etgersleben  
☎ 039268 30494

# Waldklinik Bernburg

## Neurologische Klinik

Die Waldklinik Bernburg ist als Akutkrankenhaus im Bettenplan des Landes Sachsen-Anhalt als zentrale Behandlungseinrichtung für Parkinsonpatienten aufgeführt. Es bestehen Versorgungsverträge mit den Landesverbänden der Krankenkassen und den Verbänden der Ersatzkassen sowie eine Qualitätsvereinbarung mit den Gesetzlichen Krankenkassen.

Wir behandeln jährlich über 800 Patienten einschließlich vor- und poststationäre Kontrolluntersuchungen.

Unsere Patientenzimmer verfügen über eine Sanitärzelle auf hohem Niveau, die den Erfordernissen der Erkrankung angepasst ist sowie über Telefon, Fernseher und Radioanlage. Alle Betten sind elektrisch verstellbar und verfügen über eine Antidekubitusausstattung.

Der Klinik stehen moderne neuroelektrodiagnostische und ultraschallbasierte bildgebende / gefäßdarstellende Untersuchungsmethoden zur Verfügung.

Zum therapeutischen Konzept gehören vielfältige aktive und passive

- Physiotherapeutische Maßnahmen, physikalische Therapien
- Ergotherapie sowie Rekreationstherapie
- Logopädische Behandlung einschließlich Schlucktraining
- Psychologische Therapien



**WALDKLINIK  
BERNBURG**

Waldklinik Bernburg GmbH  
Neurologische Klinik  
Behandlungszentrum für Parkinson-Kranke  
Kesslerstraße 08  
06406 Bernburg

Telefon: 03471/3650  
Telefax: 03471/365200

E-Mail: [verwaltung@waldklinik-bernburg.de](mailto:verwaltung@waldklinik-bernburg.de)  
Internet: [www.waldklinik-bernburg.de](http://www.waldklinik-bernburg.de)





## Geriatrisches Zentrum im Stadtkrankenhaus Calbe

Neben der Inneren Abteilung unseres Stadtkrankenhauses ist die akutgeriatrische Abteilung ein medizinisches Fachgebiet vornehmlich für Patienten mit Erkrankungen des Nervensystems, vor allem bei Zustand nach Schlaganfall oder Hirnblutung, Hirnleistungsschwäche (Demenz), bei Erkrankungen des Bewegungsapparates bei Zustand nach



**Stadtkrankenhaus Calbe**  
**Hospitalstraße 5**

**39240 Calbe**

**Tel.: 0 39 291 / 47 - 0**

**Fax: 0 39 291 / 47 - 126**

**E-Mail: [Stadtkrankenhaus-Calbe@t-online.de](mailto:Stadtkrankenhaus-Calbe@t-online.de)**



Operationen, bei Herz-/Kreislauf- und Lungenerkrankungen, bei Stoffwechselerkrankungen mit Folge- und Spätschäden sowie bei langen stationären Behandlungen und chronischer Erkrankungen.

Ärzte, speziell ausgebildete Pflegekräfte, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Sozialarbeiter und Seelsorger betreuen unsere Patienten mit einem individuell abgestimmten Rehabilitationsziel. Ihre Angehörigen werden mit einbezogen und die Behandlung wird im Verlauf den sich ständig ändernden Erfordernissen angepasst.

Geriatrie ist komplexe Rehabilitation. Die akutgeriatrische Rehabilitation ermöglicht es, unseren Patienten so früh wie möglich nach einer schweren Erkrankung ein höchstes Maß an körperlicher und geistiger Leistungsfähigkeit wieder zu erlernen, zu trainieren bzw. zu reaktivieren. Alle dazu erforderlichen modernen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten mit modernster Medizintechnik stehen wie in der Inneren Abteilung auch in der Akutgeriatrie zur Verfügung.

Wir betreuen in unserem geriatrischen Zentrum die Patienten aus Köthen sowie des gesamten Salzlandkreises.

## 8. Senioren

- DRK-Pflegeheim Hecklingen  
Zum Schloßpark 1, 39444 Hecklingen  
☎ 03925 248133

- Seniorenzentrum Egeln  
Pestalozziplatz 1, 39435 Egeln  
☎ 039268 9894110

### c) Krankenhäuser und Kliniken

#### Bernburg

- SALUS gGmbH Fachkrankenhaus Bernburg  
Olga-Benario-Straße 16–18, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 343
- Klinikum Bernburg gGmbH  
Kustrenaerstraße 98, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 340
- Waldklinik Bernburg  
Keßlerstraße 8, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 3650

#### Schönebeck

- Klinikum Schönebeck gGmbH  
Köthener Straße 13, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 640
- Medizinische Klinik  
Am Gradierwerk 3, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 640
- Stadtkrankenhaus Calbe  
Hospitalstraße 5, 39240 Calbe (Saale)  
☎ 039291 470
- Elbe-Saale-Klinik Barby  
Schlossstraße 42, 39249 Barby (Elbe)  
☎ 039298 61-0

#### Aschersleben/Staßfurt

- Kreisklinik Aschersleben-Staßfurt gGmbH  
Standort Aschersleben  
Eislebener Straße 7a, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 970  
Standort Staßfurt  
Bodestraße 11, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 2620

### d) Betreuungs- und Sozialvereine, Selbsthilfegruppen

- SHG „Seniorenarbeit“ e. V.  
Katholische Bonifatius-Gemeinde  
Wasserturmstraße 50, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 622116
- Diakonisches Werk Bethanien  
Altstädter Kirchhof 10, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 352039
- AWO-Kreisverband e. V. Ortsverein BBG  
Teichweg 6, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 370536
- Diakoniewerk Kanzler von Pfau'sche Stiftung  
Kustrenaer Straße 9, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 3083-0
- Blinden- und Sehbehindertenverb. e. V.  
Karlstraße 1, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 311262
- Deutsches Rotes Kreuz  
Sammelweisstraße 27–28, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 327-0
- Caritasverband  
Theaterstraße 5, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 370079
- Sozialverband Deutschland e. V.  
Rathenauallee 3, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 312187

**AWO Seniorenzentrum  
Zepziger Weg gGmbH**



**Wir sind da,  
wenn Sie uns brauchen.**

AWO Seniorenzentrum  
Stauffenbergstraße 18  
06406 Bernburg (Saale)  
Telefon 03471 3280-0  
Telefax 03471 3280-50

Stationäre Pflege	03471 328042
Begegnungszentrum	03471 328020
Ergotherapie	03471 328031
Wohnanlage	03471 328020
Kurzzeitpflege	03471 642630
Tagespflege	03471 642631
Häuslicher Pflegedienst	03471 642632
„Essen auf Rädern“	03471 328045

**E-Mail: [szbbg@t-online.de](mailto:szbbg@t-online.de)**

**Internet: [www.seniorenzentrum-zepzigerweg.de](http://www.seniorenzentrum-zepzigerweg.de)**



## 8. Senioren

- Volkssolidarität  
Wilhelmstraße 1, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 300180
- ASB – Arbeiter-Samariter-Bund – Geschäftsstelle  
Hallesche Straße 69, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 347770
- AWO – Arbeiterwohlfahrt  
Otto-Kohle-Straße 23, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 702010
- Alzheimer Gesellschaft e. V.  
Großer Steinklump 11, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 401490
- Diakonie Heimverbund Burghof e. V.  
Burghof 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 7160
- Evangelisches Pfarramt  
Reuterplatz 6, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 469587
- Gemeindezentrum  
Breiteweg 26, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 400171
- Sozialverband Deutschland e. V.  
Otto-Kohle-Straße 23, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 702020  
Böttcherstraße 3a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 48400
- Verein für persönliche Hilfe und Beratung e. V.  
Am Stadtfeld 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 4219911
- Kirchgemeinde St. Marien  
Friedrichstraße 87, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 70740
- Deutsches Sozialwerk e. V.  
Lindenstraße 36, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 729373
- Volkssolidarität – Mobile Sozialberatung  
Krausestraße 37, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 72792
- Begegnungsstätten „Am Stadtfeld“  
Am Stadtfeld 38, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 65788
- Betreuungsverein e. V.  
Böttcherstraße 50–52, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 42199-0
- Caritas-Sozialstation  
Friedrichstraße 88a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 67335
- Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband  
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 10, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 92980
- DRK – Deutsches Rotes Kreuz  
Lindenstraße 19, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 6740
- Diakonisches Werk  
Stephaniekirchhof 7, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 696930
- VHS Bildungswerk  
Betreutes Wohnen  
Steinbrücke 22 d, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 811013
- ASB – Arbeiter-Samariter-Bund  
Kreisverband e. V.  
Magdeburger Straße 9, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 840130
- Betreuungsverein e. V.  
Breite Straße 18, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 911786
- Betreuungsverein e. V.  
Gollnowstraße 25, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 27870

- Sozialverbund Deutschland e.V.  
Steinstraße 36, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 302699
- Volkssolidarität  
Luisenplatz 12, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 37829-0
- DRK – Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Staßfurt-Aschersleben e. V.  
Bodestraße 35, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 3721-0
- Lebenshilfe Bördeland gGmbH  
Schulstraße 1, 39435 Bördeau, OT Unseburg  
☎ 039263 985810

### 3. Das Sozialamt

Jeder Mensch kann im Alter in eine Situation geraten, in der man auf Unterstützung angewiesen ist, um ein menschenwürdiges Dasein führen zu können. Eine wichtige Voraussetzung hierfür ist eine ausreichende finanzielle Absicherung. Das Sozialamt prüft, ob Ansprüche auf Hilfe gemäß SGB XII bestehen.

#### a) örtlicher Träger

Leistungen der Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII):

- ❖ Hilfe zum Lebensunterhalt
- ❖ Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- ❖ Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- ❖ Hilfe in anderen Lebenslagen
- ❖ Hilfe zur Weiterführung des Haushalts
- ❖ Altenhilfe
- ❖ Bestattungskosten
- ❖ Wohngeld / Gewährung von Mietzuschuss
- ❖ Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen
- ❖ Mitwirkung bei der Befreiung der Rundfunk- und Fernsehgebühren (GEZ)
- ❖ Zuschüsse für Wohlfahrtsverbände, Selbsthilfegruppen
- ❖ Hilfen zur Gesundheit, Hilfe bei Krankheit
- ❖ Übernahme der Leistungen der Krankenbehandlung für nicht krankenversicherte Personen, Vorbeugende Gesundheitshilfen

#### Postanschrift:

Salzlandkreis  
Sozialamt – örtlicher Träger  
06400 Bernburg (Saale)

#### Das Sozialamt des Salzlandkreises ist gegliedert in drei Regionalstellen:

Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 3240

Cokturhof, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 7800

Breite Straße 22, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 9550

#### b) überörtlicher Träger

##### Hilfe zur Pflege:

Die Leistungen der Hilfe zur Pflege werden nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) erbracht. Sie ist eine nachrangige Leistung, d.h., sie wird nur dann gewährt, wenn keine Ansprüche gegenüber vorrangigen Sozialleistungsträgern, vor allem Krankenkassen, Pflegekassen, Arbeitsämtern, Unfall- und Rentenversicherungsträgern, Familienkassen, Wohngeldstellen, Grundsicherungsämtern bestehen.

Leistungen der Hilfe zur Pflege sind:

- ❖ Häusliche Pflege, z. B. Geldleistungen (Pflegebeihilfe, Pflegegeld) oder Sachleistungen (ambulante Pflegedienste, Sozialstationen)
- ❖ Hilfsmittel, z. B. Pflegebett, Toilettenstuhl, Einstiegshilfen
- ❖ teilstationäre Pflege, z. B. Tagespflege
- ❖ Kurzzeitpflege
- ❖ Vollstationäre Pflege

Ziel der Hilfe zur Pflege ist es, pflegebedürftige Menschen so lange wie möglich im vertrauten Umfeld mit den bestehenden sozialen Bindungen zu belassen.

Kann die Pflege in der eigenen Wohnung nicht mehr sichergestellt werden, kann der Umzug in eine Pflegeeinrichtung notwendig werden. Hilfe zu Pflege ist abhängig von Einkommen und Vermögen.

**Adresse:**

- Salzlandkreis  
Sozialamt – überörtlicher Träger  
Ermslebener Strasse 77, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-1107

[www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)

**4. Vorsorgen****a) Betreuung****Betreuung ist keine Entmündigung!**

Die Voraussetzung einer rechtlichen Betreuung ist im § 1896 BGB geregelt. Das Vormundschaftsgericht kann einen Betreuer bestellen. Dies kann vermieden werden, wenn eine:

- ❖ Vorsorgevollmacht
- ❖ Patientenverfügung
- ❖ Betreuungsverfügung vorliegt.



Die Betreuung endet mit dem Tod.

**b) Vorsorgevollmacht**

Mit dieser Verfügung wird die genannte Person seines Vertrauens, bevollmächtigt, um im Fall eigener Entscheidungs- und Handlungsunfähigkeit für den Vollmachterteilenden rechtswirksam handeln zu können. Eine Mitwirkung des Vormundschaftsgerichts ist nicht zwingend.

Die Vorsorgevollmacht ergänzt die Patientenverfügung in wirtschaftlicher Hinsicht. Die schriftliche Form ist erforderlich. Der zeitnahe Wille wird durch erneute Unterschrift in Abständen erkennbar. Sie sollte durch einen Zeugen, der nicht der Bevollmächtigte ist, bestätigt werden.

Er kann bekunden, dass der Verfasser im Vollbesitz seiner geistigen Kräfte ist. Es ist sinnvoll, die Unterschrift notariell beglaubigen zu lassen, damit auch Banken und Behörden daran gebunden sind.

**c) Patientenverfügung**

Sie ist kein Testament, sondern eine vorsorgliche schriftliche Erklärung, durch die ein Mensch zum Ausdruck bringt, was er für sich in einer bestimmten Krankheitssituation wünscht bzw. nicht wünscht. Diese Verfügung soll helfen, den Willen des Menschen bezogen auf künstliche Beatmung oder Ernährung, Obduktion, Organspenden und Reanimation verbindlich zu dokumentieren – für den Fall, dass er in entsprechender Situation seinen Willen nicht mehr äußern kann. Es ist vernünftig, wenn Sie in der Vorsorgevollmacht auf die Wünsche in der Patientenverfügung hinweisen.

**d) Betreuungsverfügung**

Verschiedene Aspekte spielen hierbei eine Rolle, wie Gesundheit, Versorgung, Besitz, Finanzen u. a. Hier werden einige Beispiele für notwendige Angaben genannt:

- ❖ Wer soll mein Betreuer sein?
- ❖ Was geschieht mit meiner Wohnung?
- ❖ Welcher Arzt übernimmt meine medizinische Betreuung?
- ❖ Was soll mit meinen Haustieren passieren?
- ❖ Soll ein Rechtsanwalt oder Verfahrenspfleger eingeschaltet werden?
- ❖ In welchem Alten- oder Pflegeheim möchte ich untergebracht werden?
- ❖ Wie viel Taschengeld erhalte ich von meinem Betreuer?

Wenn Sie niemanden bevollmächtigen möchten, können Sie zumindest eine Betreuungsverfügung erlassen. Sie bindet den Vormundschaftsrichter bei seiner Entscheidung, wer Betreuer werden soll.

Wichtig und sinnvoll für alle drei Dokumente:

- ❖ Es muss jemand wissen, wo sie aufbewahrt werden.
- ❖ Die Angaben sollten klar, exakt und durchführbar sein.
- ❖ Eine notarielle Beglaubigung bei Grundstücksangelegenheiten ist zwingend nötig!

**5. Pflege, Versorgung und Betreuung**

Um auch im hohen Alter noch möglichst unabhängig und komfortabel zu leben, gibt es viele Möglichkeiten, um sich helfen zu lassen. Die Angebote reichen vom Hausnotruf, Essen auf Rädern bis zu den Pflegediensten.

**a) Hausnotruf und Service**

Beratungszentrum und Servicrufnummer: 0180 3650180  
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen)

Der Hausnotrufdienst bietet Betreuungsleistungen rund um die Sicherheit und Vorsorge an und fördert die Selbständigkeit der Teilnehmer in der gewohnten Umgebung.

Hausnotruf für:

- ❖ Menschen mit erhöhtem Gesundheitsrisiko
- ❖ Chronisch Kranke und Diabetiker
- ❖ Behinderte Personen
- ❖ Sicherheitsbewusste

Ein Zusatzgerät zum Telefon und ein kleiner Handsender ermöglichen per Knopfdruck die Aktivierung von Betreuungsleistungen. Die Servicezentrale gewährleistet rund um die Uhr eine rasche Hilfeleistung und benachrichtigt je nach Situation Freunde, Angehörige, Pflegekraft oder den Rettungsdienst.

Leistungen des Hausnotrufdienstes:

- ❖ Hilfe und Service per Knopfdruck
- ❖ Unterstützung für Pflegende und Angehörige
- ❖ Sofort-Helfer und Schlüsseldepot
- ❖ Betreuungsleistung nach Teilnehmerwunsch
- ❖ Kostenfreie Beratungsleistung
- ❖ 24-Stunden Servicezentrale

Als Voraussetzung zur Teilnahme reichen eine Stromversorgung und ein Telefonanschluss. Die Kosten setzen sich aus einer einmaligen Einrichtungspauschale und den laufenden Kosten je nach Betreuungswunsch und -umfang zusammen. Je nach Situation kann ein Antrag auf Zahlung einer Grundausstattung vom Sozialamt oder bei vorhandener Pflegestufe bei der Pflegeversicherung gestellt werden. Für individuelle Ansprüche gibt es auch Betreuungsleistungen für unterwegs, bei Freizeit, Sport und Beruf. Ein persönliches Beratungsgespräch ist kostenfrei.

## b) Essen auf Rädern

Eine Erleichterung, wenn das Einkaufen und Kochen schwerfallen, kann die Versorgung mit „Essen auf Rädern“ sein. Darunter versteht man die regelmäßige Lieferung fertig zubereiteter Mahlzeiten. Diese Möglichkeit wird von vielen sozialen Einrichtungen, Wohlfahrtsverbänden, Hilfsorganisationen und Privatunternehmen angeboten.

Bedürftige können gegebenenfalls Zuschüsse gem. § 79 SGB XII beantragen. Unter bestimmten Voraussetzungen zahlt die Pflegeversicherung oder die Sozialhilfe einen Zuschuss zum „Essen auf Rädern“.

## c) Pflegedienste und Sozialstationen

Sie bieten eine weitere Möglichkeit für hilfs- und pflegebedürftige Menschen, in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung zu leben.

Die Pflegedienste bieten umfassende Hilfen an. Beispielsweise sichern sie nach einem Krankenhausaufenthalt der pflegebedürftigen Angehörigen die:

- ❖ Kurzzeitpflege sowie Verhinderungs- und Urlaubspflege
- ❖ Fahrdienste übernehmen den Transport zur Tagespflege. Sie beinhaltet Leistungen der Betreuung und Pflege, Verpflegung und Beschäftigung
- ❖ Hilfe bei der Alltagsgestaltung
- ❖ Haushaltshilfen und Einkaufsservice
- ❖ Beratung und Hilfestellung beim Umgang mit Behörden
- ❖ Mobile Fußpflege
- ❖ Schlaf- und Nachtwachen
- ❖ Mahlzeitenservice
- ❖ Religiöse Angebote, seelsorgerische Begleitung

Die Angebote unterscheiden sich in ihren Leistungen. Eine Auswahl steht im Internet:

[www.pflegedienstesalzlandkreis.de](http://www.pflegedienstesalzlandkreis.de)

Alle wichtigen Informationen zu „Pflegedienste“ unter

[www.ask.com](http://www.ask.com)

- AWO-Seniorenzentrum Zepziger Weg gGmbH  
Stauffenbergstraße 18, 06406 Bernburg (Saale)  
Kurzzeitpflege ☎ 03471 642630  
Tagespflege ☎ 03471 642631  
Häuslicher Pflegedienst ☎ 03471 642632  
Essen auf Rädern ☎ 03471 328045

- Privater Pflegedienst  
Sabine Röhr  
Buschweg 10, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 352844

## 8. Senioren

- Seniorenresidenz „Goldene Kugel“ (Eröffnung 2010)  
Wilhelmstr. 2, 06406 Bernburg (Saale)  
Altersgerechtes Wohnen „Saalespeicher“  
Fährgasse 1–4, 06406 Bernburg (Saale)  
Altersgerechtes Wohnen  
Neue Straße 21, 06406 Bernburg (Saale)
- Pflegedienst der Diakonie  
Sozialstation  
Kustrenaer Straße 2, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 352036
  - Pflegedienst Floreat Humanitas e.V.  
Karlstraße 33, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 310025
  - Pflegedienst Staude GmbH  
Karlstraße 21, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 316152
  - ASB – Arbeiter-Samariter-Bund e. V.  
Sozialstation  
Hohe Straße 2, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 622324  
Paracelsusstraße 13, 06425 Alsleben  
☎ 034692 21300
  - DRK – Deutsches Rotes Kreuz  
Sozialstation  
Sammelweisstraße 27–28, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 327117  
Henri-Dunant-Straße 2, 39439 Güsten  
☎ 039262 87422  
Marktplatz 4, 06429 Nienburg (Saale)  
☎ 034721 31005, 31006
  - Ambulanter Pflegedienst Petra Falke  
Zum Sportplatz 3, 06429 Nienburg, OT Gerbitz  
☎ 034721 30380
  - ABH Alten- und Behinderten Hilfsdienst  
Am Stadtfeld 26, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 69310
  - DRK-Sozialstation / KV Schönebeck e. V.  
Böttcherstraße 3a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 484048
  - Care-Service-GmbH ambulanter Pflegedienst  
Dr.-Tolberg-Straße 2, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 78420
  - Caritas-Sozialstation der kath. Pfarrei „St. Marien“  
Friedrichstraße 88, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 67335
  - Volkssolidarität Sozialstation und Kurzzeitpflege  
Krausestraße 37, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 72792
  - Volkssolidarität Sozialstation  
Am Stadtfeld 38, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 67011
  - Häusliche Pflege „Vergiss mein nicht“  
Steiermärker Straße 26, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 429851
  - Burghof – ambulante Pflegedienste  
Burghof 1, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 716660, 716661
  - Pflegedienst & Seniorenbetreuung „Sonnenblume“  
Schönebeck und Großmühlingen  
Schlosshof 1a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 039297 27170
  - Gnadauer Anstalten  
Comeniusweg 9, 39249 Gnadau  
☎ 03928 451-0
  - Caritas Sozialstation der kath. Gemeinde Calbe  
Lessingstraße 4, 39240 Calbe (Saale)  
☎ 039291 2300
  - Häuslicher Pflegedienst Koschmieder GbR  
Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 6, 39240 Calbe (Saale)  
☎ 039291 51190

- Pflegedienst Calbe – Seniorenbetreuung  
Große Mühlenbreite 33, 39240 Calbe (Saale)  
☎ 039291 46227
- Amb. Pflegedienst „Pflege zu Hause“  
Marktplatz 12, 39249 Barby (Elbe)  
☎ 039298 3293
- APAS Ambulanter Pflegedienst  
Lindenstraße 60, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 912000
- Häusliche Pflege M. Duve  
Heinrich-Heine-Straße 1, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 807538
- Mobiler Pflegedienst Sybille Stemmler  
Pfeilergraben 2, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 8408580
- Pflegedienst VITAL  
Seegraben 4, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 914770
- Betreutes Wohnen Stephanushaus  
Stephanikirchhof 7, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 221503
- Ambulanter Pflegedienst Kreiskliniken  
Eislebener Straße 7a, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 974824
- Seniorenheim „Sonnenschein“  
Häusliche Krankenpflege  
Heinrich-Heine-Straße 1, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 807538
- Seniorenwohnpark Aschersleben  
Askanierstraße 40, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 9610
- Seniorenwohnpark „St. Elisabeth“  
Vor dem Wassertor 39, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 874300
- Pflege- und Therapiezentrum „Am Turm“  
Hohe Straße 9, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 2225300
- Cornelius-Werke  
Diakonie-Sozialstation  
Eislebener Straße 5–6, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 221338
- ASD Allgemeine soziale Dienstleistungen gGmbH  
Badstuben 11, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 22511550
- Ambulante Krankenpflege St. Niese  
Langestraße 16, 06449 Aschersleben, OT Neu-Königsau  
☎ 034741 8178
- Häusliche Krankenpflege H. Teske  
Böklinger Straße 85c, 06449 Stadt Hecklingen, OT Cochstedt  
☎ 039267 81724
- Pflegedienst A. Malecki  
Birkenstraße 1, 06467 Stadt Seeland, OT Hoym  
☎ 03441 6390
- Diakonie Schloß Hoym-Siftung  
Rosa-Luxemburg-Platz 6, 06467 Stadt Seeland, OT Hoym  
☎ 034741 950
- Mobiler Pflegedienst S. Stemmler  
In der Worth 10, 06449 Aschersleben, OT Westdorf  
☎ 03473 8408580
- Caritas Altenpflegezentrum „St. Johannes“  
Luisenplatz 9, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 3712-0
- Stiftung Staßfurter Waisenhaus  
Ambulanter Pflegedienst, Altenhilfe  
Wasserturmstraße 12, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 9254-0
- Sozialstation der Volkssolidarität  
Luisenplatz 12, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 37329-2830

## 8. Senioren

- Care-Service  
Bodestraße 5, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 301070
- Paritätisches Begegnungszentrum  
Sozialstation  
Meisterstraße 7, 39435 Egeln  
☎ 039268 2100
- Ambulanter Pflegedienst DRK  
Am Schlosspark 1, 39444 Hecklingen  
☎ 03925 248140
- Pflegedienst und Seniorenbetreuung „Sonnenblume“  
Langestraße 20, 39446 Staßfurt, OT Löderburg  
☎ 039265 53853
- Sozialstation der Volkssolidarität  
Oberstraße 53, 06449 Aschersleben  
☎ 04373 840090

### d) Hospiz

Der Hospizdienst will schwerkranke und sterbende Menschen begleiten, um so ein menschenwürdiges Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Auch die Angehörigen werden unterstützt und in ihrer Trauer begleitet.

Der Hospizdienst organisiert Begleitung zu Hause, kooperiert aber auch mit Pflegeheimen und Krankenhäusern. Weitere Ansprechpartner, Adressen und Telefonnummern findet man unter Punkt 5 e – Trauerbegleitung auf Seite 21 dieses Behördenwegweisers.

### e) Palliativmedizin

Darunter wird die Behandlung von Patienten mit einer nicht heilbaren und weit fortgeschrittener Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung verstanden.

Die Palliativmedizin sorgt sich um eine erfolgreiche Behandlung der Schmerzen und gibt Hilfe bei psychologischen, sozialen und seelsorge-rischen Problemen mit dem Ziel, die bestmögliche Lebensqualität für die Patienten und ihre Familien zu erreichen.

## 6. Rechtliche Betreuung / Testament

Jeder kann in eine Situation kommen, in der man auf fremde Hilfe angewiesen ist. Das Nachlassen der geistigen Kräfte kann im Alter dazu führen, dass manche Angelegenheit nicht mehr selbst geregelt werden können. Für diese Situationen kann man Vorkehrungen treffen.

Hierzu ist es notwendig, seine Wünsche zur Auswahl eines Betreuers schriftlich zu formulieren. Vorsorge ist deshalb so wichtig, weil allgemein die Meinung besteht, dass Ehepaare, erwachsene Kinder und Eltern sich gegenseitig vertreten dürfen.



Diese Ansicht ist falsch!

Es gibt keine automatische Vertretungsbefugnis, denn nur mit einer Vorsorgevollmacht kann eine Vertretung festgelegt werden. Andernfalls muss ein rechtlicher Vertreter bestimmt werden. Örtliche Betreuungsver-eine bieten die notwendigen Informationen und Beratungsangebote an.

Von einem Notar kann man sich bei der Erstellung einer Vorsorgevollmacht helfen lassen, der das Dokument beurkundet, damit später die Gültigkeit nicht angezweifelt werden kann. Die Kosten richten sich nach Höhe des Vermögens und liegen zwischen 50 und 150 Euro.

### Vorsorgeregister:

Hinweise auf die Vollmacht oder Betreuungsverfügung kann beim Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer hinterlegt werden. So wird verhindert, dass ein Gericht einen unerwünschten Betreuer bestellt.

Man erreicht das Register telefonisch unter:

Hotline: ☎ 01805 355050 (14 Cent/Min.) und unter

[www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de)

Die Registrierung per Internet kostet 13 Euro; bei Lastschriftinzug zahlt man 15,50 Euro. Per Post sind 3 Euro mehr zu zahlen.

### a) Amtsgerichte, Betreuungsvereine und Betreuungsbehörden im Salzlandkreis

Das Amtsgericht, in dessen Einzugsgebiet der Betreute wohnt, ist zuständig für das gesamte Verfahren von der Einrichtung der Betreuung, der Überwachung der Betreuer bis hin zur Aufhebung.

In Zusammenarbeit mit dem Amtsgericht ist die Betreuungsbehörde bei der Betreuungsanregung behilflich und überprüft die Notwendigkeit und den Umfang einer Betreuung.

In der Wohnung oder auch im Heim kann geklärt werden, ob und in welchem Umfang eine Betreuung erforderlich ist.

Übersicht über die Amtsgerichte, Betreuungsvereine und Betreuungsbehörden im Salzlandkreis.

#### Amtsgerichte:

- Liebknechtstraße 2, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 3773
- Friedrichstraße 96, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 7820
- Th.-Römer-Weg 3, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 8800
- Lehrter Straße 15, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 8760



#### Betreuungsvereine:

- Böttcherstraße 50–53, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 421990
- Breite Straße 18, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 911786
- Gollnowstraße 25, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 27870

#### Betreuungsbehörden:

- Salzlandkreis – Gesundheitsamt  
Friedensallee 25, 06406 Bernburg (Saale)  
☎ 03471 324-471
- Salzlandkreis – Gesundheitsamt  
Böttcherstraße 24a, 39218 Schönebeck (Elbe)  
☎ 03928 780-526
- Salzlandkreis – Gesundheitsamt  
Johannispromenade 3, 06449 Aschersleben  
☎ 03473 955-3238
- Salzlandkreis – Gesundheitsamt  
Bernburger Straße 13, 39418 Staßfurt  
☎ 03925 955-4310

Weitere Hinweise bekommen Sie auch bei der LAG – der Landesarbeitsgemeinschaft Betreuungsvereine Sachsen-Anhalt.

[www.lag-betreuungsvereine.de](http://www.lag-betreuungsvereine.de)

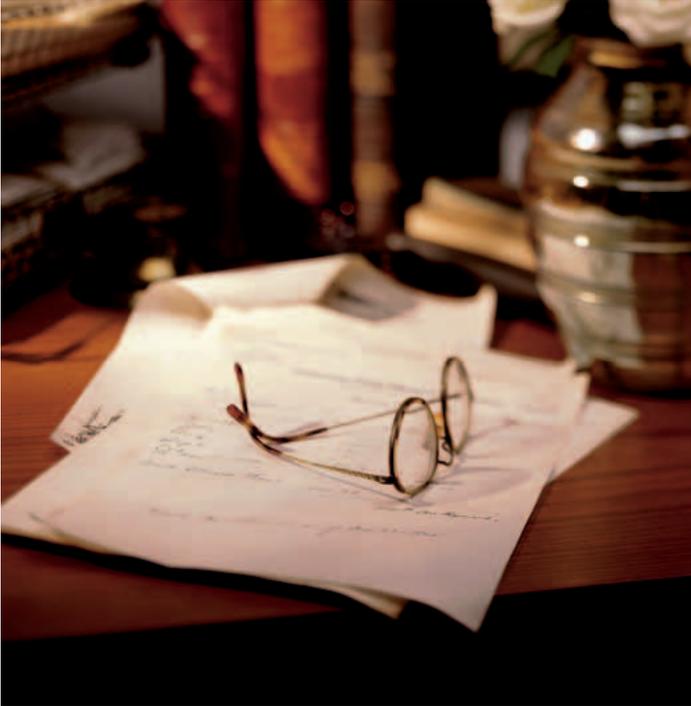
#### b) Vererben

Wenn man nicht verwandte Personen als Erbe einsetzen möchte, ist ein Testament notwendig. Ist kein Testament vorhanden, dann tritt die gesetzliche Erbfolge ein. Das Testament muss:

- ❖ handschriftlich
- ❖ mit vollständigem Namen, Ort und Datum unterschrieben sein
- ❖ als solches erkennbar sein
- ❖ zur Verfügung stehen (zu Hause aufbewahren oder beim Amtsgericht hinterlegen)

Nur so wird sichergestellt, dass nach den Wünschen des Verstorbenen verfahren werden kann.

## 8. Senioren



Das Testaments- und Erbrecht ist sehr komplex und vielfältig, so dass eine notarielle Beratung vorteilhaft sein kann. Die nachfolgenden Ausführungen sind deshalb als allgemeine Hinweise zu verstehen.

Das öffentliche Testament ist ein vom Notar mündlich erklärtes gebührenpflichtiges Testament. Er kann sofort die Konsequenzen einer geplanten Verfügung verdeutlichen. Zudem können keine Zweifel darin entstehen, ob ein Testament vorliegt, ob es echt ist und wie es zu verstehen ist.

In einem eigenhändigen Testament müssen der gesamte Text sowie die Unterschrift handschriftlich und eigenhändig niedergeschrieben sein. Es darf nicht vergessen werden, Ort und Datum sowie mit Vor- und Zunamen zu unterschreiben. Das eigenhändige Testament kann zu Hause aufbewahrt oder beim Amtsgericht hinterlegt werden. Hierbei entstehen keine Kosten. Das Gesetz ermöglicht den Eheleuten ein gemeinschaftliches Testament, welches für den Tod eines jeden Ehegatten gilt, entweder ist es in öffentlicher oder eigenhändiger Form zu verfassen. Es reicht aus, wenn ein Ehegatte das Testament eigenhändig niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen unterschreiben.

Man sollte sich rechtzeitig bei einem Notar oder Steuerberater informieren, ob es z. B. steuerrechtliche Gründe dafür gibt, besondere Vermögenswerte bereits zu Lebzeiten zu vererben.



# Private Krankenpflege & Seniorenbetreuung Seeland KG

## Pflegeheim „Haus Zufriedenheit“ mit eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen



Seit dem 01.08.2007 betreiben wir eine vollstationäre Einrichtung, das Pflegeheim „Haus Zufriedenheit“, in 06333 Wiederstedt, Dorfstraße 13, mit einer Kapazität von 12 Plätzen. Neben der Heimunterbringung sind eingestreute Kurzzeitpflegeplätze für eine Kurzzeit- und Verhinderungspflege vorhanden.



Nominiert für  
Großer Preis des  
MITTELSTANDES  
2008 / 2009 / 2010



### Ambulanter Dienst

Molmecker Str. 35  
06333 Hettstedt  
Tel.: 03476 851893  
Fax: 03476 559426

### Tagespflege / Betreutes Wohnen

Traubenweg 1  
06333 Hettstedt  
Tel.: 03476 800016  
Fax: 03476 800017

### Pflegeheim

Dorfstr. 13  
06333 Hettstedt  
Tel.: 03476 559297  
Fax: 03476 936990

### Verwaltung

Molmecker Str. 35  
06333 Hettstedt  
Tel.: 03476 559427  
Fax: 03476 559426

Neben der Heimunterbringung sind eingestreute Kurzzeitpflegeplätze für eine Kurzzeit- und Verhinderungspflege vorhanden. In familiärer Atmosphäre können die Heimbewohner ihren Lebensabend in unserer Einrichtung verbringen. In 4 Einzel- und Doppelzimmern, mit jeweils separater Nasszelle, kann eine optimale Pflege und Betreuung erfolgen. Für die Aufnahme in unser „Haus Zufriedenheit“ gibt es keine Einschränkungen hinsichtlich des pflegerischen Zustandes des zukünftigen Heimbewohners.



## Polizei

 **110**

## Leitstelle / Feuerwehr / Notarzt

 **112**

## Giftnotruf

 **0361 730730**

## Kreiseinsatzleitstelle

 **03925 299040**

[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

### Herausgeber:

Salzlandkreis  
Karlsplatz 37, 06406 Bernburg  
Tel. 03471 324-0  
E-Mail: [poststelle@kreis-slk.de](mailto:poststelle@kreis-slk.de)  
Internet: [www.salzlandkreis.de](http://www.salzlandkreis.de)

### Redaktion und Vertrieb:

Salzlandkreis

### Satz-Layout-Druck:

mediaprint WEKA info verlag gmbh

### Bilder:

Salzlandkreis  
Sozialverband VdK Bayern e.V.  
Schellingstraße 31  
80799 München

### Redaktionsschluss:

Februar 2010

### Auflage:

10.000 Exemplare



**mediaprint**  
WEKA info verlag

**mediaprint WEKA**  
info verlag gmbh  
Lechstraße 2, D-86415 Mering  
Tel. +49(0)8233 384-0  
Fax +49(0)8233 384-103  
[info@mp-infoverlag.de](mailto:info@mp-infoverlag.de)  
[www.mp-infoverlag.de](http://www.mp-infoverlag.de)

**064061151 / 1. Auflage / 2010**

## Endlich wieder da!

### Der Feuerbestattungsverein für Mitteldeutschland

Feuerbestattungsvereine haben in Mitteldeutschland eine lange Tradition. Die erste Feuerbestattungseinrichtung in Deutschland überhaupt wurde 1878 in Gotha von einem Feuerbestattungsverein gegründet.

In den Krisenzeiten der Weimarer Republik entwickelten sich diese zunächst ideellen Vereine zu sozialen Einrichtungen. Mit ständig wachsenden Mitgliederzahlen – in Halle (Saale) bis zu 32.000 – wurden die Bestattungen in Eigenregie mit eigenen Fuhrparks und Sargtischlereien auf gemeinwirtschaftlicher Basis durchgeführt. Die Leistungen für Vereinsmitglieder deckten die Kosten für Sarg, Sterbehemd, Überführungen, die Trauerfeier nebst Pflanzenschmuck und musikalischer Untermalung, die Grabstelle und die Beisetzung der Urne ab. Somit war eine würdevolle Feuerbestattung auch für wirtschaftlich benachteiligte Bevölkerungsgruppen abgesichert.

Die Feuerbestattungsvereine wurden allesamt vom Nazi-Regime zerschlagen. Nach dem Zweiten Weltkrieg kam es im geteilten Deutschland zu keinen Neugründungen

Mitteldeutscher Feuerbestattungsverein e.V.  
Landrain 25 · D-06118 Halle (Saale)

Telefon: 01 80 - 2 63 33 28  
Vanity: 01 80 - 2 MDEFBV

(6 cent/Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG,  
abweichende Preise aus anderen Fest- oder Mobilfunknetzen möglich)

[www.mitteldeutscher-feuerbestattungsverein.de](http://www.mitteldeutscher-feuerbestattungsverein.de)

von Feuerbestattungsvereinen. In den alten Bundesländern waren es Versicherungskonzerne, welche die entstandene Lücke erkannten und entsprechende Sterbegeldversicherungen entwickelten. Erst im Jahr 1998 hat sich in Halle (Saale) wieder ein Feuerbestattungsverein gegründet, der sich auf die längst vergessene Tradition beruft und die Wertigkeit der Feuerbestattung durch Information, Beratung und Dialog fördert.

### Absicherung eines würdevollen Abschieds

Der Gesetzgeber hat 2004 das bereits unter Bismarck im 19. Jahrhundert eingerichtete Sterbegeld abgeschafft, welches bis dahin für jedermann den Grundstock für eine würdige Bestattung bildete. Damit hat sich der Staat aus seiner bisherigen Pflicht zur sozialen Absicherung im Sterbefall verabschiedet. Bestattungen sind nunmehr für viele Menschen wieder ein erheblicher Kostenfaktor geworden.

Der Mitteldeutsche Feuerbestattungsverein hat es sich zum Ziel gesetzt, diesen Kostendruck für seine Mitglieder und deren Angehörigen zu mindern. Über einen starken Partner, die **Gütegemeinschaft FLAMARIUM®**, welche in Mitteldeutschland zwei moderne Feuerbestattungseinrichtungen betreibt, garantieren wir unseren Mitgliedern im Sterbefall eine kostenlose Einäscherung und damit ein wichtiges Element für eine würdevolle Feuerbestattung!







Kinder- und Jugenderholungszentrum im Harz  
Stolberger Weg 36  
06507 Güntersberge/Harz  
Tel.: 039488/762-304  
Fax: 039488/762-466  
eMail: [rezeption@kiez-harz.de](mailto:rezeption@kiez-harz.de)  
Internet: [www.kiez-harz.de](http://www.kiez-harz.de)



Schulen, Klassen, Vereine - alle Gruppen sparen mit der ...

Die Ferienanlage mit  im Harz für:

- + Teamtraining + Freizeiten + Klassenfahrten +
- + Projektstage und -fahrten + Gruppenfahrten +
- + Jugendbildung + Schullandheim-Aufenthalte +
- + Tagungen + Trainings- und Probenlager +
- + Aktivurlaub junger Familien + Familienfeiern +
- + Firmenjubiläen + Vereinstreffen + Feriencamps +
- + Firmentrainings + Kurzurlaub + Events

Lassen Sie sich noch  
heute Ihr unverbindliches  
Angebot erstellen!



## „Harz“liches Willkommen zu Spiel, Spaß und Erholung

Das wunderschön im Harz gelegene **Kinder- und Erholungszentrum Güntersberge**, kurz KIEZ genannt, ist eine großzügig angelegte, multifunktionale Ferienanlage.

Sie liegt am Rand der kleinen Harzstadt Güntersberge, umgeben von Wald- und Wiesenflächen.

Bei einer Höhenlage von etwa 500 Meter genießt man zu jeder Jahreszeit einen herrlichen Blick in das malerische Selketal.

Mit einer **Kapazität** von ganzjährig 450, von Mai bis September zusätzlichen 100 Übernachtungsplätzen und einer Fläche von elf Hektar ist diese Freizeiteinrichtung in ihrer Art die größte im Harz in Sachsen-Anhalt.

Es stehen ganzjährig vier Gästehäuser, vorwiegend Zwei-Bettzimmer mit Dusche und WC, zwei Ferienhäuser mit vier Wohnungen und drei Gästebungalows für Familien, ein Bungalowcamp mit 24 Harzhütten sowie in den Sommermonaten zusätzlich Bungalows mit zentraler Sanitäreanlage zur Verfügung. Des Weiteren stehen ein Freizeitzentrum, ein Tagungshaus und weitere Gebäude und Anlagen zur Nutzung bereit. Verpflegungsmöglichkeiten aller Art von der Vollpension über das Grillen und Lunchpakete bis zum Festbüfett der Familienfeier sind von den Gästen buchbar.

Vorwiegend wird die Ferienanlage für **Klassenfahrten oder Schullandheimaufenthalte** genutzt. Aber auch **Kindergärten, Vereine und Verbände** sind jederzeit gern gesehene Gäste. Zunehmend werden die gebotenen Möglichkeiten auch von **Familien, Firmen und Bildungsträgern** genutzt. Um der gestiegenen Nachfrage von Familien mit Kindern gerecht zu werden, wurde zu Beginn des Jahres 2007 ein komplett umgebautes Familien-Gästehaus eröffnet. Zahlreiche Pauschalangebote für alle Alters- und Interessengruppen können gebucht werden. Neu ist auch die KIEZ-Bonuskarte für Gruppenermäßigungen.

# Der ganzheitliche Mensch im Mittelpunkt von Pflege und Betreuung



## Leistungen

- Hilfe bzw. Übernahme der Körperpflege, Mobilisation, Ernährung und Behandlungspflege in den Pflegestufen 1-3
- Bereitstellung von Wohnraum (40 EZ und 2 DZ)
- Magnetfeldresonanztherapie
- Kooperation mit Angehörigen, Information und Beratung
- Vollverpflegung durch die hauseigene Küche
- Sicherstellung der ärztlichen und fachärztlichen Versorgung
- Zusammenarbeit mit Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie
- Soziale Betreuung und Intensivpflege
- Sterbebegleitung



Das Pflegeteam des „Bürgergarten“ möchte den Menschen annehmen, wie er ist und bietet ihm einen Ort, an dem er geborgen in familiärer Atmosphäre leben kann.

Wir möchten die Würde und das Recht auf Selbstbestimmung des älteren Menschen wahren und begegnen ihm mit Achtung und Wertschätzung. Unter Pflege verstehen wir die Förderung und Erhaltung der Selbstbestimmung unter Einbeziehung seiner Biographie. Die Grenzen werden vom Zustand der physischen sowie psychischen Kräfte und vorhandenen Ressourcen festgelegt. Die Arbeit des Pflegeteams wird hiervon maßgeblich bestimmt.

## Kontakt und Information

Alten- und Pflegeheim „Bürgergarten“  
Große Freiheit 78  
06420 Könnern  
Telefon: (034691) 527100  
Telefax: (034691) 527150

Internet: [www.buergergarten.com](http://www.buergergarten.com)  
E-Mail: [info@buergergarten.com](mailto:info@buergergarten.com)